



„Es ist dein Haus, ein Ort deiner Heiligkeit“

Anmerkungen und Transkripte

Allgemeine Beschreibung des Podcasts:

followHIM: Ein „Komm und folge mir nach“-Podcast mit Hank Smith und John Bytheway

Haben Sie manchmal das Gefühl, dass Ihre Vorbereitung auf die wöchentliche Lektion „Komm und folge mir nach“ zu kurz kommt? Begleiten Sie die Moderatoren Hank Smith und John Bytheway, wenn sie Experten interviewen, um Ihr Studium des Kurses „Komm und folge mir nach“ der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage nicht nur unterhaltsam, sondern auch originell und lehrreich zu gestalten. Wenn Sie nach Ressourcen suchen, um Ihr Studium frisch, glaubwürdig und unterhaltsam zu gestalten – unabhängig von Ihrem Alter –, dann seien Sie jeden Mittwoch dabei.

Beschreibung der Podcast-Folgen

Teil 1: Was kann uns die Weihung des Kirtland-Tempels über Macht, die Hilfe von Engeln und Freude lehren? Dr. Anthony Sweat untersucht die historische und geistige Bedeutung von Lehre und Bündnisse 109-110, erläutert den Unterschied zwischen der Begabung und ihrer Darbietung und zeigt, wie Umkehr und das Halten von Bündnissen den Weg zu dauerhafter geistiger Stärke ebnet.

Teil 2:

Dr. Anthony Sweat setzt seine Erkundung des Kirtland-Tempels fort und beleuchtet dabei insbesondere das Weihungsgebet und die Erscheinungen Jesu Christi und alter Propheten, die die für die Missionsarbeit, die Tempelverordnungen und die Familiengeschichte so wichtigen Schlüssel des Priestertums wiederhergestellt haben.

Zeitcodes:

Teil 1 –

- 00:00 Teil 1 – Dr. Anthony Sweat
- 01:45 Gedanken zum Kirtland-Tempel
- 04:13 Biografie von Anthony Sweat
- 07:36 *Handbuch „Komm und folge mir nach“*
- 08:58 Präsident Nelsons Aufforderung
- 10:45 1836: Ein Höhepunkt
- 13:56 LuB 88:68: These
- 17:19 Wie ein Schülerpfahl
- 20:16 „In der Mittagszeit in Finsternis wandeln“
- 23:32 Der Tempel ist der springende Punkt
- 25:55 Verordnungen im Kirtland-Tempel?
- 28:36 Haben sie die Arbeit für die Toten schon verstanden?
- 30:36 Zimmer im dritten Stock
- 34:20 Unbeantwortete Fragen
- 37:28 Das Weihungsgebet wurde durch Offenbarung gegeben
- 39:46 Die Weihung in Bildern
- 44:08 Einleitung und Bitte
- 46:14 Erfüllung der Verheißung
- 49:10 Sweats „Wir brauchen eine Begabung“
- 51:37 Lernen, wachsen und werden
- 54:55 Den Erlöser im Tempel sehen
- 57:44 Beabsichtigt, Sie in den Tempel zu bringen
- 59:52 Umkehr, Rückkehr, Wiederherstellung und Ehrfurcht
- 1:00:17 Mit Macht und Vollmacht ausgestattet
- 1:04:45 Engel und Familie auf der anderen Seite des Schleiers
- 1:07:10 Ewige Familie, Grillfest und Arbeit auf der anderen Seite
- 1:12:25 Sieben Segnungen
- 1:14:27 Verordnungen als Türen zur Kraft
- 1:17:03 Unterschied zwischen dem Darlegen von Konzepten und dem Empfangen von Macht
- 1:21:40 Ende von Teil 1 – Dr. Anthony Sweat

Teil 2 –

- 00:00 Teil 2 – Dr. Anthony Sweat
- 00:19 Beten Sie für unsere Feinde
- 02:33 Der Segen erstreckt sich auf die ganze Welt
- 04:53 Versammlung Israels
- 07:01 Wiederherstellung seines Volkes
- 09:39 Prophetische Unfehlbarkeit im Zeugnis Jesu

- 13:30 Der Name der Kirche
- 15:08 Pfingstliche Ausgießung
- 17:43 Wunderschöne Antwort auf wunderschönes Gebet
- 19:24 Was erwartete Josef?
- 23:33 Die Kühnheit
- 24:26 Diskussionen im Whirlpool über unseren Mehrwert
- 28:23 Der Berg der Verklärung
- 31:03 Der Herr nimmt das Haus an
- 34:41 Wesen und Charakter Christi
- 36:04 Die Begabung ist eine geistige Fähigkeit
- 38:13 Das Sammeln aller Dinge
- 42:10 Warum gibt es drei?
- 45:35 Schlüssel, Vollmacht und Aufgaben
- 51:16 Sollen wir nicht weitergehen?
- 54:01 Die Zeit ist gekommen
- 58:12 Dies sind die Tage, auf die die Propheten gewartet haben
- 1:00:13 Dr. Sweats Zeugnis vom Haus des Herrn
- 1:11:26 Ende von Teil 2 – Dr. Anthony Sweat

Referenzen

Alford, Kenneth L. „Ich werde euch den Propheten Elija senden.“ „Ich werde euch den Propheten Elija senden“ | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 20. September 2025. <https://rsc.byu.edu/you-shall-have-my-word/i-will-send-you-elijah-prophet>

„Anthony Sweat Productions: Anthony Sweat Art.“ Anthony Sweat Productions. Abgerufen am 20. September 2025. <https://www.anthonysweat.com/>

Brigham Young University Religious Education. „Der Kirtland-Tempel und die Übertragung von Macht.“ YouTube: Brigham Young University. Abgerufen am 20. September 2025. <https://www.youtube.com/watch?v=iBML4Qgj4YQ>

„Fotos zur Kirchengeschichte: Salt-Lake-Tempel.“ Kirchengeschichte – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 21. September 2025. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/scriptures/history-photos/photo-18?lang=eng>

Abteilung, Matthew J. Grow Kirchengeschichte. „Die Segnungen von 1836 und die Schwierigkeiten von 1837.“ Liahona-Magazin Januar 2025 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 1. Januar 2025. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/liahona/2025/01/06-blessings-of-1836?lang=eng>

Dew, Sheri L. „Du bist geboren, um zu führen, du bist geboren für den Ruhm.“ BYU-Reden der Brigham-Young-Universität, 3. Dezember 2024. <https://speeches.byu.edu/talks/sheri-l-dew/born-lead-born-glory/>

„Lehre und Bündnisse 109–110.“ Handbuch „Komm und folge mir nach“ – 29. September bis 5. Oktober:
„Es ist dein Haus, ein Ort deiner Heiligkeit“, 1. Januar 2025.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/come-follow-me-for-home-and-church-doctrine-and-covenants-2025/40-doctrine-and-covenants-109-110?lang=eng>

Elder Dale G. Renlund vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Durch Bündnisse Zugang zu Gottes Macht erhalten.“ Generalkonferenz April 2023 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 1. April 2023.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2023/04/23renlund?lang=eng>

Elder Dallin H. Oaks vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Die Herausforderung, sich zu entwickeln.“ Generalkonferenz Oktober 2000 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2000.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2000/10/the-challenge-to-become?lang=eng>

Elder David A. Bednar vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Ehrenhaft einen Namen und einen Stand tragen.“ Generalkonferenz April 2009 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. April 2009.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2009/04/honorably-hold-a-name-and-standing?lang=eng>

Elder David A. Bednar vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Das Herz der Kinder wird sich wenden.“ Generalkonferenz Oktober 2011 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2011.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2011/10/the-hearts-of-the-children-shall-turn?lang=eng>

„Elder Jeffrey R. Holland – 15. April 2021.“ Missionarsandachten – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 21. September 2025.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/video/missionary-devotionals-2021/2021-04-0150-elder-jeffrey-r-holland-april-15-2021-1080p?lang=eng>

Elder Jeffrey R. Holland vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Terror, Triumph und ein Hochzeitsfest.“

BYU-Reden der Brigham-Young-Universität, 31. Januar 2025. <https://speeches.byu.edu/talks/jeffrey-r-holland/terror-triumph-wedding-feast/>

Elder Patrick Kearon vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Gottes Absicht ist es, euch nach Hause zu bringen.“ Generalkonferenz April 2024 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 7. April 2024.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2024/04/45kearon?lang=eng>

Elder Quentin L. Cook vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Bereitet euch darauf vor, Gott zu begegnen.“ Generalkonferenz April 2018 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 1. Mai 2018.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/ensign/2018/05/sunday-afternoon-session/prepare-to-meet-god?lang=eng>

Elder Ronald A. Rasband vom Kollegium der Zwölf Apostel. „Worte sind wichtig.“

Generalkonferenz April 2024 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 7. April 2024.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2024/04/41rasband?lang=eng>

Esplin, Scott C. „Gebäude in Kirtland, Far West, Nauvoo und Miller’s Hollow.“ Gebäude in Kirtland, Far West, Nauvoo und Miller’s Hollow | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham Young University. Abgerufen am 21. September 2025. <https://rsc.byu.edu/tabernacle-old-wonderful-friend/buildings-kirtland-far-west-nauvoo-millers-hollow>

„Followhim Podcast.“ YouTube. Abgerufen am 20. September 2025. <https://www.youtube.com/c/FollowHimOfficialChannel>

Green, Cynthia Doxey. „Elijahs Mission, Botschaft und Meilensteine der Entwicklung in der Familiengeschichte und Tempelarbeit.“ Elijahs Mission, Botschaft und Meilensteine der Entwicklung in der Familiengeschichte und Tempelarbeit | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 20. September 2025. <https://rsc.byu.edu/joseph-smith-doctrinal-restoration/elijahs-mission-message-milestones-development-family-history-temple-work>

Griffiths, Casey Paul. „Kommentar zu Lehre und Bündnisse 130.“ Lehre und Bündnisse Central. Abgerufen am 21. September 2025. <https://doctrineandcovenantscentral.org/sections/commentary-on-dc-130/>

Harper, Stephen C. „Joseph Smith und der Kirtland-Tempel, 1836.“ Joseph Smith und der Kirtland-Tempel, 1836 | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 20. September 2025. <https://rsc.byu.edu/joseph-smith-prophet-seer/joseph-smith-kirtland-temple-1836>

Harper, Steven C. „Historischer Kontext und Hintergrund von LuB 109.“ Doctrine and Covenants Contexts for Doctrine and Covenants Central, 11. August 2021. <https://doctrineandcovenantscentral.org/historical-context/dc-109/>

Harper, Steven C. „Joseph Smith und der Kirtland-Tempel.“ Joseph Smith und der Kirtland-Tempel | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 22. September 2025. <https://rsc.byu.edu/raising-standard-truth/joseph-smith-kirtland-temple>.

Harper, Steven C. „Joseph Smith und der Kirtland-Tempel.“ Joseph Smith und der Kirtland-Tempel | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 22. September 2025. <https://rsc.byu.edu/raising-standard-truth/joseph-smith-kirtland-temple>

„Historisches Kirtland“. Historische Stätten und Orte. Abgerufen am 22. September 2025. <https://www.churchofjesuschrist.org/learn/locations/historic-kirtland?lang=eng>

„Geschichte, 1834–1836.“ josephsmithpapers.org. Abgerufen am 21. September 2025. <https://www.josephsmithpapers.org/paper-summary/history-1834-1836/120>

Holt, Russell. „Kirtland: Amerikas heiliger Boden (2017).“ Kirtland: Amerikas heiliger Boden (2017) unter der Regie von Russell Holt • Film + Besetzung • Letterboxd. Abgerufen am 20. September 2025. <https://letterboxd.com/film/kirtland-americas-sacred-ground/watch/>

„Journal of Discourses: Band 23: Diskurs 25.“ John Taylor: Der Tempel in Logan usw. (Journal of Discourses). Band 23: Diskurs 25. Abgerufen am 21. September 2025.

<https://journalofdiscourses.com/23/25#:~:text=%22%20God%20lives%2C%20and%20his%20eyes>

„Der Kirtland-Tempel und die Schlüssel des Priestertums.“ Lektion 16, Material zur Unterrichtsvorbereitung, 1. Januar 2019. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/foundations-of-the-restoration-teacher-material-2019/lesson-16-class-preparation-material-the-kirtland-temple-and-priesthood-keys?lang=eng>

„Kirtland-Tempel.“ Walter Rane Prints. Abgerufen am 21. September 2025.

https://walterraneprints.com/products/kirtland-temple?srsId=AfmBOoqtRErd_R0ZSKHsK1DLXG2aASW8KEG-tYBqtVdLMLWob_rs5Rf

Lotze, Jubal John. „Joseph Smiths Vision vom celestialen Reich: Kontext, Inhalt, Ritualisierung, Kanonisierung und theologische Implikationen.“ BYU ScholarsArchive. Abgerufen am 21. September 2025.

<https://scholarsarchive.byu.edu/etd/8108/#:~:text=While%20administering%20ordinances%20in%20preparation,heaven%20and%20a%20contracted%20hell>

Moore, Richard G. „Die überarbeiteten und erweiterten Lehren des Propheten Joseph Smith: Im Vergleich zu den frühesten bekannten Manuskripten.“ Herausgegeben von Alonzo Gaskill. Greg Kofford Books.

Abgerufen am 22. September 2025. <https://gregkofford.com/products/revised-expanded-teachings-joseph-smith?srsId=AfmBOoqFqbEBWjEQo6TYwmTGkoVrV2AWBbbFecE712B4-ePkk78B6D-2>

„The Mountain of the Lord.“ IMDb, 1. April 1993. <https://www.imdb.com/title/tt0482375/>

Ostler, Craig James. „Die Verheißungen an die Väter und das Recht, das ihnen zusteht.“ Die Verheißungen an die Väter und das Recht, das ihnen zusteht | Zentrum für Religionswissenschaft der Brigham-Young-Universität. Abgerufen am 22. September 2025.

<https://rsc.byu.edu/eye-faith/promises-made-right-belonging-fathers>

Phelps, W. W. „Der Geist Gottes.“ Hymnen – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 22. September 2025.

<https://www.churchofjesuschrist.org/media/music/songs/the-spirit-of-god?lang=eng>

„Die Macht, auf Erden und im Himmel zu siegeln.“ Kirchengeschichte – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 22. September 2025.

<https://history.churchofjesuschrist.org/content/power-to-seal-on-earth-and-in-heaven?lang=eng>

Präsident Henry B. Eyring, Zweiter Ratgeber in der Ersten Präsidentschaft. „Ich liebe es, den Tempel zu sehen.“ Generalkonferenz April 2021 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 3. April 2021.

<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2021/04/17eyring?lang=eng>

Präsident Russell M. Nelson Präsident der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. „Freut euch über die Gabe der Schlüssel des Priestertums.“ Generalkonferenz April 2024 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 7. April 2024. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2024/04/57nelson?lang=eng>

Präsident Russell M. Nelson, Präsident der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. „Freut euch über die Gabe der Schlüssel des Priestertums.“ Generalkonferenz April 2024 – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 7. April 2024. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2024/04/57nelson?lang=eng>

„Die Frauenhilfsvereinigung: eine göttliche Organisation für Frauen.“ Lehren der Präsidenten der Kirche: Joseph Smith: Kapitel 39, 1. Januar 2011. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/teachings-joseph-smith/chapter-39?lang=eng>

„Samuel Smith: Missionar der Propheten.“ Kirchengeschichte – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 22. September 2025. <https://history.churchofjesuschrist.org/content/museum/samuel-smith-missionary-to-prophets?lang=eng>

„Abschnitt 110, Boten mit Schlüsseln.“ Abschnitt 110, 1. Januar 2002. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/doctrine-and-covenants-student-manual/section-110-messengers-with-keys?lang=eng>

Smith, Gary E. „Vision im Kirtland-Tempel“. Bildersammlungen – „Vision im Kirtland-Tempel“ – Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Abgerufen am 22. September 2025. <https://www.churchofjesuschrist.org/media/image/kirtland-temple-vision-4059662?lang=eng>

Sweat, Anthony. „Gesucht: Suchende – Die Fähigkeiten, die Sie für den Glauben brauchen, den Sie brauchen.“ SWEAT, ANTHONY | Deseret Book. Abgerufen am 20. September 2025. <https://www.deseretbook.com/product/P5217528.html>

Sweat, Anthony. „Wir brauchen eine Stiftung.“ BYU-Reden, 28. August 2025. <https://speeches.byu.edu/talks/anthony-sweat/we-need-an-endowment/>

Sweat, Cindy und Anthony Sweat. „Anthony Sweat Temple Collection.“ Deseret Book: Bücher, DVDs, Musik, Kunst und mehr für LDS-Familien – Deseret Book. Abgerufen am 20. September 2025. <https://www.deseretbook.com/product/sweat-temple-collection.html>

Van Orden, Bruce A. „Der Kirtland-Tempel und die Begabung mit Macht.“ Der Kirtland-Tempel und die Begabung mit Macht | Zentrum für Religionswissenschaft. Abgerufen am 22. September 2025. <https://rsc.byu.edu/well-sing-well-shout/kirtland-temple-endowment-power>

„Visionen, 21. Januar 1836 [LuB 137]“. josephsmithpapers.org. Abgerufen am 21. September 2025. <https://www.josephsmithpapers.org/paper-summary/visions-21-january-1836-dc-137/2>

„Whitlock, Harvey Gilman.“ josephsmithpapers.org. Abgerufen am 21. September 2025.
<https://www.josephsmithpapers.org/person/harvey-gilman-whitlock>

„Ich werde euch den Propheten Elija senden“: Zentrum für Religionswissenschaft.“ „Ich werde euch den Propheten Elija senden“ | Zentrum für Religionswissenschaft. Abgerufen am 20. September 2025.
<https://rsc.byu.edu/you-shall-have-my-word/i-will-send-you-elijah-prophet>

Biografische Informationen:



Anthony Sweat ist Professor für Kirchengeschichte und -lehre an der Brigham Young University. Er hat einen Bachelor-Abschluss in Malerei und Zeichnen und einen Dokortitel in Lehrplanentwicklung und Didaktik. Er ist Autor mehrerer Artikel und Bücher über die Lehren und die Geschichte der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Sein neuestes Buch trägt den Titel „The Holy Covenants: Living our Sacred Temple Promises“ (Die heiligen Bündnisse: Unsere heiligen Tempelversprechen leben). Anthony hält regelmäßig Vorträge bei Veranstaltungen und Konferenzen der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Als praktizierender Künstler konzentriert er sich in seinen Gemälden auf religiöse Themen, darunter auch wenig bekannte Ereignisse aus der Geschichte der Kirche. Er und seine Frau Cindy sind Eltern von sieben Kindern.

Hinweis zur fairen Nutzung:

Der Podcast „Follow Him“ mit Hank Smith und John Bytheway verwendet möglicherweise urheberrechtlich geschütztes Material, dessen Verwendung nicht immer ausdrücklich vom Urheberrechtsinhaber genehmigt wurde. Dies stellt eine „faire Nutzung“ dar und fällt unter die Bestimmungen für urheberrechtlich geschütztes Material gemäß Abschnitt 107 des US-amerikanischen Urheberrechtsgesetzes. In Übereinstimmung mit Titel 17 U.S.C. Abschnitt 107 wird das Material dieses Podcasts öffentlich und ohne

Gewinn, für öffentliche Zwecke oder im Internet für Kommentare und gemeinnützige Bildungs- und Informationszwecke. Urheberrechtsausschluss gemäß Abschnitt 107 des Urheberrechtsgesetzes von 1976 ist eine „faire Nutzung“ für Zwecke wie Kritik, Kommentare, Nachrichtenberichterstattung, Lehre, Wissenschaft und Forschung zulässig. In solchen Fällen ist eine faire Nutzung gestattet.

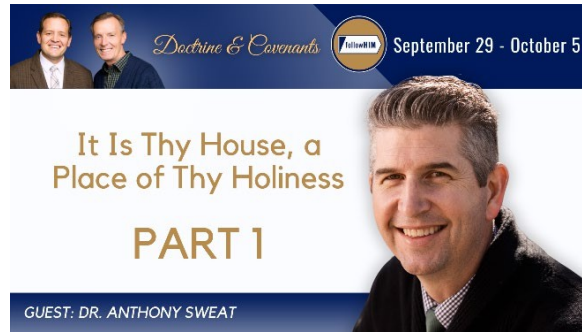
Es werden keine Urheberrechte geltend gemacht.

Der Inhalt wird zu Studien-, Forschungs- und Bildungszwecken ausgestrahlt.

Der Sender erzielt keinen Gewinn aus den ausgestrahlten Inhalten. Dies fällt unter die Richtlinien zur „fairen Nutzung“: www.copyright.gov/fls/fl102.html .

Hinweis:

Der Podcast „*Follow Him*“ mit *Hank Smith* und *John Bytheway* steht in keiner Verbindung zur Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage oder zur Brigham Young University. Die in den Episoden geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Ansichten der Gäste und Podcaster wieder. Die dargestellten Ideen können zwar von traditionellen Auffassungen oder Lehren abweichen, spiegeln jedoch in keiner Weise Kritik an den Führern, Richtlinien oder Praktiken der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage wider.



- Hank Smith: 00:00:00 In dieser Folge von followHIM geht es um Folgendes.
- Dr. Anthony Sweat: 00:00:02 Wenn jemand zuhört, der das Gefühl hat, zu weit vom Weg abgekommen zu sein oder zu weit gegangen zu sein, oder dass er nicht zurückkommen kann oder dass er es nicht zum Haus des Herrn schaffen kann, dann bezeuge ich Ihnen, dass Sie es schaffen können. Die Kraft der Gnade des Herrn und seines Sühnopfers übersteigt unser Verständnis und kann uns zu ihm und in sein Haus, in seine Gegenwart zurückbringen.
- Hank Smith: 00:00:33 Hallo zusammen. Willkommen zu einer weiteren Folge von followHIM. Mein Name ist Hank Smith. Ich bin Ihr Moderator. Ich bin hier mit meinem Co-Moderator John Bytheway, der Co-Moderator des Gebets, Co-Moderator des Fastens, Co-Moderator des Glaubens, Co-Moderator des Lernens, Co-Moderator der Herrlichkeit und Co-Moderator der Ordnung ist. John Bytheway, das ist Abschnitt 109, Vers 8. Ich dachte: Mann, John, John, John, John, das passt total.
- John Bytheway: 00:01:00 Das ist wie eins von fünf, nicht schlecht.
- Hank Smith: 00:01:05 Ja, Sie haben eine Trefferquote von 200. John, heute ist unser guter Freund Dr. Anthony Sweat bei uns zu Gast. Anthony, willkommen zurück.
- Dr. Anthony Sweat: 00:01:14 Hey, meine Brüder, was für ein Privileg, wieder bei dieser großartigen Sendung dabei zu sein und mit euch zusammen zu sein, meinen Freunden, die ich von ganzem Herzen liebe. Ich bin dankbar, dass ich diese Arbeit mit euch machen und heute mit euch über die Heilige Schrift sprechen darf.
- Hank Smith: 00:01:27 Es ist so schön, dass Anthony heute hier ist. Für diejenigen unter euch, die nicht von Anfang an dabei waren – ich vermute, das sind ziemlich viele –, Anthony war unser erster Gast bei followHIM, und das mit nur zwei Tagen Vorlaufzeit.
- Dr. Anthony Sweat: 00:01:38 Das war der Höhepunkt meines Lebens. Ich war der erste Gast bei followHIM. Seitdem ging es nur noch bergab.
- Hank Smith: 00:01:45 Es war ein guter, guter Tag. Nun, John, lassen Sie uns über Abschnitt 109 und 110 sprechen. Sie haben Zeit im Kirtland-Tempel verbracht. Sie machen Kirchenhistorietouren

. Ich war mit dir dort. Sag mir, woran du dabei denkst.
Sie denken an den Kirtland-Tempel.

- John Bytheway: 00:01:58 Ich denke an [Steve Harper](#). Wir haben eine Dokumentation über Kirtland gesehen. Jeder kann sie auf BYUTV sehen. Sie heißt „Kirtland America’s Sacred Ground“ (Kirtland, Amerikas heiliger Boden) und darin wird unser Freund Steve Harper interviewt. Er sagt: „Alles, was mir lieb und teuer ist, kommt aus Kirtland“, und er spricht über die Segnungen und Schlüssel des Tempels und alles, was dort wiederhergestellt wurde, und da dachte ich: Ja, alles, was mir lieb und teuer ist, geht auf das zurück, was dort seinen Anfang nahm. Das ist wahr.
- Hank Smith: 00:02:28 Wenn man durch diese historischen Stätten geht, ist das etwas sehr Persönliches, nicht wahr, Anthony? Ich kenne niemanden, der sich so intensiv mit der Geschichte der Kirche und des Tempels beschäftigt hat wie Sie. Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an den Kirtland-Tempel denken? Was werden wir heute tun?
- Dr. Anthony Sweat: 00:02:42 Ich denke an das Jahr 1820, die erste Vision, die 1830 mit der Veröffentlichung des Buches Mormon und der Gründung der Kirche ihren Höhepunkt fand. Alles, was seit 1830 geschehen ist, findet hier in Abschnitt 109 und 110 seinen Höhepunkt in Kirtland mit diesem Gebet in 109 und diesen herrlichen Erscheinungen in 110. Was wir uns heute wirklich ansehen werden, ist, warum wir eine Begabung und die Wiederherstellung der Schlüssel des Priestertums brauchen, die das größte Werk darstellen, das heute auf der Erde geschieht. Dies ist ein Wendepunkt in der Geschichte der Kirche und in der Geschichte der Welt.
- Hank Smith: 00:03:23 John und ich freuen uns darauf, heute von Ihnen zu lernen. Anthony, bevor wir weitermachen, brauche ich ein wenig Hilfe von unseren Zuhörern. Unser Team hat festgestellt, dass viele Menschen, die unsere Sendung hören oder sehen, sie weder in ihrer Podcast-App noch auf YouTube abonniert haben. Ich möchte alle Zuhörer bitten, kurz innezuhalten und sicherzustellen, dass sie die Sendung abonniert haben, denn Sie sind Teil unseres Teams, das uns wirklich helfen wird. Ich wusste nicht, dass uns das so sehr hilft.
John, Sie wurden im 19. Jahrhundert geboren. Wissen Sie, wie man etwas abonniert?
- John Bytheway: 00:03:59 Ja, das weiß ich. Ich bitte einfach eines meiner Kinder: „Hey, abonniere das“, und gebe ihnen mein Handy.
- Hank Smith: 00:04:03 Okay. Ja, genau so würde man es machen.
- John Bytheway: 00:04:07 Wenn man trinken will, muss man verschreiben. So sagen wir das.

- Hank Smith: 00:04:11 Ich liebe es. John, wir hatten Anthony schon einige Male in der Show , daher brauchen wir wahrscheinlich keine vollständige Biografie, aber für jemanden, der [Anthony Sweat](#) nicht kennt: Wer ist er?
- John Bytheway: 00:04:22 Wir lieben Anthony. Er ist so talentiert. Ich bin so froh, dass er hier ist und nicht College-Basketball spielt, denn er war so nah dran. Er ist auch ein großartiger Künstler. Er hat einen Bachelor-Abschluss in Zeichnen und Malerei von der Utah State University, bevor er an die Religionsfakultät der BYU kam. Er hat 13 Jahre lang bei S&I, Seminaren und Instituten gearbeitet, wo er mein Leben und das meiner Kinder wirklich bereichert hat, was den Tempel betrifft, und zwar mit den Büchern „Die heilige Einladung“ und „Die heiligen Bündnisse“, und jetzt kommt ein neues heraus: [„Die heilige Siegelung“](#). Ist das schon erschienen?
- Dr. Anthony Sweat: 00:04:54 Es sollte erschienen sein.
- Hank Smith: 00:04:54 Ich halte es gerade hier hoch.
- John Bytheway: 00:04:56 Ja, da ist es. Ich freue mich so darauf. Ich habe einfach nicht das Gefühl, dass ich die Ressourcen hatte, um mich auf den Tempel vorzubereiten. Anthony hat großartige Arbeit geleistet. Wenn man diese Bücher liest, ist man viel besser auf das vorbereitet, was bevorsteht, und das war wirklich ein Segen für meine Kinder, Anthony.
- Dr. Anthony Sweat: 00:05:15 Vielen Dank. Es war ein Segen, diese Bücher zu schreiben, und wir hoffen, dass dieses dritte und letzte Buch der Reihe den Höhepunkt bildet. Wir verfolgen hier einen ähnlichen Ansatz wie bei der heiligen Einladung, eine Gesamtperspektive auf das Versiegeln zu bieten. Das war unsere These, die wir verfolgt haben. Wir werden nicht auf die Einzelheiten einer Ehe und einer erneuten Siegelung eingehen. Wir versuchen, das Gesamtbild aus theologischer Sicht zu betrachten. Hoffentlich wird das Menschen in all ihren unterschiedlichen Situationen mit Siegelung segnen, damit sie das Gesamtbild verstehen.
- Hank Smith: 00:05:46 John, als wir uns heute Morgen vorbereitet haben, dachte ich darüber nach, dass eines der größten Komplimente, das ich machen kann, und ich glaube, du stimmst mir zu, darin besteht, dass ich ein Buch mit meinen Kindern teile. Ich lese viele Bücher und habe Freude daran, aber nur bei wenigen sage ich zu meinen Kindern: „Das ist jetzt Pflichtlektüre im Hause Smith.“ Nicht wenige davon sind Bücher [von Anthony Sweat](#). Er hat uns nicht darum gebeten, aber „Seekers Wanted“ ist eines davon.
- John Bytheway: 00:06:11 Die ganze Idee, ein Suchender zu sein, ja, das hat auch mich gesegnet, aber ich muss persönlich sagen, dass ich Anthony im Nauvoo Inn getroffen habe und er meine Kinder mit so viel Freude und Respekt behandelt hat.

- Hank Smith: 00:06:24 Ich muss noch etwas über Anthony sagen. Ich weiß, ich schwärme ein bisschen, ein wenig überschwänglich, aber Moroni 10 im letzten Jahr, John, das hat Moronis Verheißung für mich für immer verändert. Das ist etwas, worüber wir seit unserer Kindheit gesprochen haben, und die Tatsache, dass Anthony hierherkam und uns Dinge über Moroni 10 zeigte, die wir noch nie gesehen hatten, die sogar er noch nie gesehen hatte.
- Dr. Anthony Sweat: 00:06:51 Ja, das habe ich bei der Vorbereitung gesehen. Das war großartig. Das war eine tolle Erfahrung für mich, zu sagen: „Oh, ich verstehe, was in diesem Kapitel passiert.“
- Hank Smith: 00:06:59 Ich hoffe, dass wir das alle in der Beschreibung auf YouTube verlinken können, wo wir es in unseren Shownotes verlinken können. Hört euch das alle noch einmal an, denn das ist ein Kompliment. Ich glaube, Alex Baugh, den wir alle lieben und der bald in der Show zu Gast sein wird, sagte, dass Anthonys Folge zu Abschnitt 88 vor vier Jahren das Beste war, was er je zu diesem Thema gehört hat. Das ist ein ziemliches Kompliment, wenn es von Alex Baugh kommt.
- Dr. Anthony Sweat: 00:07:28 Unser geliebter Alex. Ich würde sagen, jetzt muss ich mich bei Abschnitt 109 und 110 ins Zeug legen.
- Hank Smith: 00:07:33 Ja, ja.
- John Bytheway: 00:07:34 Du musst es bringen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:07:35 Ich weiß nicht. Ich bin jetzt nervös.
- Hank Smith: 00:07:37 Vielen Dank an alle, dass wir hier ein wenig über unseren Freund schwärmen durften. Ich möchte nun aus dem [Handbuch „Komm und folge mir nach“](#) vorlesen, dann können wir beginnen. Die Lektion dieser Woche trägt den Titel „Es ist dein Haus, ein Ort deiner Heiligkeit“. Die Türen des Kirtland-Tempels sollten eigentlich erst um acht Uhr morgens am 27. März 1836 geöffnet werden, aber die Heiligen, die an den Weihungsgottesdiensten teilnehmen wollten, standen bereits um sieben Uhr Schlange. Es wurden ein zusätzlicher Ort und eine zweite Sitzung benötigt, um alle unterzubringen, und es waren nicht nur die Lebenden, die unbedingt dabei sein wollten. Mehrere Zeugen sahen während und nach der Weihung Engel im Tempel und sogar auf dem Dach. Es schien wirklich so, als seien die Heerscharen des Himmels gekommen, um mit den Heiligen der Letzten Tage zu singen und zu jubeln. Warum diese große Aufregung auf beiden Seiten des Schleiers? Nach Jahrhunderten gab es wieder ein Haus des Herrn auf der Erde. Der Herr erfüllte seine Verheißung, seinen Heiligen Kraft aus der Höhe zu verleihen, und er erklärte, dies sei nur der Anfang der Segnungen. Die Ära, in der wir , in der Millionen von Lebenden und Verstorbenen beschleunigte Tempelarbeit und Verordnungen zuteilwerden, begann

in Kirtland, als der Schleier über der Erde zu zerreißen begann. Wunderschön geschrieben. Anthony, wir haben monatelang darüber gesprochen. Wie möchten Sie beginnen?

- Dr. Anthony Sweat: 00:08:58 Ich denke, wir sollten mit dem beginnen, was Präsident Nelson in seiner Ansprache von 2024 gesagt hat, um den Rahmen zu stecken. Natürlich hoffen wir, dass das, was wir hier sagen, als Ergänzung dienen kann, aber dass ihr eigenes persönliches Studium der Abschnitte 109 und 110, wenn sie sich mit diesem Text in diesem offenbaren Raum setzen, nicht ersetzt wird, sondern ergänzt wird. [Präsident Nelson](#) erwähnte in seiner Ansprache „Freut euch über die Gabe der Schlüssel des Priestertums“ aus dem Jahr 2024 ausdrücklich Abschnitt 109. Er sagte, Joseph Smiths Wehungsgebet für den Kirtland-Tempel sei eine Anleitung dafür, wie der Tempel uns geistig befähigt, die Herausforderungen des Lebens in diesen Letzten Tagen zu meistern. Ich möchte Sie ermutigen, dieses Gebet zu studieren, das in Lehre und Bündnisse, Abschnitt 109, aufgezeichnet ist. Das ist eine prophetische Anweisung an die gesamte Kirche, die bei der Generalkonferenz gegeben wurde. Ich hoffe, dass wir alle das sehr ernst nehmen. Selbst als ich Abschnitt 109 und 110 mehrmals gelesen habe, um mich auf diese Aufnahme vorzubereiten, sind mir einige Dinge aufgefallen, und ich habe dabei viel gelernt. Ich würde mit der prophetischen Anweisung beginnen. Natürlich muss ich ein wenig Hintergrundwissen vermitteln, aber lassen Sie uns zunächst sicherstellen, dass wir diese Weisung beherzigen und diese Abschnitte selbst direkt im Wort studieren.
- Hank Smith: 00:10:22 Ja. Ich habe festgestellt, dass, wenn Präsident Nelson oder ein anderer Prophet eine solche Anweisung gibt, ich mir denke, ich weiß nicht, ob ich dafür Zeit habe, und dann stelle ich fest, dass ich tatsächlich ziemlich viel Zeit verschwende. Es wäre gut für mich und alle anderen Zuhörer, die denken: Mann, das sollte ich tun. Nun, ich bin mit Ihnen auf einer Wellenlänge. Lassen Sie es uns tun.
- Dr. Anthony Sweat: 00:10:40 Ist es in Ordnung, wenn ich ein wenig Geschichte erzähle? Denn wir müssen verstehen, warum dies ein so bedeutendes Ereignis war.
- Hank Smith: 00:10:45 Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:10:45 Ich möchte uns nicht zu sehr in der Geschichte verlieren, weil ich mich auf den Text konzentrieren möchte, aber wir müssen sehen, wie es dazu gekommen ist.
- Hank Smith: 00:10:51 Anthony, nach dem, was ich gelesen habe, scheint 1836 ein gutes Jahr für Joseph Smith gewesen zu sein, und davon hatte er nicht viele.
- Dr. Anthony Sweat: 00:10:59 Ja, das ist ein Höhepunktjahr. Es hat sich über Jahre hinweg alles so entwickelt, dass insbesondere die Geschichte der Kirche diesen Höhepunkt erreicht hat. Nachdem Joseph die Kirche gegründet und das Buch Mormon veröffentlicht hat, ist eines der ersten Dinge, die er tut,
...

Er beginnt, die Bibel zu übersetzen, und während Joseph die Bibel übersetzt, erfährt er vom Hohenpriestertum und davon, dass es große Hohepriester gab, die Macht hatten. Sie hatten geistige Macht, um das Werk Gottes zu verrichten. Sie hatten die Macht, Wunder zu vollbringen und Engel zu sich zu rufen, um sich den Armeen der Nationen zu widersetzen. Sie hatten die Macht, Offenbarungen zu empfangen, den Himmel anzurufen und ihn hierher zu bringen. Sie hatten große geistige Macht, und das sind Menschen wie Mose und Melchisedek und Henoch und andere, und der Herr offenbarte, dass er in den Letzten Tagen ein Königreich von Priestern wie ihnen schaffen will, große Hohepriester, und die Kirche ist erst wenige Monate alt.

00:12:02 Er sagt ihnen in Abschnitt 38, Vers 32, dass sie sich in Ohio versammeln sollen. Er sagt, dort werde er sie mit Macht aus der Höhe ausstatten. Als wir das zum ersten Mal erfahren, versammelt sich die Kirche in Ohio, und als sie dort ankommen, hält Joseph im Juni 1831 eine Konferenz ab. Es ist eine der wichtigsten Konferenzen, die jemals in der Kirche stattgefunden haben. Er setzt sich mit etwa 60 Ältesten zusammen und ordiniert dort den ersten Hohen Priester. In dieser Evangeliumszeit versammeln sie sich gemäß der Geschichte, um eine Begabung zu empfangen. Sie werden die Verheißung erfüllen, eine Begabung zu empfangen. Joseph verspricht ihnen, dass sie, wenn sie rein sind, innerhalb von drei Tagen den Erretter von Angesicht zu Angesicht sehen können. Bei dieser Konferenz im Juni 1831 – ich weiß nicht, wie es Ihnen oder den Zuhörern da draußen geht –, können Sie sich vorstellen, zu einer dreitägigen Konferenz eingeladen zu werden, und der Prophet verspricht Ihnen, dass Sie, wenn Sie heilig genug sind, innerhalb von drei Tagen den Herrn sehen können?

00:13:00 Einige von ihnen auf dieser Konferenz tun dies. Sie erleben große wundersame Kräfte und Visionen. [Lyman White](#), [Harvey Whitlock](#) und andere sehen Jesus, sie sehen den Vater und den Sohn. Joseph sieht den Vater und den Sohn. Viele von ihnen erleben jedoch keine göttliche Kraftausgießung. Sie haben nicht das Gefühl, dass sie gesegnet worden sind. Daraus ergibt sich Abschnitt 67, wo es heißt, wenn wir Abschnitt 67, 10 bis 13 lesen, dass es Ängste in euren Herzen gab. Ihr wart nicht demütig genug. Das ist der Grund, und dann sagt der Herr ihnen: Heiligt euch, und die Tage werden kommen, da ihr ihn sehen werdet, und er verspricht ihnen diese Gabe erneut. Josephs große Frage lautet: Okay, wie mache ich eine Gruppe von Männern heiliger? Was soll ich organisieren, und ihr wisst genau, worauf das hinausläuft. Der Herr sagt, dann kommt Abschnitt 88: Organisiert eine Schule für Propheten.

00:13:56 Sie haben es als ihre These, wieder Abschnitt 88 Vers 68, der lautet: Heiligt euch, und die Tage werden kommen, an denen ihr ihn sehen werdet. Es wird zu Gottes Zeit und auf Gottes Weise und nach seinem Willen geschehen, aber ihnen ist versprochen, dass sie in die Gegenwart Gottes kommen können. Der Herr wird eine Menge Anforderungen oder Dinge festlegen

, um ihnen zu helfen, sich zu heiligen. Er wird Dinge festlegen wie gehorsam, maßvoll und keusch zu sein. Lebt nach dem Gesetz der Weihung, lebt nach den höheren Gesetzen des Evangeliums, alles steht dort in Abschnitt 88. Ich gehe darauf im Podcast ein, wenn sie darauf verlinken, daher werde ich das hier nicht wiederholen. Er sagt ihnen, sie sollen einander waschen. Werden rein vom Blut und den Sünden dieser Generation. Er beginnt, all dies darzulegen. Im Januar 1833 organisieren sie das, was wir die Schule der Propheten nennen.

00:14:47 Joseph wird mit ihnen zusammenarbeiten. In derselben Offenbarung sagt der Herr: Okay, das Treffen auf der Farm von Isaac Morley in seiner kleinen Blockhütte war großartig, aber ihr müsst ein Haus errichten, sogar ein Haus des Lernens, ein Haus des Fastens, ein Haus der Herrlichkeit, ein Haus der Ordnung, ein Haus Gottes. In Abschnitt 88, Vers 118 und 119. Dort sagt der Herr ihnen, sie sollen einen Tempel bauen. Das wird ihre Aufgabe sein, die sie nach besten Kräften erfüllen werden. Das ist im Winter 1833. Der Herr wird sie ein paar Abschnitte später in Abschnitt 95 dafür zurechtweisen, dass sie noch nicht damit begonnen haben. Dort findet man die großartige Geschichte von Hyrum Smith, der gleich nach Abschnitt 95 loslegt und den Boden bereitet, so nach dem Motto: „Okay, lasst uns das machen, und sie werden arbeiten. Sie werden Opfer bringen. Sie werden sich abmühen. Sie werden sparen und sich weihen und sich dieser Aufgabe widmen und in den nächsten drei Jahren diesem Gebot gehorsam sein. Sie werden daran arbeiten, dieses prächtige Haus der Herrlichkeit, das Haus des Herrn, zu bauen. Das bereitet die Bühne für das, worauf wir hinarbeiten, nämlich dies als Ganzes zu weihen, und ich möchte auch ein wenig über einige der Vorbesprechungen sprechen, da sie für das Verständnis von Abschnitt 109 wichtig sind. Möchtet ihr etwas hinzufügen? Was habe ich bei der Darstellung dieser Geschichte übersehen?

John Bytheway: 00:16:02 Was sagen wir zu Menschen, die sagen: „Oh, ihr braucht keinen Tempel. Gott ist überall. Gott ist in der Natur. Warum sollte Gott von ihnen verlangen, ein Gebäude zu errichten?“ Was Sie gerade beschrieben haben, Anthony, ist das, was ihnen persönlich widerfahren ist, als sie sich auf den Bau des Tempels vorbereiteten. Während sie ihn bauten, wurden sie zu einem Tempelvolk.

Dr. Anthony Sweat: 00:16:19 Der Prozess des Tempelbaus, sie zu Menschen wie Tempel zu machen, aber ich würde auch argumentieren, dass Gott einen heiligen Raum braucht. Gott braucht einen heiligen Ort, um sich seinem Volk zu offenbaren. Das sagt er in diesen Offenbarungen. Er möchte auch heiligen Boden und er möchte, dass wir diesen Boden vorbereiten, um uns selbst ebenfalls vorzubereiten. Ich denke, es ist eine doppelte Sache.

Hank Smith: 00:16:43 Hmm. Wenn man vor dem Kirtland-Tempel sitzt – ich habe dort schon oft gesessen –, gibt es dort ein paar Bänke an der Seite, und wenn man dort sitzt und nach oben schaut, nimmt man sich wirklich Zeit, um darüber nachzudenken, wie es wohl gewesen sein muss, dort zu sein. In der Tempel-Ära von 2025 ist das

- nicht mehr so beeindruckend, aber wenn man sich in das Jahr 1836 zurückversetzt,
Die Ehrfurcht überkommt einen, wenn man sich fragt: Wie haben sie das gemacht?
- John Bytheway: 00:17:15 Der Ausdruck lautet „aus ihrer Armut heraus“. Wir haben dieses Haus gebaut.
- Dr. Anthony Sweat: 00:17:19 Um diesen Tempel in die richtige Perspektive zu rücken: 1836 gab es im Großraum Ohio etwa 2000 Heilige der Letzten Tage. Das ist so, als würde Ihre Gemeinde einen Tempel bauen. Damals war es für Ihre Gemeinde schon schwer genug, eine Wanderausstellung zu organisieren, geschweige denn ein Haus Gottes zu bauen. Um es vielleicht noch besser zu veranschaulichen: Es ist fast so, als wäre es eine Studentengemeinde, denn so viel Geld hatten sie ungefähr zur Verfügung. Man hat also etwa 2000 Menschen, die dieses prächtige Gebäude in drei Jahren errichten wollen und nur über sehr wenige Mittel verfügen, aber sie haben ein geweihtes Herz, sind bereit zu helfen, und jeder einzelne von ihnen macht sich an die Arbeit. Die großartige [Eliza R. Snow](#) sagte dazu Folgendes. Zitat: Zu dieser Zeit waren die Heiligen nur wenige und die meisten von ihnen sehr arm, und hätte Gott nicht versichert und geboten, dass ein Haus zu seinem Namen gebaut werden sollte, dessen Form er nicht nur offenbart, sondern auch die Abmessungen festgelegt hatte, wäre der Versuch, diesen Tempel unter den damaligen Umständen zu bauen, von allen Beteiligten als absurd bezeichnet worden. Das war Eliza R. Snows Zusammenfassung ihrer Umstände, ihrer Leistungen, und jeder, der dieses Gebäude heute sieht, findet es bemerkenswert, und der Herr wird sie mit himmlischen Segnungen belohnen, die mit anderen Zeiten in der Geschichte der Kirche kaum zu vergleichen sind.
- Hank Smith: 00:18:54 Die Tatsache, dass es immer noch steht, es ist jetzt fast 200 Jahre alt. Es ist nicht perfekt gemacht. Das ist eine Sache, die ich daran liebe. Es ist definitiv ein unvollkommenes Gebäude. Es ist göttliche Fügung, dass es immer noch steht.
- Dr. Anthony Sweat: 00:19:09 Das ist es. Der Herr wird dies in Abschnitt 110 ansprechen. Er prophezeit, dass sich der Ruhm dieses Hauses bis in fremde Länder verbreiten wird, und diese Prophezeiung hat sich in unserer Zeit erfüllt. Ich weiß nicht, wie viele Zehntausende jedes Jahr dieses Gebäude besuchen. Dies wäre ein guter Zeitpunkt, um unseren Mitstreitern, die auf ihre Weise an der Wiederherstellung der Gemeinschaft Christi mitgewirkt haben, unsere Dankbarkeit dafür auszudrücken, wie gut sie dieses Gebäude gepflegt und genutzt haben und wie großartige Verwalter sie waren. Wir sind dankbar, dass unsere Kirche jetzt, wie war das im März 2024? Ich glaube, wir konnten es von ihnen kaufen. Die Tatsache, dass wir es noch haben, verdanken wir ihnen und ihrer Verwaltung dieses prächtigen Gebäudes, damit sich diese Prophezeiungen erfüllen können, dass der Ruhm dieses Hauses sich bis in fremde Länder ausbreiten würde
Ländern verbreitet wird.

- Hank Smith: 00:19:58 Das ist wirklich etwas Besonderes. Man muss nicht nach Kirtland fahren, um das zu spüren. die Kraft davon, aber wenn Sie die Gelegenheit haben, lohnt es sich, es zu sehen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:20:06 Ja. Ich glaube, es war [Elder Holland](#), der einmal gesagt hat, man muss nicht unbedingt ins Heilige Land reisen, um zu wissen, dass Jesus der Christus ist, aber wenn man dorthin reist, sollte es etwas bedeuten. So etwas in der Art hat er gesagt.
- John Bytheway: 00:20:16 Anthony, dieser Hintergrund ist wirklich hilfreich. Ich finde es toll, dass Sie gesagt haben, dass ihnen gesagt wurde, sie sollten dies bauen, und sie haben nichts getan, und es wurde ihnen erneut gesagt, und der Satz, der mir immer wieder auffällt, ist: „Ihr wandelt in der Mittagszeit in der Finsternis.“ Es ist, als würde man sagen: „Ich möchte euch so viel mehr geben. Ihr müsst dieses Haus bauen und zu einem Volk werden, das es bauen kann. Als sie das dann taten, geschahen all die Dinge, über die wir heute sprechen werden, und die sind erstaunlich.
- Hank Smith: 00:20:43 Ich weiß nicht, ob der unglaubliche [Walter Rane](#) jemals von unserer Sendung gehört hat, aber wenn jemand da draußen ihn kennt, dankt ihm bitte für das Bild. Es heißt „Kirtland Temple“. Wenn ihr es noch nicht gesehen habt, nutzt Google und Thummim und schaut es euch an. Es hängt im Besucherzentrum der historischen Stätten von Kirtland. Ist das nicht das Original?
- Dr. Anthony Sweat: 00:21:02 Das ist das Original dort. Ja.
- Hank Smith: 00:21:04 Ich weiß, dass Sie ein Fan von Walter Rane sind.
- Dr. Anthony Sweat: 00:21:07 Ein großer Fan. Ich bin sogar der inoffizielle Präsident seines Fanclubs.
- Hank Smith: 00:21:10 Ja, dann bin ich wohl der Vizepräsident. Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:21:12 Okay.
- Hank Smith: 00:21:13 In gewisser Weise zeigt Bruder Rane, was sie getan haben. Sie haben ihre Gaben genommen und sie eingebracht.
- Dr. Anthony Sweat: 00:21:20 Leisten Sie einen Beitrag dazu. Ich meine, wir hören diese Geschichten schon seit langem, aber eine davon, die mir besonders gefällt, stammt aus dem Februar 1836, als man sich der Fertigstellung näherte und sich um die Details kümmerte. Es waren die [Frauen](#) der Kirche, die sich zusammenschlossen und Materialien spendeten. Sie waren es, die [die Vorhänge](#) für den Tempel [nähten](#), die in den Höfen aufgehängt werden konnten, um ihn zu unterteilen. Ich bin mir nicht sicher, ob einigen von uns bewusst ist, dass sie diese Vorhänge oder Vorhänge, die sie um die Kanzeln herum aufhängen würden, als Trennung zwischen dem Außenhof und dem Innenhof sahen, fast wie Salomos Tempel, das Allerheiligste. Alle helfen mit

, um dieses [monumentale Gebäude](#) zu errichten. Es ist wirklich unglaublich.

00:22:05 Als ich es zum ersten Mal sah, hatte ich es nur auf Bildern gesehen, und als ich das erste Mal das Privileg hatte, es persönlich zu sehen, war ich tatsächlich überwältigt von seiner Größe. Es war größer, als ich gedacht hatte. Es war schöner, als ich gedacht hatte. Ich hatte es immer irgendwie als eine verherrlichte Kapelle gesehen, was natürlich schlecht von mir war, aber so hatte ich es auf Fotos gesehen, und als ich es sah, dachte ich: Mann, dieses Ding ist unglaublich. Nicht nur wegen der Ereignisse, die sich darin zugetragen haben, sondern auch wegen der Vorbereitungen für diese Ereignisse, um dieses Bauwerk zu schaffen. Können Sie sich vorstellen, dass es 1836 in der Ohio Reserve stand? Es muss eines der größten Gebäude im Umkreis von Hunderten von Kilometern gewesen sein.

Hank Smith: 00:22:47 Wenn Sie sich für das interessieren, was Anthony dort über den Salomonischen Tempel gesagt hat, haben wir eine Folge mit [Dr. Matt Gray](#) über Levitikus gemacht, in der er durch diesen Tabernakeltempel führt. Das können wir hier nicht machen, aber wenn Sie daran interessiert sind, schauen Sie sich das doch einmal an. Wir können auch einen Link dazu in unseren Shownotes einfügen. Dr. Gray vermittelt uns auf wunderschöne Weise einen Eindruck vom alten Tempel und davon, was diese Heiligen in den 1830er Jahren taten.

John Bytheway: 00:23:14 Allein die Tatsache, dass wir über einen Tempel sprechen, nicht über eine Kapelle, sondern über einen Tempel. Für mich ist es so: Was ist damit passiert? Was ist damit passiert, dass es doch im Großteil des Christentums so war? Oh nein. Dieser eine Tempel war alles, was wir damals brauchten. Was ist passiert? Hier in der Wiederherstellung wird ständig von Tempeln, Tempeln, Tempeln gesprochen.

Dr. Anthony Sweat: 00:23:32 Ja. Als der Herr den Heiligen in Abschnitt 84 aufträgt, Zion zu errichten, ist eines der ersten Dinge, die er ihnen sagt, dass ein Tempel errichtet werden muss, damit die Herrlichkeit des Herrn dort sein kann und seine Gegenwart dort sein kann. Von Anfang an sagen Zion und Joseph, dass der Sinn der Sammlung darin besteht, sich um einen Tempel zu versammeln, wo der Herr uns seine Wege lehren kann. Dieser Tempel ist von zentraler Bedeutung. Diese Wiederherstellung eines heiligen Hauses, in dem der Herr sein Volk über sein Reich und seine Wege unterrichten, sich offenbaren und ihnen Macht geben kann. Was für ein Zeugnis der Wiederherstellung, die alle Dinge zurückbringt.

John Bytheway: 00:24:14 Die Bedeutung davon war so groß, dass – erinnert ihr euch an den Film? Er hieß „[Mountain of the Lord](#)“, erinnert ihr euch?

Hank Smith: 00:24:20 Ja.

- John Bytheway: 00:24:21 Es war hauptsächlich Wilford Woodruff. Für mich ist eines der Dinge, die die Dringlichkeit und Bedeutung verdeutlicht, ist, wie Sie sagen, Anthony, dass Brigham Young kaum im Tal angekommen ist, kaum aus dem Wagen ausgestiegen ist, seinen Stock in den Boden sticht und sagt: Hier werden wir den Tempel unseres Gottes bauen. Das ist sozusagen das Erste, was er tut.
- Dr. Anthony Sweat: 00:24:41 Sie lassen ihn klingen, als wäre er hundert Jahre alt gewesen, dabei war er wahrscheinlich erst 45.
- John Bytheway: 00:24:47 Er war an diesem Tag krank. Brüder, hier, hier werden wir den Tempel unseres Gottes bauen, und Wilford Woodruff meinte: Oh, da war ein perfekt platzierter Stock in einem Felsen neben dem Requisiteur, aber er griff danach und rammte ihn in den Boden, als wollte er sagen: Hier ist der richtige Ort. Was ist das Erste, was wir tun müssen? Was essen wir? Das Erste ist: Ist dieser See salzig? Nein. Das Erste ist: Wo werden wir den Tempel bauen?
- Dr. Anthony Sweat: 00:25:09 Bumm. Genau hier.
- Hank Smith: 00:25:10 Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:25:11 Auch Brigham sagt, als Joseph und Hyrum ermordet werden, als Erstes: Wir werden diesen Nauvoo-Tempel fertigstellen und den Heiligen die Begabung und Siegelung geben. Von Anfang an geht es um den Tempel. Es geht um den Tempel in Kirtland. Es geht um den Tempel in Nauvoo, es geht um den Tempel in Salt Lake, es geht um den Tempel heute, mit unseren modernen Propheten, die weiterhin mit denselben Schlüsseln und Offenbarungen vom Herrn führen. Er steht im Mittelpunkt. Das ist wirklich so. Alles in Lehre und Bündnisse – ich habe das schon einmal gesagt und ich sage es noch einmal: Der Kern von Lehre und Bündnisse führt uns zum heiligen Tempel. Er gipfelt darin, dass er uns zum Haus des Herrn führt.
- Hank Smith: 00:25:55 Anthony, das ist etwas, worüber Sie vielleicht sprechen, während wir hier reden. Wenn ich eine Gruppe nach [Kirtland](#) bringe, ist eine der häufigsten Fragen, die mir gestellt werden: Haben sie hier Tempelverordnungen durchgeführt? Gibt es einen Siegelungsraum? Gibt es einen Endowment-Raum? Sagen Sie uns, was Sie antworten würden.
- Dr. Anthony Sweat: 00:26:12 Der Kirtland-Tempel ist zwar prächtig, aber er war ein vorbereitender Tempel, und das liegt vor allem daran, dass gemäß Abschnitt 110 die Schlüssel von Mose, Elias und Elija im Kirtland-Tempel noch nicht wiederhergestellt worden waren. Im Kirtland-Tempel wurden keine Arbeiten für die Verstorbenen durchgeführt. Im Kirtland-Tempel wurde keine Begabung vollzogen. Es wurden keine Siegelungen von Familien und Kindern vorgenommen. Im Kirtland-Tempel wurden einige Verordnungen vollzogen. Ich werde ein wenig darüber vorlesen, damit wir es besser verstehen können. In Abschnitt 109 wurden Waschungen und Salbungen vollzogen und

Segnungen, und sie versammelten sich dort, um zu fasten und mit erhobenen Händen zu beten. Sie gingen dorthin, um zu geloben, diese Gesetze zu befolgen. Es war ein vorbereitender Tempel, aber das galt übrigens nicht für alle. Joseph führte diese Waschungen und Salbungen und Segnungen meist nur mit Priestertumsführern der Kirche durch.

00:27:09 Einige hundert Männer hätten diese erhalten. Es war nicht für jedermann bestimmt. Es ist ein begrenzter Tempel, und es ist begrenzt, wer ihn erhält. Es wird im Nauvoo-Tempel sein, wo die Darbringung der Begabung, die Arbeit für die Verstorbenen, die Siegelung von Familien und die Ausweitung auf alle würdigen Erwachsenen stattfinden wird. Dort wird es ausgeweitet, aber in Kirtland findet das nicht statt. In vielerlei Hinsicht wurde darauf Bezug genommen, wenn man es so betrachten möchte, als einen Aaronischen Tempel, einen vorbereitenden Tempel für den höheren Melchisedek-Tempel, der aus den Schlüsseln stammt, die in Kirtland wiederhergestellt wurden, sich aber in Nauvoo manifestieren.

Hank Smith: 00:27:47 Ja. Es ist Joseph, der sagt: Wenn man eine Leiter erklimmen will, muss man mit der untersten Stufe beginnen. Dies ist vielleicht eine dieser Stufen.

Dr. Anthony Sweat: 00:27:54 Das ist ein wichtiger Schritt, um sie dorthin zu bringen, wo sie jetzt sind, aber das ist wichtig. Deshalb sieht man dort keine Taufbecken, Siegelungsräume und Endowmentsräume, die in einem fortgeschrittenen Zustand voneinander abgetrennt sind. Es ist ein großartiges Haus des Herrn. Aber denken Sie daran, dass die Heiligen zu dieser Zeit auch keine Kapellen hatten. Es war ihr Versammlungsort. Es war wie ein Tabernakel, wo sich die Heiligen versammeln, lernen, predigen, fasten, beten und einige vorbereitende heilige Handlungen vollziehen konnten.

Hank Smith: 00:28:25 Ja. Joseph selbst lernt dazu. Ja. Er denkt nicht: „Okay, das ist ein vorbereitender Tempel für das, was ich euch später geben werde.“ Er selbst ist begeistert von dem, was er lernt. Ist das richtig? Ist das fair?

Dr. Anthony Sweat: 00:28:37 Ich finde das fair. Es gibt derzeit keine Anzeichen dafür, dass er eine Vorstellung von der Arbeit für die Verstorbenen hat. Wie ich vorlesen werde, hat er eine Vision von Alvin, wie wir ihn in diesem Tempel kennen, seinem Bruder Alvin, der verstirbt, und er ist davon überrascht. Es gibt also Dinge, die Joseph von Anfang an über Elija und die Wiederherstellung der Siegelungsmacht lernt, aber es gibt Anzeichen dafür, dass er noch immer über die Siegelung lernt. Joseph lernt Zeile um Zeile und Stück für Stück. Dieser Tempel in Kirtland ist der [vorbereitende](#) Schritt, der zu diesen größeren, krönenden Verordnungen im Tempel führt, die sich in Nauvoo manifestieren.

Hank Smith: 00:29:13 Das sind nicht nur drei Jahre. Wenn man bis zum September 1823 zurückgeht, erscheint Moroni. Er spricht darüber.

- Dr. Anthony Sweat: 00:29:22 Ja. Wenn ich hundert Heilige der Letzten Tage nehmen und fragen würde, wer Joseph Smith das Priestertum wiederhergestellt? Was ist die spontane Reaktion darauf?
- Hank Smith: 00:29:32 Johannes der Täufer, Petrus, Jakobus und Johannes,
- Dr. Anthony Sweat: 00:29:35 Petrus, Jakobus und Johannes, entscheidend und wichtig. Sie gaben Joseph die Schlüssel und Vollmachten des Priestertums, die notwendig waren, um den Bund der Taufe zu vollziehen und die Kirche zu organisieren. Lesen Sie über diese Schlüssel in Abschnitt 27 und in Abschnitt 128. Das ist jedoch nicht das, was Moroni erwähnt, als Joseph gerade einmal 17 Jahre alt ist. Er sagt: Joseph, ich werde dir das Priestertum durch die Hand des Propheten Elija offenbaren. Wir werden darauf eingehen, wenn wir zu Abschnitt 110 kommen. Warum ist das Priestertum Elias das höchste Priestertum? Der Herr hat Josephs Gedanken seit 1823 auf diesen Moment gelenkt. Wir werden sehen, dass dies 13 Jahre später, im Jahr 1836, eintritt, und Joseph wird in diesen Jahren und bis dahin und auch später noch viel darüber lernen, was Elias und seine Schlüssel bewirken.
- Hank Smith: 00:30:27 Ich werde meine Begeisterung zügeln.
- Dr. Anthony Sweat: 00:30:29 Oh, wie aufregend.
- Hank Smith: 00:30:31 Das machen wir zum Spaß.
- Dr. Anthony Sweat: 00:30:33 Das ist großartig.
- Hank Smith: 00:30:33 Ja, das ist es. Haben wir den Hintergrund, was meinen Sie?
- Dr. Anthony Sweat: 00:30:37 Eine weitere historische Information, die hilfreich sein könnte, ist, dass der Tempel im Januar [1836](#) so weit fertiggestellt war, dass Joseph im dritten Stock, wo sich die Dachgaubenfenster befinden, die Büros oder das Versammlungshaus der Schule sind, ein Büro am anderen Ende hatte und sie ab Januar [1836](#) in diesen Räumen im dritten Stock einige heilige Versammlungen abhielten, während der Rest des Tempels fertiggestellt wurde. Lassen Sie mich hier ein wenig aus Josephs Tagebuch vom 21. Januar 1836 vorlesen. Joseph und eine Reihe von Kirchenführern, darunter sein Vater, Oliver und Hyrum, gingen laut Joseph in den Druckraum neben dem Tempel, wo sich ein Schulhaus befand, „wo wir die Verordnung befolgten, unseren Körper mit reinem Wasser zu waschen. Wir salbten auch unseren Körper und unseren Kopf im Namen des Herrn mit Duftöl.“
- 00:31:32 Anschließend begaben sie sich in den dritten Stock des Tempels, in den Schulraum ganz im Westen, wo sich Josephs Büro befand. Joseph berichtet, dass sie dorthin gingen, um die Verordnung der Salbung unserer

Köpfe mit heiligem Öl. Dann salbten sie dieses Öl und segneten es. einander. Joseph sagt, wir haben den Segen des Himmels angerufen. Sie hatten großartige, herrliche Visionen. Dies geschieht während dieser Januar-Versammlungen, als Joseph seine Vision vom himmlischen Reich hat, in der er den Vater und den Sohn sieht. Er sieht Adam, Abraham und seine eigene Mutter und seinen Vater und dann seinen Bruder Alvin im celestialem Reich, und dort erhalten wir die großartigen Lehren, die fast wie eine Art ... Er fragt sich, wie Alvin das celestiale Reich erlangt hat, und der Herr sagt ihm, dass alle, die das Evangelium empfangen hätten, wenn es ihnen gestattet gewesen wäre, zu verweilen, Erben dieses Reiches sein können.

00:32:24 Ironischerweise legt dies den Grundstein für die Tempelschlüssel, die in Abschnitt 110 von Mose, Elias und Elija wiederhergestellt werden. Joseph tut dies nicht nur mit einigen der Präsidenten der Kirche, die er beruft, sondern er trifft sich auch mit anderen wichtigen Führern der Kirche, wie den Zwölf und den Siebzigern und den Hohen Räten von Kirtland und Missouri. Einige Tage später halten sie dort dieselben Versammlungen ab. Sie vollziehen Waschungen und Salbungen und Segnungen und Gebete, und sie haben herrliche Visionen. Dies ist nur ein Zitat aus ihren Aufzeichnungen: Die Gabe der Zungenrede kam mit mächtiger Kraft über uns. Engel vermischten ihre Stimmen mit unseren, während sie unter uns waren, und unaufhörlicher Lobgesang erfüllte unsere Herzen eine halbe Stunde lang. Joseph sagt, dass er schließlich um zwei Uhr nach Hause ging und in sein Tagebuch schrieb: „Der Geist und die Visionen Gottes begleiteten mich die ganze Nacht hindurch.“ Das war im Januar 1836, Monate vor März, als der Kirtland-Tempel geweiht werden sollte. Wenn wir jedoch verstehen, dass diese vorbereitenden Versammlungen stattfanden, dann können wir, wenn wir in Abschnitt 109 lesen, dass Joseph darum betete, dass die Salbung auf sie gesiegelt werde, besser verstehen, dass sie hier einige vorbereitende Versammlungen hatten, um sich auf die Übertragung von Macht vorzubereiten und wundersame Visionen zu erleben, die Abschnitt 137 und die Vision von Alvin vielleicht ein wenig besser in einen Zusammenhang bringen.

- John Bytheway: 00:33:57 Man bekommt das Gefühl, dass der Herr darauf bedacht war, ihnen Segnungen zu geben, was mir sehr gefällt. Wenn ich an [Elder Kearons](#) Aussage denke, dass er uns unermüdlich verfolgt, dann sagte er unermüdlich: „Baue einfach den Tempel, damit ich schon vor der Weihung so viele Segnungen ausgießen kann“, wie Sie im Januar gesagt haben. Das ist interessant.
- Hank Smith: 00:34:20 Eine Sache, die wir in unseren „[Voices of the Restoration](#)“-Folgen mit Dr. Dirkmaat gelernt haben, John, ist Joseph Smiths Beispiel, unbeantwortete Fragen zu haben. Alvin stirbt Ende 1823, richtig? Anthony?

- Dr. Anthony Sweat: 00:34:36 Ja. Genau.
- Hank Smith: 00:34:38 Da gibt es eine unbeantwortete Frage. Was passiert?
- Dr. Anthony Sweat: 00:34:41 Mm-hmm.
- Hank Smith: 00:34:41 Was passiert mit Alvin? Dann wird 1830 die Kirche gegründet, aber Alvin ist nicht dabei. In Abschnitt 76 ist von einem himmlischen Reich die Rede, aber man muss getauft sein. Oh, nun, ich schätze, Alvin wird nicht dabei sein. Wo stehen wir jetzt? Ja, wir stehen seit 10 Jahren vor einer unbeantworteten Frage. Dann Abschnitt 137 im Jahr 1836, nun sind es schon 13 Jahre einer unbeantworteten Frage. Alvin ist im celestialem Reich, aber die Frage bleibt: Wie kommt das? Wie ist das möglich? Abschnitt 76 Ich dachte, man müsse getauft sein, um in das himmlische Reich zu kommen, und Anthony, wurde diese Frage nicht in den 1840er Jahren beantwortet? Ich weiß, dass nicht jeder die Möglichkeit hat, unsere „Stimmen der Wiederherstellung“ zu hören, aber ich fand, dass dies ein sehr eindrucksvolles Beispiel dafür war, wie man mit einer unbeantworteten Frage umgeht.
- Dr. Anthony Sweat: 00:35:34 Ja. Man wartet und lässt den Herrn die Dinge Zeile für Zeile offenbaren. Manchmal wollen wir sofort eine Antwort, eine Lösung, eine Abhilfe. Aber denken Sie daran, dass der Herr sein Werk der Versöhnung vollbringen wird, indem er die Dinge bis zum Ende des Millenniums in Einklang bringt, vervollständigt und ganz macht, bevor er alle Feinde unter seine Füße bringt. Wir müssen lernen, den Herrn mit uns als Einzelne, mit seiner Kirche, mit der Welt Zeile um Zeile, Gebot um Gebot im Laufe der Zeit wirken zu lassen.
- John Bytheway: 00:36:08 Mir fallen noch andere Beispiele für denselben Gedanken ein. Einer meiner Bythewayisten, den ich meinen Schülern gerne erzähle, lautet: Ihr wollt schnelle Antworten von Google auf goldene Fragen. Google, Siri und Alexa geben euch solche Antworten. Aber goldene Fragen kommen zu Gottes Zeit. Ich denke daran, was wir aus Johannes Kapitel 6 gelernt haben. Erinnerung ihr euch an damals, an diese Stelle im Neuen Testament, wo Jesus sagt, ihr müsst mein Blut trinken. Es gibt ein levitisches Gesetz, das das verbietet, nicht wahr? Das muss es gegeben haben, wir können das nicht tun. Da haben einige aufgehört, ihm zu folgen, und Jesus sagt: Wollt auch ihr weggehen? Aber Petrus weiß, dass er bei ihm bleiben wird, weil er eines Tages die Antwort bekommen wird. Du hast Worte des ewigen Lebens. Wohin sollten wir gehen? Und das tut er auch. Später offenbart der Herr: Das sollt ihr tun, um euch an mich zu erinnern. Als Erinnerung sollt ihr den Wein oder das Wasser nehmen. Für mich war das eine dieser Aussagen von Petrus, die besagt: Ich weiß, dass ich eines Tages die Antwort erhalten werde, also bleibe ich bei dir, denn ich weiß, dass ich eines Tages den Rest der Geschichte erfahren werde.

- Hank Smith: 00:37:20 Ich bin jetzt verwirrt, aber ich vertraue. Ich vertraue. Ich werde weitermachen und warte.
- Dr. Anthony Sweat: 00:37:24 Ja.
- Hank Smith: 00:37:25 Ja. Anthony, machen wir weiter. Was möchten Sie als Nächstes tun?
- Dr. Anthony Sweat: 00:37:27 Okay. Joseph schreibt in seinem Tagebuch am 26. März, dem Tag vor Abschnitt 109. Er sagt nur: Nach dem Frühstück traf ich mich mit der Präsidentschaft, um Vorbereitungen für die feierliche Versammlung zu treffen, was den Rest des Tages in Anspruch nahm. Zitatende. Oliver Cowdery schreibt in seinem Tagebuch: Ich traf mich im Zimmer des Präsidenten mit Präsident Joseph Smith, Sidney Rigdon, meinem Bruder, Warren Cowdery und Elder Warren Parish und half beim Verfassen eines Gebets für die Weihung des Hauses. Joseph sagt, sein Gebet sei durch Offenbarung gegeben worden, so wie [Elder Rasband](#) und andere heute über moderne Tempelweihungen gesprochen haben und dass der Herr ihnen Sätze und Formulierungen gegeben habe, die sie zur Weihung dieses Tempels sagen sollten. Aber Joseph sagt, dass dies durch [Offenbarung](#) gegeben wurde. Es war kein spontanes Gebet. Er schrieb es auf. Übrigens ist einer der Gründe, warum es den ganzen Tag gedauert haben könnte, dass sie das Gebet auch drucken werden, was bedeutet, dass es zu dieser Zeit eine Druckerei direkt neben dem Kirtland-Tempel gibt.
- 00:38:31 Sie hätten es aufgeschrieben, gesetzt und gedruckt, damit Joseph aus einer gedruckten Kopie vorlesen konnte, die sie dann in den Messenger and Advocate aufnehmen würden. Sie verbrachten viel Zeit damit, dieses Gebet richtig zu formulieren, es aufzuschreiben, es zu drucken und Buchstabe für Buchstabe zu setzen. Am nächsten Tag geht Joseph hin, um es zu weihen. Er holt es hervor und liest dieses offenbarende Gebet vor, das Abschnitt 109 ist. Ich denke, Joseph gibt uns hier ein Beispiel für ein kraftvolles Gebet, ein offenbares Gebet. Die Szene spielt sich an einem Sonntag, dem 27. März, ab. Es ist Sabbat. Das ist der Tag der Weihung. Hank, wie du gelesen hast, wollten sie um neun Uhr beginnen, aber es kamen so viele Menschen, dass sie die Türen früher öffneten und nicht alle unterbringen konnten, sodass sie einige in Nebengebäude der Schule nebenan schickten, damit sie dort ihre eigene Versammlung abhalten konnten. Joseph hielt später in dieser Woche eine weitere Weihungssitzung für diejenigen ab, die keinen Platz mehr gefunden hatten, aber laut Joseph drängten sich dort tausend Menschen.
- John Bytheway: 00:39:31 Was schwer zu glauben ist.
- Dr. Anthony Sweat: 00:39:33 Ja, überall wird die Privatsphäre verletzt.
- John Bytheway: 00:39:36 Ich schaue mir das an und frage mich, wie sie das gemacht haben. Nirgendwo blinken Ausgangsschilder, aber wie haben sie es geschafft, tausend Leute hier reinzubekommen?

- Dr. Anthony Sweat: 00:39:46 Ja. Stellen Sie sich vor, wie die Menschen hereinkommen und sich drängen.
Sie haben diese wunderschönen vierstufigen Kanzeln an beiden Enden des unteren und oberen Hofes. Sie befinden sich im unteren Hof, also können Sie sich ein Bild davon machen, schauen Sie auf die sogenannten Melchisedek-Kanzeln, und in der obersten Reihe sitzt Frederick G. Williams, Joseph Smith Sr. auf dem obersten Platz in der Mitte, der Patriarch der Kirche und natürlich der Vater des Propheten, und dann WW Phelps. An zweiter Stelle von oben sitzt Sidney Rigdon, Joseph Smith Jr. in der Mitte und Hyrum Smith, in der dritten Reihe unten David Whitmer, Oliver Cowdery und John Whitmer.
In der vierten Reihe unten, sozusagen dort, wo der Abendmahlstisch steht, sitzt die Präsidentschaft der Hohen Priester. Heute würden wir das wahrscheinlich die Pfahlpräsidentschaft nennen. Auf den gegenüberliegenden Kanzeln, den Aaronischen Kanzeln in der oberen Reihe auf der anderen Seite, sitzt die Bischofschaft von Kirtland.
- 00:40:42 In der zweiten Reihe sitzt die Bischofschaft von Missouri oder Zion. In der dritten Reihe sitzt die Präsidentschaft des Lehrer-Kollegiums, das zu dieser Zeit aus erwachsenen Männern bestand. In der vierten Reihe saß die Präsidentschaft des Diakonskollegiums, ebenfalls erwachsene Männer, und dann saßen auf den Kanzeln an den Seiten, den Eckkanzeln, die wie Chorsitze aussahen, das Kollegium der Zwölf in der einen, der Hohe Rat in der anderen, die Präsidentschaft des Ältestenkollegiums und die andere war einfach eine wirklich, wirklich coole Szene, die die Macht des Priestertums und die Struktur der Kirche zeigte, um die Heiligen in diesen Berufungen zu führen. Zu dieser Zeit wird Sidney Rigdon derjenige sein, der die Versammlung leitet und einen großen Teil der Weihungssitzung übernimmt. Sidney Rigdon wird die Psalmen 96 und 24 vorlesen. Der Chor singt dann „Adam-ondi-Ahman“. Sidney spricht das Eröffnungsgebet.
Anschließend hält er eine Predigt auf der Grundlage von Matthäus 8:18 bis 20 darüber, dass Füchse Höhlen und Vögel Nester haben, der Menschensohn aber keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann.
- 00:41:42 Er predigt zweieinhalb Stunden lang über diese drei Verse.
- John Bytheway: 00:41:46 Unglaublich.
- Dr. Anthony Sweat: 00:41:48 Sie dachten, die Rede des Hohen Rates sei lang gewesen. Sidney ist ein beeindruckender Prediger. Dies ist ein Zitat aus dem Messenger and Advocate: Niemand, der mit der Art und Weise, wie unser Redner spricht, und seinem Stil nicht vertraut ist, kann sich beim Lesen ein angemessenes Bild von der beeindruckenden Wirkung machen, die er auf seine Zuhörer ausüben kann. Zu sagen, dass er seine Sache außerordentlich gut gemacht hat, wäre eine Untertreibung, denn seine zweieinhalbstündige Rede war episch. Die Menschen waren begeistert. Anschließend bestätigten sie Joseph als Propheten und Seher, und zwar so, dass, als Sidney seinen Namen nannte, um Joseph zu bestätigen, alle Anwesenden in dem Raum aufstanden auf, um ihn zu unterstützen, was auch optisch sehr beeindruckend war.
Zu diesem Zeitpunkt

mussten sie bereits eine 20-minütige Pause einlegen. Niemand verließ den Saal, niemand gab seinen Platz auf, außer einigen wenigen Frauen, die laut Aufzeichnungen auf einige Kinder aufpassen mussten, aber sie blieben sitzen.

00:42:49 Dann kommen sie zurück und singen eine Hymne. Sie unterstützen die Erste Präsidentschaft und die Zwölf als Propheten und Seher. Dann erhebt sich Joseph, um dieses Weihungsgebet zu sprechen. Damit ist alles vorbereitet. Ich denke, damit sollten wir zu 109 übergehen. Abschließend möchte ich noch eine Gliederung der Abschnitte geben, damit Sie vielleicht wissen, wie Sie sich zu Hause selbst damit befassen können. Das ist nur meine eigene Gliederung, also nichts Offizielles, nichts Endgültiges. Sie sehen vielleicht andere Verse, aber für mich sind die Verse eins bis fünf Josephs Einleitung und seine Bitte an den Herrn. Die Verse 6 bis 42 sind Verheißungen der Begabung und der Segnungen des Tempels. Die Verse 43 bis 53 sind ein Gebet für die Feinde der Kirche, die Verse 54 bis 67 sind sein Gebet für den Rest der Welt und insbesondere für das Haus Israel, und die Verse 68 bis 80 sind ein Gebet um Segen für die Führer der Kirche und die Kirche als Ganzes. Diese fünf Abschnitte sind zwar keine perfekte Unterteilung, aber sie können Ihnen vielleicht helfen, zu Hause einige Veränderungen und Schwerpunkte zu erkennen, wenn Sie dieses Gebet durchgehen.

John Bytheway: 00:44:07 Das gefällt mir sehr gut.

Dr. Anthony Sweat: 00:44:08 Beginnen wir mit dem ersten Abschnitt, den Versen eins bis fünf, seiner Einleitung und seiner Bitte. Ich liebe es, dass er in Vers eins als Erstes sagt: „Dank sei deinem Namen, oh Herr, Gott Israels, der du den Bund hältst.“ Das liebe ich. Das würde ich markieren und hervorheben. Auf meinem Instagram-Account habe ich kürzlich einen kleinen Beitrag gepostet und einen kleinen Kommentar zum Eid und Bund des Vaters abgegeben, und ich habe in Klammern hinzugefügt: Ja, auch Gott hat Bündnisse, die er hält. Als ich das schrieb, dachte ich: Ist das richtig? Ist das theologisch korrekt? Und dann las ich in Abschnitt 109, Vers 1, dass Gott Bündnisse hält. Eine Sache, die ich hier vorwegnehmen möchte, ist, dass Joseph in diesem ganzen Abschnitt immer wieder sagt: „Wie du gesagt hast“ oder „basierend auf diesem Versprechen“. Joseph fleht Gott an, seine Verheißungen zu erfüllen, die Gott gegeben hat, wie du es uns versprochen hast, dass deine Herrlichkeit hier sein würde.

00:45:11 Du hast versprochen, dich zu offenbaren. Du hast es versprochen, und er fleht Gott auf demütige Weise an, genau die Verheißungen zu erfüllen, um die der Herr gebeten hat. Das könnte eine großartige Erkenntnis für Sie und mich sein, wenn wir beten, dass wir nicht nur um das bitten, was wir wollen, sondern uns fragen, was Gott uns in Bezug auf das, was wir brauchen, versprochen hat, und dann Gott bitten
Gott, diese Verheißungen zu erfüllen, weil er seine Bündnisse hält. I

Ich liebe es einfach, dass man von Anfang an seine Bündnisse hält und ich werde diese verheißenen Segnungen in Anspruch nehmen.

- John Bytheway: 00:45:51 Es ist mir peinlich zu sagen, dass ich manchmal meinen patriarchalischen Segen gegenüber dem himmlischen Vater zitiert habe. Sehen Sie, hier im fünften Absatz steht doch, dass Sie dies tun werden, oder?
- Hank Smith: 00:46:00 Sie haben das unterschrieben.
- John Bytheway: 00:46:03 Das finde ich toll, und mir gefällt, wie Sie es formuliert haben, Anthony. Er sagt ganz bescheiden: Wir haben versucht, dies zu tun, damit dieses Versprechen erfüllt werden kann. Wir haben versucht, dies zu tun, damit dieser Bund erfüllt werden kann.
- Dr. Anthony Sweat: 00:46:13 Ja, ich möchte Joseph nicht als fordernd darstellen, aber er zeigt definitiv, dass er zuhört. Er hört auf den Herrn und sagt: „Ich weiß, dass du dies versprochen hast, und ich möchte die Erfüllung dieses Versprechens einfordern.“ Noch einmal, in der Einleitung findet sich seine große Bitte in Vers vier, wo er sagt: „Wir bitten den Heiligen Vater im Namen Jesu Christi, des Sohnes deines Herzens, durch dessen Namen allein den Menschenkindern das Heil zuteilwerden kann. Wir bitten dich, o Herr, dieses Haus anzunehmen, das Werk unserer Hände, deiner Diener, das du uns zu bauen geboten hast.“ Man kann Joseph fast sagen hören: „Bitte nimm dies als dein Haus an.“ Wir haben es für dich gebaut. Wir haben unser Bestes gegeben. Würdest du es annehmen? Übrigens wird er neben Vers 4 schließen, i c h würde Vers 78 markieren. Er wird das Gebet in Vers 78 beenden, indem er erneut dreimal sagt: „Oh höre, oh höre, oh höre uns, oh Herr“, diese dreifache Bitte, und diese Bitten erhören und die Weihe dieses Hauses an dich annehmen, das Werk unserer Hände, das wir zu deinem Namen erbaut haben. Er wiederholt fast Vers vier und kommt darauf zurück, um das Gebet zu beenden. Das ist seine Bitte. Das ist es, was er sich erhofft.
- Hank Smith: 00:47:38 Wenn ich die dreifache Anrufung des Herrn markieren wollte, wo würde ich diese finden?
- Dr. Anthony Sweat: 00:47:43 Das stand in Vers 78. Beginnend mit Vers 6 habe ich die Verse 6 bis 42 für einige dieser Verheißungen der Begabung von 6 bis 9 markiert. Er wird Lehre und Bündnisse 88:117 bis 120 zitieren, wo der Herr ihnen gebietet, ein Haus zu bauen, ein Haus des Gebets, ein Haus des Fastens, also die Verse 6 bis 9. [Präsident Nelson](#) zitiert Abschnitt 88 [und](#) sagt über diese Verse: „Diese Liste von Eigenschaften ist viel mehr als nur eine Beschreibung eines Tempels. Es ist eine Verheißung darüber, was denen widerfahren wird, die im Haus des Herrn dienen und ihn verehren. Sie können erwarten, dass Antworten auf Gebete, persönliche Offenbarung, größeren Glauben, Kraft, Trost, mehr Wissen und mehr Macht erwarten. Ich

nehme diese Verse gerne zur Hand und frage mich: Bin ich ein Mann des
des
? Bin ich ein Mann des Fastens? Bin ich ein Mann des Glaubens, ein
Mann des Lernens, ein Mann der Herrlichkeit, ein Mann der Ordnung?
Bin ich ein Mann Gottes? Und wenn nicht, wie kann mir der heilige
Tempel helfen, einer zu werden? Um auf das zurückzukommen, was
wir gesagt haben: Es geht nicht so sehr darum, dass sie ein Gebäude
errichten. Es geht darum, was der Tempel in uns aufbaut. Mein
Zeugnis ist, dass je mehr wir im Haus des Herrn anbeten, desto mehr
werden diese Eigenschaften, diese gottähnlichen Eigenschaften, auch
in unserem Leben aufgebaut.

Hank Smith: 00:49:10 Anthony, was du gerade gesagt hast, erinnert mich an eine meiner [Lieblingsreden an der BYU](#). Hör dir das an: Mit göttlicher Kraft ausgestattet zu werden, ist ein bisschen wie ein Universitätsstudium oder ein Studium. Nur weil wir angenommen wurden, sind wir noch nicht gebildet. Die Bildung kommt langsam, sogar schmerzhaft, besonders wenn alles zur gleichen Zeit um die Abschlussprüfungen herum fällig ist. Selten kommt das Lernen dramatisch oder auf einmal. Das meiste davon geschieht fast unmerklich. Mit der Zeit wird die Ausbildung durch Beharrlichkeit bezahlt, aber dank unserer engagierten Fleißigkeit haben wir in unserem jeweiligen Leben und unseren jeweiligen Bereichen mehr Kraft und Fähigkeiten entwickelt als noch vor wenigen Jahren. Im Tempel des Herrn wachsen wir in ähnlicher Weise schrittweise an Kraft und Fähigkeiten, indem wir im Laufe der Zeit die heiligen Bündnisse und Konzepte lernen und fleißig umsetzen. Nun hör dir das an, John. Du und ich verstehen vielleicht manche Aufgaben nicht.

00:50:13 Das Tempel-Lehrbuch muss oft mehrmals gelesen werden, um den Inhalt zu verstehen, aber die Bewertungskriterien des Meisterlehrers sind sehr klar, dieser gesegnete Professor hat jeden Tag Sprechstunden und ist gerne bereit, deine Note zu korrigieren, wenn du die Aufgaben wiederholst, bis du sie verstanden hast. Er glaubt an das Meistern von Lerninhalten und sein Semester endet nie. Aber hören Sie auf, den Unterricht zu schwänzen oder zu verschlafen, und wagen Sie es nicht, das Studium abzubrechen, weil Sie denken, es sei zu schwer oder zu verwirrend oder nichts für Sie. Gehen Sie immer wieder in seinen Unterricht und lassen Sie sich von ihm unterrichten. Sie werden feststellen, dass Sie dabei lernen und wachsen und mit mehr göttlicher Kraft und Fähigkeiten ausgestattet werden. John, ich weiß nicht, ob Sie diese Andacht jemals gelesen oder gehört haben. Es heißt „We Need an Endowment“ (Wir brauchen eine Begabung). Der Redner hat tolle Haare. Sein Name ist Dr. Anthony Sweat, und ich möchte alle ermutigen, auf speeches.byu.edu nachzuschauen und „We Need an Endowment“ zu suchen. Es passt perfekt zu deinem Studium in dieser Woche. Das war eine gute Andacht, Anthony.

Dr. Anthony Sweat: 00:51:25 Danke, Kumpel. Danke, dass du eine Version davon Korrektur gelesen und mir Feedback dazu gegeben hast, Hank. Das waren wahrscheinlich alles deine Zeilen.

Hank Smith: 00:51:33 Ja, ich erinnere mich, dass ich diesen bestimmten Abschnitt geschrieben habe.

- John Bytheway: 00:51:37 Ich liebe die Zeilen „lernen, wachsen und werden“. Vielleicht geht es nur mir so
nur meine Meinung ist, aber ich habe das Gefühl, dass seit der Ansprache von [Präsident Dallin H. Oaks](#) im Jahr 2000 die Herausforderung, zu werden, mehr Gewicht darauf gelegt wurde, nicht nur darauf, was wir wissen sollten, nicht nur darauf, was wir tun sollten, sondern darauf, was wir insgesamt werden. Selbst in unserer kurzen Diskussion heute: Was wurden diese Menschen, indem sie einen Tempel, ein Haus des Herrn, vorbereiteten, und was möchte der Herr, dass wir werden? Wenn ich „werden“ höre, liebe ich dieses Wort, es ist ein Prozess.
- Dr. Anthony Sweat: 00:52:12 Es ist ein Prozess, und vielleicht passt das sehr gut zu Josephs Gebet. Wenn wir zu Vers 15 springen, sehen wir, was er hier sagt: „Damit sie in dir heranwachsen und die Fülle des Heiligen Geistes empfangen mögen.“ Das sind zwei sehr kraftvolle Zeilen. Joseph betet hier für die Heiligen, dass wir im Herrn heranwachsen mögen. Er bezieht sich hier fast auf einen kleinen Abschnitt aus Abschnitt 93, Wachstum Gnade für Gnade, und ich liebe diesen Satz, eine Fülle des Heiligen Geistes. Unsere Propheten haben wiederholt gelehrt, dass wir durch den heiligen Tempel und die Begabung mit Macht aus der Höhe eine Fülle des Heiligen Geistes empfangen. Das ist [Elder Renlund](#), Zitat: „Indem wir Tempelbündnisse schließen und halten, lernen wir mehr über die Absichten des Herrn und empfangen eine Fülle des Heiligen Geistes. Wir erhalten eine größere Fähigkeit, unsere Ziele im Erdenleben zu erreichen. [Präsident Nelson](#) sagte 2024: Im Tempel wird uns verheißen, dass wir die Fülle des Heiligen Geistes empfangen können. Stellen Sie sich vor, was diese Verheißung bedeutet, wenn sich für jeden ernsthaften Sucher nach ewiger Wahrheit der Himmel öffnet. Ende des Zitats.
- 00:53:27 Ich denke, es ist wichtig, dass wir hier verstehen, dass jeder vom Heiligen Geist beeinflusst werden kann, aber wenn wir uns taufen lassen, wird uns geboten, den Heiligen Geist zu empfangen. Wir müssen unser Leben so führen, dass wir diesen ständigen Einfluss des Heiligen Geistes empfangen, aber dann werden wir auf den heiligen Tempel hingewiesen, wo uns die Fülle des Heiligen Geistes oder eine größere Gabe der Macht verheißen wird, die durch die Bündnisse und Konzepte des heiligen Tempels kommt, dass, wenn wir diese umsetzen, der Heilige Geist noch vollständiger über uns ausgegossen wird.
Wir müssen hingehen, um das zu empfangen. Wir empfangen den Heiligen Geist nicht an einem Tag. Wir werden nicht in einer Stunde mit Macht ausgestattet. Es erfordert ein Leben langes Lernen, die Bündnisse und Konzepte umzusetzen, um wirklich einen immer größeren Anteil dieser Fülle des Heiligen Geistes zu empfangen, um die hier gebetet und die hier verheißen wird.
- Hank Smith: 00:54:28 Aber man könnte zum ersten Mal in den Tempel gehen und herauskommen und sagen: „Oh, ich fühle mich gar nicht so anders.“ Ja, das liegt daran, dass Sie nur einen winzigen Teil erlebt haben.

- Dr. Anthony Sweat: 00:54:37 Ja. Das ist ein bisschen so, als würde man sagen: „Ich war im Fitnessstudio gegangen bin und 10 Minuten lang Gewichte gestemmt habe und mein Körper sich nicht verändert hat. Ja, einige von uns sind von Natur aus so gebaut wie Hank oder John, aber der Rest von uns
- Hank Smith: 00:54:53 müssen ein bisschen daran arbeiten.
- Dr. Anthony Sweat: 00:54:55 Man muss Tag für Tag daran arbeiten. In Vers 20 sagt er, dass nichts Unreines in dieses Haus kommen darf, um es zu verunreinigen. Dort bezieht er sich auf Abschnitt 97 der Lehre und Bündnisse, wo der Herr sagt: Baut ein Haus für meinen Namen. Lasst nichts Unreines hinein, damit es nicht verunreinigt werde, und wenn ihr das tut, wird meine Herrlichkeit darauf ruhen. Ja, und meine Gegenwart wird dort sein, denn ich werde hineinkommen, und alle, die reinen Herzens sind und hineinkommen, werden Gott sehen. Dazu einige Anmerkungen. Erstens sagte [Präsident Eyring](#), dass er das Sehen Gottes mit unzureichender Reinheit in Verbindung bringt. Präsident Eyring sagt Folgendes: Präsident Russell M. Nelson hat uns deutlich gemacht, wie wir den Erretter im Tempel sehen können, in dem Sinne, dass er uns nicht länger unbekannt ist.
- 00:55:52 Präsident Nelson hat dies gesagt, wir verstehen ihn. Wir begreifen sein Werk und seine Herrlichkeit, und wir beginnen, die unendliche Wirkung seines unvergleichlichen Lebens zu spüren. Dann sagt Präsident Eyring, wenn Sie oder ich den Tempel nicht rein genug betreten, können wir nicht durch die Macht des Heiligen Geistes die geistigen Lehren über den Erlöser empfangen, die wir im Tempel erhalten können, wenn wir würdig sind, solche Lehren zu empfangen. Durch unsere Tempelerfahrung können Hoffnung, Freude und Optimismus in unserem Leben wachsen. Diese Hoffnung, Freude und dieser Optimismus sind nur möglich, wenn wir die heiligen Handlungen im Tempel annehmen. Es gibt hier ein paar Dinge zu erläutern, aber der Herr möchte, dass wir würdig in sein Haus kommen. Wenn es hier jemanden gibt, der zuhört und manchmal extrem streng mit sich selbst ist, dann liebe ich dieses Gebet, in dem Joseph in Vers 21 sagt: „Und wenn dein Volk gegen eines davon verstößt, so möge es schnell umkehren und zu dir zurückkehren.“
- 00:56:57 Keiner von uns ist frei von Sünde, Unvollkommenheit, Fehlern und Versagen. Keiner von uns. Der beste Weg, wie wir das Evangelium leben können, ist, schnell umzukehren. Wenn wir merken, dass wir von einem Maßstab oder einer Lehre abweichen, von denen wir wissen, dass wir sie leben sollten, und wenn es sich um etwas Ernstes handelt, dann suchen wir unsere Priestertumsführer auf. Wir arbeiten mit ihnen zusammen, um würdig zu sein, offen und ehrlich zum Haus des Herrn zu gehen, ohne Perfektion zu verlangen. Für viele von uns möchte der Herr unsere Hingabe, und diese Hingabe zeigt sich oft durch Umkehr. Ich liebe diese Verbindung einfach, wie Lasst uns rein sein, und wenn jemand von uns vom Weg abgekommen ist, lasst uns schnell Buße tun

, damit wir in dieses Haus kommen können in dem Wissen, dass wir ehrlich und offen vor dem Herrn sind.

- Hank Smith: 00:57:44 Anthony, ich bin so froh, dass Sie gesagt haben, dass dies Teil des Programms ist. Es heißt nicht: „Und wenn dein Volk sündigt“, sondern „wenn dein Volk sündigt“, und das ist eine sehr hoffnungsvolle Aussage von Ihnen. Es soll Sie nicht fernhalten, sondern Sie hereinholen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:58:03 Ja. Wir dürfen nie vergessen, dass Umkehr Teil des Evangeliums ist. Sie ist genauso freudig wie der Glaube. Glaube, Umkehr, Taufe, Heiliger Geist – alle vier sind positiv. Nicht drei von vier. Alle vier sind wunderbare Gaben. Es geht nicht darum, ob wir sündigen werden, sondern nur darum, ob wir umkehren werden.
- Hank Smith: 00:58:27 Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:58:28 Ich habe in meinem Leben einen barmherzigen Herrn kennengelernt, der sich an Barmherzigkeit erfreut, sowohl in meinem eigenen Leben, in dem ich nach und nach wachsen musste, um immer mehr vom Heiligen Geist zu empfangen und nach und nach mit Kraft ausgestattet zu werden. Der Herr war mir gegenüber so barmherzig, immer unter der Bedingung der Umkehr, aber ich hatte auch das Privileg, mitzuerleben, wie barmherzig er anderen gegenüber war, ebenfalls unter der Bedingung der Umkehr. Wenn jemand zuhört, der das Gefühl hat, zu weit vom Weg abgekommen zu sein oder zu weit gegangen zu sein oder dass er nicht zurückkommen kann oder dass er es nicht zum Haus des Herrn schaffen kann, dann bezeuge ich Ihnen, dass Sie es schaffen können. Die Kraft der Gnade des Herrn und seines Sühnopfers übersteigt unser Verständnis, um uns zu ihm und zurück in sein Haus, in seine Gegenwart zu bringen.
- John Bytheway: 00:59:25 Ich hatte denselben Gedanken, Hank, wenn dein Volk sündigt, ich liebe das Komma und dann das „jeder von ihnen“. Schließen Sie sich selbst nicht aus dieser Gruppe aus. Ich fand das wunderschön. Die Frage ist nicht, ob wir sündigen werden, die Frage ist, ob wir umkehren werden. Ja, das ist gut. Wunderschön.
- Hank Smith: 00:59:45 Mir gefallen die vier Rs in Vers 21. Reue, Rückkehr, Wiederherstellung und Ehrfurcht.
- Dr. Anthony Sweat: 00:59:52 Das ist großartig, Hank.
- Hank Smith: 00:59:53 Das ist auch der Lieblingsbuchstabe der Piraten. Arrrrr.
- John Bytheway: 00:59:56 Nein, es ist das C.
- Hank Smith: 01:00:02 Ich konnte spüren, wie die Zuhörer mit den Augen rollten. Ich spüre große Unruhe unter den Zuhörern.

- Dr. Anthony Sweat: 01:00:13 Können wir zu Vers 22 springen?
- Hank Smith: 01:00:15 Oh ja. Das ist einer meiner Lieblingsverse.
- Dr. Anthony Sweat: 01:00:17 Und wir bitten dich, Heiliger Vater, dass deine Diener dieses Haus mit deiner Kraft ausgestattet verlassen mögen und dass dein Name auf ihnen ruht und deine Herrlichkeit sie umgibt und deine Engel über sie wachen. Merkt euch das gut. Vier Segnungen des Tempels: Ihr werdet mit größerer Kraft ausgestattet sein. Ich kenne niemanden, der nicht mehr Kraft braucht, um Gutes zu tun, gut zu sein, das Richtige zu tun und Gottes Werk zu verrichten. Wir alle müssen stärker mit Macht ausgerüstet sein. Zweiter Segen: Der Name des Herrn wird auf ihnen ruhen. Im Tempel hat [Elder Bednar](#), wie er 2009 in seiner großartigen Ansprache „Ehrenhaft einen Namen und einen Stand tragen“ gelehrt hat, dass wir im heiligen Tempel den Namen Jesu Christi vollständiger und umfassender auf uns nehmen und dass das Wasser der Taufe uns zum Haus des Herrn führt.
- 01:01:18 Wir sind besser in der Lage, den Namen des Herrn über uns zu haben. Der dritte Segen ist, dass die Herrlichkeit des Herrn sie umgeben wird. Ohne zu sehr ins Detail zu gehen, möchte ich anmerken, dass die Herrlichkeit des Herrn darin besteht, anderen Menschen das ewige Leben zu ermöglichen. Es ist meine Aufgabe und meine Herrlichkeit, den Menschen Unsterblichkeit und ewiges Leben zu ermöglichen. Wir verherrlichen den Herrn, indem wir andere Menschen zu ihm führen. Wie wird also die Herrlichkeit des Herrn uns umgeben? Sie wird uns in unseren Familien, in unseren Beziehungen und in unseren Gemeinden helfen, andere Menschen zu Christus und zum Vater zu führen. Die Herrlichkeit des Herrn wird auf euch ruhen. Ich lese das so, dass Sie und ich besser in der Lage sein werden, in unseren Familien und in der Kirche zu dienen, um sein Werk zu tun. Und schließlich werden Engel über Sie und mich wachen. Wir werden Hilfe von jenseits des Schleiers erhalten, um zu lehren, zu segnen, zu führen, zu leiten und zu korrigieren. Ich weiß nicht. Das sind vier ziemlich gute Segnungen des heiligen Tempels, die allein in diesem einen Vers enthalten sind.
- John Bytheway: 01:02:23 Ich habe gerade Zahlen neben diesen Vers gesetzt, um diese vier Verheißungen zu kennzeichnen: Engel haben die Aufsicht über sie. Gestern habe ich mit Kim über diesen Gedanken gesprochen. Meinen Sie nicht auch, dass es, wenn es hier auf der Erde im Reich Gottes so viel Delegieren gibt, dort oben auch viel Delegieren geben muss? Wir sprechen darüber, wer diese Engel sein könnten. Ich habe ein Zitat von John Taylor. Das ist mein Lieblingszitat von [Präsident John Taylor](#). Es ist eines von denen, die immer besser werden. Er sagte: Gott lebt, und seine Augen ruhen auf uns, und seine Engel sind um uns herum. Es wird noch besser. Und sie interessieren sich mehr für uns als wir selbst. Und dann wird es noch besser. 10.000 Mal, aber wir wissen es nicht. Die Vorstellung, dass Engel sich mehr für uns interessieren als wir selbst uns mehr als wir uns selbst, dann setzen Sie die Zahl 10.000 dazu.

Wow. Sie interessieren sich mehr für uns als wir selbst, was erstaunlich ist, denn wir alle kennen Menschen, die ziemlich an sich selbst interessiert sind, aber hier heißt es 10.000 Mal mehr. 10.000 Mal interessierter. Was für eine schöne Aussage, dass die andere Seite sich für das interessiert, was wir tun.

- Dr. Anthony Sweat: 01:03:46 Ja. Joseph Smith sagte, das himmlische Priestertum werde sich mit dem irdischen Priestertum vereinen.
- John Bytheway: 01:03:54 Oh Mann.
- Dr. Anthony Sweat: 01:03:55 Die himmlischen Priester sind keine untätigen Zuschauer. Ich liebe diesen Ausdruck. Sie sind keine untätigen Zuschauer. Als du das gesagt hast, John, habe ich dieses Zitat von [Joseph F. Smith](#) herausgesucht. Wenn Boten ausgesandt werden, um den Bewohnern dieser Erde zu dienen, sind sie keine Fremden, sondern gehören zu unseren Verwandten, Freunden, Mitmenschen und Mitdienern. Ebenso können unsere Väter und Mütter, Brüder, Schwestern und Freunde, die von dieser Erde gegangen sind, nachdem sie treu und würdig waren, diese Riten und Privilegien zu genießen, eine Mission erhalten, ihre Verwandten und Freunde auf der Erde zu besuchen und denen, die sie im Fleisch lieben gelernt haben, Botschaften der Liebe, Warnung, Zurechtweisung und Unterweisung aus der göttlichen Gegenwart zu überbringen.
- John Bytheway: 01:04:43 Hank, ich halte das hoch, und du liest es vor?
- Hank Smith: 01:04:45 Da steht: Unterschätze deine Familie auf der anderen Seite des Schleiers nicht, Jeffrey R. Holland. Das ist wunderschön, John.
- John Bytheway: 01:04:55 Ich weiß, dass viele von uns Zuhörern ihre Eltern verloren haben. Es gibt Momente, in denen ich gerade an meinen Vater gedacht habe und mir dann dieser Gedanke gekommen ist. Ich frage mich, warum ich gerade jetzt so intensiv an ihn denke. Könnte er mir gerade dabei helfen? In manchen dieser Momente denke ich: Ja, ich glaube, das tut er. Ich liebe dieses Versprechen. Es erweitert unseren Blick auf den Plan, nicht wahr? Auf der anderen Seite des Schleiers helfen sie uns. Die andere Seite des Schleiers ist an diesem Prozess beteiligt, den wir durchlaufen.
- Hank Smith: 01:05:30 John, wenn du dich erinnerst, hatten wir [Dr. Derek Sainsbury](#) zu Gast. Er war zweimal bei uns. Es war das erste Mal, dass er dabei war. Wir haben über genau dieses Thema gesprochen. Er sagte spontan: „Nun, Sie wissen, dass Engel durch die Kraft des Heiligen Geistes sprechen.“ Ich unterbrach ihn. Ich sagte: „Was?“ Er sagte: „Ja, Engel, unsere Vorfahren, sie werden durch den Heiligen Geist zu uns sprechen, 2 Nephi 32.“ Ich kenne diesen Vers, aber ich habe ihn noch nie so gesehen.
. Natürlich wird es sich wie der Heilige Geist anfühlen. Mir gefällt, was du da gesagt hast, John, mit einem kleinen Hinweis darauf, wer sie sind.

- Anthony, hat Joseph Smith nicht gesagt, dass sie ohne uns nicht gerettet werden können
, und ich glaube zu verstehen, dass sie keinen Körper haben. Das verstehe ich. Aber hat er das nicht später umgekehrt und gesagt, dass wir ohne sie nicht erlöst werden können?
- Dr. Anthony Sweat: 01:06:23 Und dann fügt er tatsächlich eine dritte Gruppe hinzu, und weder sie noch wir können ohne diejenigen gerettet werden, die ebenfalls im Evangelium gestorben sind. Im Kontext scheint er über diejenigen zu sprechen, die ohne das Evangelium gestorben sind und die diese Arbeit für sie verrichten, aber er deutet auch an, dass es auf der anderen Seite Menschen gibt, die für uns arbeiten, die Gläubigen, die ebenfalls im Evangelium gestorben sind. Hier gibt es eine wechselseitige Interaktion. Ohne zu sehr auf die Siegelung einzugehen, da Cindy und ich dieses dritte Buch über die Siegelung geschrieben haben, besteht ein Teil der Siegelung darin, dass diese Schlüssel, die Joseph gegeben werden, eine Verbindung für Familien schaffen, um den Himmel zu organisieren, und die Kirche hat gelehrt, dass der Himmel durch Familien organisiert ist. Es geht nicht so sehr darum, miteinander zu leben.
Manchmal, wenn wir über die Siegelung sprechen, denken wir: Oh ja, wir werden zusammen sein, als wären wir im selben himmlischen Wohnzimmer oder so etwas.
- John Bytheway: 01:07:21 In derselben Wohnung oder so etwas.
- Dr. Anthony Sweat: 01:07:22 Ja. Das ewige Familienbarbecue. Das zerfällt sehr schnell. Wir erkennen, dass die Siegelung wahrscheinlich mehr als alles andere dazu dient, ein göttliches Netzwerk zu schaffen, um die ewige Erreichbarkeit aller Kinder Gottes zu ermöglichen, damit keines von ihnen verloren geht und alle betreut und in den Bund aufgenommen werden können. Dieser Wunsch danach. Es ist ein Netzwerk ewiger Seelsorge, und diese Siegelung schafft dieses Netzwerk, das sich auf beide Seiten des Schleiers erstreckt. Es ist mächtig. Ich möchte mich nicht zu definitiv oder deklarativ darüber äußern, wer diese Engel sind, die uns dienen oder die für uns zuständig sind, aber es scheint, dass das Siegelungsnetzwerk eine Verbindung zwischen denen herstellt, die uns dienen, und es erscheint logisch, dass sie aus unseren eigenen Familien stammen. Sie und wir arbeiten auf beiden Seiten zusammen. Das ist ein schöner Gedanke.
- John Bytheway: 01:08:28 Ja. Ich finde es toll, dass der Tempel für die Jugend wieder mehr in den Vordergrund gerückt ist. Ich glaube, das begann wahrscheinlich, als [Elder Bednar](#) sagte: „Hey, die Jugend kann super mit Computern und Technologie umgehen, vielleicht können sie uns ja bei der Familienforschung helfen.“ Erinnern Sie sich noch daran, als Sie zum ersten Mal hörten, dass Diakone zu Familiengeschichtsspezialisten berufen wurden? Oh, was für ein cooler Gedanke das war. Wenn man jetzt in den Tempel geht, ist es so einfach, ein Familienmitglied mitzunehmen, einen Cousin oder eine Cousine. Man nimmt diese Namen mit zum Tempel. Vielleicht ist es heute eher die Norm, dass man

- ein Familienmitglied mitnimmt und dieses Netzwerk aufbaut, wie Sie gesagt haben, das
Das finde ich toll.
- Hank Smith: 01:09:08 Ich glaube, unsere Großeltern, die die mühsame Arbeit der Familienforschung geleistet haben, wären äußerst erstaunt darüber, wie ich einfach mein Handy nehmen kann.
- John Bytheway: 01:09:20 Familienname. Boom.
- Dr. Anthony Sweat: 01:09:22 Verordnungen bereit.
- Hank Smith: 01:09:24 Verordnungen bereit. Oh ja. Diese Person braucht einige Tempelarbeiten. Ich erinnere mich, dass ich einmal aus dem Tempel kam und am Gebetsband stand und einen Namen auf eines der dort liegenden Papierblätter schrieb. Meine Frau sagte: „Ist es nicht interessant, dass wir hierherkommen, ein kleines Stück Papier mit dem Namen einer Person bekommen, etwas für diese Person tun und dann ein kleines Stück Papier mit dem Namen einer Person hinterlassen? Ich frage mich, ob dies die Namen sind, die diejenigen auf der anderen Seite aufnehmen und sagen: „Ich muss etwas tun.“
- John Bytheway: 01:09:52 Oh, das finde ich toll, Sara, das ist großartig. Sarah bringt es auf den Punkt. Das ist cool. Unsere Freundin [Sheri Dew](#), ich liebe diese Aussage von ihr: Das Evangelium Jesu Christi reicht über die Straße, über die Welt und über den Schleier hinaus.
- Hank Smith: 01:10:10 Deine Engel haben die Verantwortung für sie. Ich denke, wir könnten uns lange damit beschäftigen, Anthony, aber lassen Sie uns weitermachen.
- John Bytheway: 01:10:15 Ja, das könnten wir wirklich.
- Dr. Anthony Sweat: 01:10:15 Fahren wir fort. Schauen wir uns einige dieser anderen Segnungen an. [Präsident Nelson](#) hat uns gebeten, diesen Abschnitt zu lesen und darauf zu achten, wie der Tempel uns segnet. Schauen Sie sich Vers 24 an. Wir bitten den Heiligen Vater, das Volk zu stärken, das dich anbetet und in deinem Haus einen ehrenvollen Namen und Stand für alle Generationen und für die Ewigkeit innehat. Wir sind durch den Tempel gesegnet, und die späteren Bündnisse und Verordnungen offenbaren uns, dass wir einen ehrenhaften Namen und ein ehrenhaftes Ansehen im Haus des Herrn haben können, als Teil seines Volkes für alle Generationen und für alle Ewigkeit. In Vers 25 wird uns verheißen, dass keine Waffe, die gegen uns geschmiedet wird, Erfolg haben wird. Verbinden Sie dies mit Vers 26: Keine Verbindung von Bosheit wird die Macht haben, sich zu erheben und über dein Volk zu siegen, auf das dein Name in diesem Haus gelegt sein wird. Dies sind große Segnungen, die aus der Tempelarbeit hervorgehen
Arbeit.

- 01:11:22 Hier sind mindestens sieben Segnungen, die laut Abschnitt 109 durch den Gottesdienst im Tempel auf uns kommen können
Vers 15: Ihr werdet die Fülle des Heiligen Geistes empfangen. Vers 22: Ihr werdet mit der Macht Gottes ausgerüstet sein. Vers 22: Gottes Name wird auf euch ruhen, seine Herrlichkeit wird euch umgeben, und seine Engel werden über euch wachen. Vers 24: Ihr werdet einen Namen und einen Platz in Gottes Haus für alle Generationen und alle Ewigkeit haben. Vers 26: Keine Verbindung von Bosheit wird Macht haben, über dich zu siegen. Ich werde noch ein paar weitere hinzufügen. Vers 34: Da alle Menschen sündigen, vergib deinem Volk seine Übertretungen und lass sie für immer ausgelöscht sein, und verbinde das mit Vers 42, wo davon die Rede ist, dass die Ältesten treu sind und das Evangelium predigen, und am Ende von 42 werden sie rein sein vom Blut der Gottlosen. Es gibt eine Verheißung, dass dir deine Sünden vergeben werden und du vom Blut dieser bösen Generation rein werden kannst.
- 01:12:26 Und dann in Vers 35: „Lasst die Salbung eurer Diener wirken.“ Deshalb habe ich das in dem Zusammenhang angesprochen, dass einige von ihnen bereits gewaschen, gesalbt und gesegnet worden waren. Lasst die Salbung eurer Diener mit Kraft aus der Höhe auf sie gesiegelt werden. In Abschnitt 109 sind mindestens sieben Segnungen der Begabung aufgeführt. Als ich mich darauf vorbereitete, habe ich meiner Frau Cindy einige dieser Verse gezeigt, und wir haben darüber gesprochen. Sie sagte, das seien große Konzepte, große Worte, aber wir begannen, uns darüber auszutauschen, wie wir einige davon in unserem eigenen Leben gesehen haben. Ich möchte alle Zuhörer zu Hause einladen, sich diese Segnungen anzuschauen, die hier aufgeführt sind. Sprechen Sie mit Ihren Familienmitgliedern, Ihren Lieben oder den Menschen in Ihrer Umgebung darüber.
- 01:13:20 Sprechen Sie mit ihnen darüber, wie Sie einige dieser Segnungen aus dem Haus des Herrn in Ihrem Leben erfahren haben. Das sind große, große Verheißungen, und ich denke, sie sind Teil dessen, was Präsident Nelson uns in seiner Ansprache von 2024 gesagt hat, nämlich dass wir die Kräfte studieren und finden sollen, die Ihnen und mir helfen, die Herausforderungen unseres Lebens zu meistern. Vergessen wir niemals, dass die Begabung keine Zeremonie ist. Die Begabung ist eine geistige Fähigkeit. Die Begabung ist die Fähigkeit oder die Begabung, Gott zu erkennen, sein Werk zu tun, den Widersacher zu überwinden und schließlich die Fülle seiner erhabenen Segnungen zu empfangen. In 109 wird dargelegt, worin einige dieser Segnungen bestehen, die uns dabei helfen, dies zu erreichen.
- Hank Smith: 01:14:04 Anthony, lassen Sie mich wiederholen, was Sie gerade gesagt haben, und eine Frage dazu stellen. Ich habe Sie das schon oft sagen hören. Es gibt einen Unterschied zwischen der Darstellung der Begabung und der Begabung selbst. Ich habe Sie sogar sagen hören, wenn ich das eine verstehen kann.
- Dr. Anthony Sweat: 01:14:19 Dieses eine Konzept.

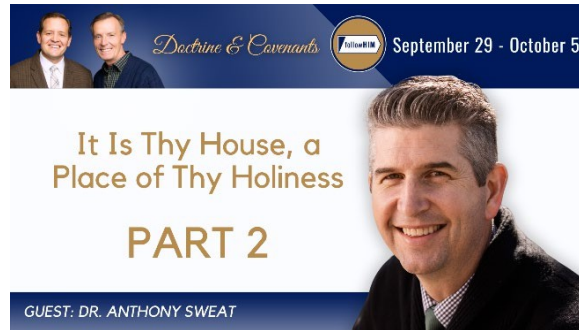
- Hank Smith: 01:14:20 Dieses eine Konzept, das wird meine Zeit auf jeden Fall wert sein.
- Dr. Anthony Sweat: 01:14:25 Ja.
- Hank Smith: 01:14:25 Warum ist Ihnen das so wichtig?
- Dr. Anthony Sweat: 01:14:27 Das ist für mich so wichtig, weil ich weiß, dass ich diese beiden Gedanken manchmal verwechselt habe: dass ich, weil ich die Zeremonie durchlaufen habe oder weil ich das Ritual durchlaufen habe oder weil ich die Bündnisse geschlossen habe oder weil ich die Verheißungen empfangen habe, irgendwie mit Macht ausgestattet bin. Denken Sie daran, dass in Abschnitt 84 steht, dass in den heiligen Handlungen die Macht der Göttlichkeit offenbar wird oder uns gezeigt wird. Mit anderen Worten: Die heiligen Handlungen wirken fast wie eine Tür, die uns Möglichkeiten eröffnet, aber wir müssen durch diese Tür gehen und sie in Anspruch nehmen. In dem Moment, in dem das geschieht, sage ich mir: „Oh, okay. Diese Bündnisse und Konzepte, die mir in der Begabung vorgestellt werden, offenbaren Gottes Charakter und Willen oder ermöglichen mir Dinge, die ich erlangen kann. Wenn ich nach diesen Konzepten und Bündnissen lebe, wird die Begabung für mich wirksam. Deshalb sage ich: Sie und ich werden nicht innerhalb einer Stunde mit Macht ausgestattet.“
- 01:15:33 Lassen Sie mich eine persönliche Erfahrung aus der aktuellen Darstellung der Begabung schildern. Natürlich erhalten wir heilige Informationen. Wir geloben, diese nur an bestimmten Orten preiszugeben und nicht öffentlich zu machen. Die Leute fragen sich vielleicht: Wie verleiht mir das Macht? In dem Moment, in dem Sie und ich anfangen zu sagen: „Oh, Sie lehren mich ein Konzept, dass ich symbolisch eine engere Beziehung zu Gott eingehe und dass er sehen möchte, ob ich genauso vertrauenswürdig bin wie ein Ehepartner oder ein Kind, das zu Ihnen und mir kommt und sagt: ‚Hey, Mama, hey, Papa. Hey Schatz, wir müssen über etwas reden, aber bitte erzähl es nicht den Nachbarn oder den Mitgliedern der Gemeinde.‘“ Genauso wie ein Priestertumsführer oder eine Präsidentin der Frauenhilfsvereinigung in einem Seelsorgegespräch Informationen erhält, diese aber nicht weitergeben darf, weil das ein Vertrauensbruch wäre. Genauso erhalten Sie in Ihrer Arbeit vielleicht Informationen, die nicht weitergegeben werden sollten. Sie müssen eine Vertrauenswürdigkeit entwickeln, damit die Menschen Ihnen vertrauen können. Das ist ein langer Weg für mich, um zu sagen, dass ich neulich etwas erlebt habe und jemand mir eine Frage gestellt hat, die ich etwas vage halten werde, aber ich musste der Person einfach sagen: „Ich kann darauf nicht eingehen, weil es sich um vertrauliche Informationen handelt, und ich hoffe, Sie können mein Bedürfnis nach Vertraulichkeit respektieren.“
- Hank Smith: 01:17:01 Ich habe ein Versprechen gegeben.
- Dr. Anthony Sweat: 01:17:03 Ja, ich habe ein Versprechen gegeben. Dieses Verhalten habe ich in der Endowment gelernt. Ich habe es vom Herrn gelernt, der sagte: „Oh, dies ...“

Eine Person hat Selbstbeherrschung und ist bereit, mit vertrauliche, heilige oder private Informationen anvertraut werden kann. Deshalb kann ich ihnen mehr vertrauen. Joseph Smith hat einmal gesagt: Warum offenbart der Herr uns seine Geheimnisse nicht? Weil wir sie nicht für uns behalten können, sondern sie weitergeben, wenn wir es nicht sollten. Ich gehe die Endowment-Präsentation buchstäblich durch und frage mich: Was lehrt mich das zu wissen, zu fühlen oder zu tun, um ein gottähnlicherer Mensch zu werden? Und dann versuche ich mein Bestes, das in meinem Leben umzusetzen, und stelle fest, dass ich größere geistige Kraft habe. Deshalb möchte ich unterscheiden zwischen der Darstellung dieser Konzepte und dem Empfangen der Kraft, die sie in unserem Leben entfalten.

- John Bytheway: 01:17:54 Mm-hmm. Wie bei so vielen Dingen im Evangelium habe ich das Gefühl, je älter ich werde, desto mehr denke ich, dass es sich nicht um ein Ereignis handelt, sondern um einen Prozess. Es gibt einen Unterschied zwischen einer Tempelhochzeit, die ein Ereignis ist, und einer celestialen Ehe, die ein fortwährender Prozess mit Höhen und Tiefen, Umkehr und Zusammenarbeit ist, und wenn ich mir sogar den vierten Glaubensartikel anschau, den Glauben an den Herrn Jesus Christus. Ein fortwährender Prozess. Umkehr, ein fortwährender Prozess. Die Taufe. Okay, die Taufe ist ein Ereignis, aber es ist ein Ereignis, das den Prozess der Wiedergeburt symbolisiert, das Empfangen der Gabe des Heiligen Geistes als Zeichen dafür, ein täglicher Prozess, und je mehr ich darüber nachdenke, desto mehr glaube ich, dass alles ein Wachstumsprozess ist.
- Dr. Anthony Sweat: 01:18:45 Die Gabe der Macht zu empfangen ist ein Prozess, genauso wie es ein Prozess ist, eine himmlische Ehe aufzubauen oder wiedergeboren zu werden.
- Hank Smith: 01:18:54 Manchmal drücken wir uns ungenau aus, wenn wir sagen: „Ich habe meine Begabung erhalten“ oder „Ich wurde letzte Woche begabt“. Auch das ist wahrscheinlich keine große Sache. Ich möchte nicht, dass dies als großes Problem dargestellt wird, aber wir könnten anders darüber sprechen, um genauer zu beschreiben, was geschieht.
- Dr. Anthony Sweat: 01:19:18 Eine gute Frage, die wir uns stellen sollten, lautet: Habe ich heute mehr geistige Kraft in meinem Leben als vor fünf, zehn oder zwanzig Jahren? Wachse ich Gnade um Gnade? Wachse ich, um einen Ausdruck aus diesem Abschnitt zu verwenden, in dir und erhalte ich mehr von der Fülle des Heiligen Geistes? Stellen wir uns Fragen wie: Verstehe ich Gott besser? Verstehe ich sein Werk besser? Bin ich voller Glauben, Hoffnung und Nächstenliebe? Bin ich demütiger? Bin ich besser in der Lage, anderen zu dienen? Bin ich insbesondere ein besseres Familienmitglied? Denn ewiges Leben ist Familienleben. Deshalb ist die Begabung eine Fähigkeit. Wenn wir sagen, dass jemand begabt ist, dann hat er eine gewisse Fähigkeit oder eine bestimmte Stärke, eine bestimmte

Fähigkeit. Das sind Fragen, die wir uns stellen können, um zu sagen: Wächst meine in meinen Fähigkeiten wachse? Deshalb hat Brad Wilcox in seiner großartigen Ansprache in Verbindung mit Abschnitt 88 gesagt, dass jedem Reich ein Gesetz gegeben ist. Wir müssen in der Lage sein, diese Gesetze zu befolgen. Wir müssen in unserer Fähigkeit, dies zu tun, wachsen. Das deutet auf ein kontinuierliches Wachstum während des gesamten Lebens und bis ins nächste Leben hin, nicht nur auf ein momentanes Ereignis. Es ist kein einmaliges Ereignis. Es ist ein ewiges Streben.

- Hank Smith: 01:20:47 Anthony, Sie haben Vers 35 angesprochen. Die Salbung Ihrer Diener möge mit Macht aus der Höhe auf sie gesiegelt werden. Nun, ich weiß, wenn ich jemandem, der krank ist, einen Segen gebe, besteht dieser Segen aus zwei Teilen. Es gibt eine Salbung und eine Siegelung. Sind diese im Tempel auf die gleiche Weise miteinander verbunden? Ich meine, ich weiß, dass ich im Tempel mit einer Salbung beginne und mit einer Siegelung ende.
- Dr. Anthony Sweat: 01:21:11 Dieser Segen wird im Tempel besiegelt. Ja. Dieses Wort, ohne zu sehr ins Detail zu gehen, ist Teil unserer Einführungssegens, wenn wir darauf achten.
- Hank Smith: 01:21:24 Die gleichen Worte, wir verwenden dieselben Worte, wenn wir einem Kranken einen Segen geben.
- Dr. Anthony Sweat: 01:21:28 Ja.
- John Bytheway: 01:21:29 Das gefällt mir sehr gut.



- John Bytheway: 00:00:00 Willkommen zurück zur heutigen Folge mit Dr. Anthony Sweat Lehre und Bündnisse 109 bis 110.
- Hank Smith: 00:00:08 Anthony, du hast gesagt, dass dies, die Verse eins bis fünf, eine Einleitung, eine Bitte, die Verse sechs bis 42, die Verheißungen einer Begabung sind.
Was machen wir als Nächstes?
- Dr. Anthony Sweat: 00:00:19 Im nächsten Abschnitt, 43 bis 53, veranschaulicht Joseph genau das, was der Herr uns aufträgt, nämlich für unsere Feinde zu beten. Joseph tut dies hier in 43 bis 53. Er tut zweierlei, indem er in 43 sagt, dass wir uns nicht über die Vernichtung unserer Mitmenschen freuen. Ihre Seelen sind vor dir kostbar. Ich liebe diese Einstellung. Ihre Seelen sind kostbar. Und dann sagt er in 45: Wir wissen, dass du schreckliche Dinge über die Schlechten gesagt hast, 46. Darum, o Herr, befreie dein Volk von den Katastrophen der Schlechten. 47 ist bemerkenswert. Erwinnere dich an diejenigen, die von den Einwohnern von Jackson County, Missouri, aus dem Land ihres Erbes vertrieben wurden, 48, wir wurden stark unterdrückt. Unsere Herzen sind voller Trauer, und dann schau dir 50 an: Erbarme dich der bösen Meute. Nun, das sind die Menschen, denen wir Zion verloren haben.
- John Bytheway: 00:01:24 Er ist ein besserer Mensch als ich. Ich denke eher: Nein. Lass sie es bekommen, Herr.
- Dr. Anthony Sweat: 00:01:28 Gib ihnen das und schau am Ende der 50 Jahre, ob sie ihre Sünden bereuen, wenn Buße zu finden ist; gleichzeitig, wenn es nicht anders sein kann, darf die Sache deines Volkes nicht vor dir scheitern, möge dein Zorn entbrennen und Empörung über sie kommen und sie unter dem Himmel mit Wurzel und Zweigen vernichtet werden. Er zeigt dies auf wunderschöne Weise, indem er sagt: Hey, jede Seele ist kostbar. Diese Menschen haben uns Schlimmes angetan, und wenn sie Buße tun, wollen wir ihnen vergeben. Aber wenn sie es nicht tun, hilf uns, die Bösen zu überwinden, damit deine Absichten und deine Pläne nicht scheitern. Es ist ein wunderschönes Gebet für die Bösen. Es toleriert es nicht, entschuldigt es nicht, aber es ist auch eine barmherzige Haltung gegenüber denen, die unser Volk zu dieser Zeit unterdrückt und uns aus unserem Zion vertrieben haben nur wenige Jahre vor diesem Gebet vertrieben haben.

- Hank Smith: 00:02:24 Das ist etwas, das wir alle vorleben könnten. Ich weiß, dass ich es könnte.
Erbarme dich unserer Feinde.
- Dr. Anthony Sweat: 00:02:33 54 bis 67 werden nun Josephs Segnungen für die Welt und insbesondere für das Haus Israel in 54 erweitert. Beachten Sie, wie er darum betet, dass die Prinzipien, die so ehrenhaft und edel verteidigt wurden, nämlich die Verfassung unseres Landes, für immer etabliert werden. Dann wird er für Könige und Fürsten und Adlige aus den großen Völkern der ganzen Erde beten, dass ihre Herzen erweicht werden und deine Diener voranschreiten können und das Werk voranschreiten kann, und in 57, dass alle Enden der Erde wissen mögen, dass wir als Diener deine Stimme gehört haben und dass du uns gesandt hast. Er betet also für die ganze Welt und die Herrscher der Welt, aber nun, in Vers 58, betet er speziell dafür, dass wir die Gerechten sammeln und eine heilige Stadt bauen können. 59 Ernenne weitere Pfähle. Er betet hier für die gesamte Kirche, aber dies führt zu seinem Gebet für die Sammlung Israels in Vers 61.
- 00:03:32 Du hast eine große Liebe zu den Kindern Jakobs, die seit langer Zeit an den Bergen verstreut sind, an einem wolkigen und dunklen Tag. Wir bitten dich daher, den Kindern Jakobs Gnade zu erweisen, damit Jerusalem von dieser Stunde an erlöst werde, und dann in Vers 64, damit die Kinder Judas beginnen mögen, in das Land zurückzukehren, das du ihrem Vater Abraham gegeben hast. Denken Sie übrigens daran, dass zu dieser Zeit etwa 7.000 Juden in Jerusalem lebten. Heute leben über eine halbe Million Menschen in Jerusalem. Im Jahr 1841 werden wir einen unserer Apostel, Orson Hyde, entsenden, um das Heilige Land zu weihen, und ein Teil dieser Weihe gilt der Rückkehr der Juden. Wir sehen heute buchstäblich die Erfüllung dieses Gebets und dieser Prophezeiung in den Letzten Tagen.
- Hank Smith: 00:04:28 Sie wissen, dass die frühe zionistische Bewegung im 19. Jahrhundert entstand.
- John Bytheway: 00:04:32 Joseph McConkie würde sagen, dass dies eine vorläufige Versammlung ist, denn um wirklich versammelt zu sein, müssen sie zuerst zu Christus und dann in ihr Land versammelt werden. Das klingt ganz danach, als würden sie sich aus einem bestimmten Grund versammeln. Das verstehe ich. Wir nennen das eine vorläufige Versammlung. Das ist nur für uns.
- Hank Smith: 00:04:53 Zurück zu Vers 61: Ich habe einen Sohn, der auf Mission ist. Wir haben ausführlich darüber gesprochen. Ich habe hauptsächlich über die Sammlung Israels gesprochen. Ich liebe Vers 61, die Kinder Jakobs, die Kinder Israels, die seit langer Zeit über die Berge verstreut sind, dass die Wiederherstellung nicht nur eine Wiederherstellung der neutestamentlichen Kirche Christi ist. Es ist ein Versprechen, das Gott durch Jesaja gegeben hat, und andere gegeben hat, dass er Israel zerstreuen würde. Sie wählten Könige, Saul,

- David, Salomo. Das Königreich zerfiel, aber eines Tages werde ich Sie versammeln. Als Missionar lehrte ich die Wiederherstellung der neutestamentlichen Kirche Christi. Ich glaube, ich habe mich dabei etwas übernommen, denn das ist nicht das, was Moroni 1823 anspricht. Er sagt, dies sei eine Versammlung Israels. Ich glaube, er hat es verstanden. Ich habe ziemlich viel geredet.
- Dr. Anthony Sweat: 00:05:57 Ja. Je mehr Sie reden, desto besser verstehen sie es.
- John Bytheway: 00:05:59 Ja. Ja. Das ist Mathematik. Ja. Ich glaube, da ist etwas dran, denn man hört es oft. Jesus hatte zwar 12 Apostel in einer neutestamentlichen Kirche, aber wenn wir uns diese Worte ansehen, sehen wir Jakob, wir sehen Melchisedek, wir sehen Aaron, wir sehen Juda. Das ist alles Altes Testament, das ist Elia, das ist, wir alle sagen, oh, wie Joseph Fielding McConkie sagen würde, oh, das ist die Religion der alten Zeit. Der Bund Abrahams. Lasst uns alle Familien der Erde segnen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:06:32 Ja. Hank, das Tolle daran ist, dass dein Sohn dir eines Tages, in ein oder zwei Jahren, sagen wird: „Dad, ...“
- John Bytheway: 00:06:40 Ich habe etwas total Cooles gelernt.
- Dr. Anthony Sweat: 00:06:41 Dies ist die umfassendere Versammlung aller Kinder Gottes, die seinen Bund geschlossen haben, nicht nur eine Wiederherstellung seiner Kirche im Neuen Testament. Du wirst sagen: „Danke, mein Sohn. Das ist eine wunderbare Erkenntnis. Das habe ich nie gewusst.“
- John Bytheway: 00:06:54 Wer hat dir das beigebracht?
- 00:06:54 Wie bist du darauf gekommen? Das ist aber lustig. Wenn so etwas passiert.
- Hank Smith: 00:07:01 Abschnitt 84, Vers zwei, die Wiederherstellung seines Volkes.
- Dr. Anthony Sweat: 00:07:07 Und dies knüpft vielleicht an seine allererste Aussage in Vers eins dieses Abschnitts an, der den Bund hält. Gott schloss von Anfang an einen Bund mit dieser großen Familie, dass er sein Auge auf sie richten würde, und er hatte sie versammelt und sich ihnen für alle Ewigkeit zugewandt. 67 Und mögen alle verstreuten Überreste Israels, die bis an die Enden der Erde getrieben worden sind, zur Erkenntnis der Wahrheit kommen, an den Messias glauben und von der Unterdrückung erlöst werden und sich vor dir freuen. Halte den Bund, einschließlich des Bundes, seine Bundeslinie und Familie zu versammeln.
- John Bytheway: 00:07:44 Die endgültige Sammlung ist dann die Sammlung zur Erkenntnis des Messias und wer er ist. Deshalb könnten wir sagen, dass es sich um eine vorläufige Sammlung handelt, dass man sich am richtigen Ort befindet, aber man muss

- Sammle in deinem Herzen Christus und wer er ist, wie der zweite Nephi,
Hank.
- Hank Smith: 00:08:00 Ja. Der zweite Nephi kann schwierig sein, wenn man anfängt, das Buch Mormon zu lesen, weil man denkt: „Ich verstehe diese Sprache Jesajas nicht“, aber wenn man sich Zeit nimmt, beginnt es sich zu erschließen, und man erkennt, dass Nephi fast besessen von der zukünftigen Sammlung Israels hier ist. Es wird darauf Bezug genommen, dass das zerstreute Israel gesammelt wird. Ich weiß nicht, ob ihr jemals in einer Zeit gelebt habt, in der sich ein Präsident der Kirche wirklich darauf konzentriert hat, aber wenn ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:08:29 Ich weiß nicht, ob darüber überhaupt gesprochen wurde.
- Hank Smith: 00:08:30 Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:08:32 Wir werden darauf in Abschnitt 110 ein wenig eingehen.
- Hank Smith: 00:08:34 Okay, fahren wir fort.
- Dr. Anthony Sweat: 00:08:35 Und dann sind die Verse 68 bis zum Ende wirklich ein Gebet für die Führer der Kirche und die Kirche selbst. Ich möchte nur auf einige wenige eingehen. 68, gedenke deines Dieners Joseph Smith Jr. und all seiner Bedrängnisse und Verfolgungen, wie er einen Bund mit Jehova geschlossen und dem allmächtigen Gott Jakobs und den Geboten, die du ihm gegeben hast, geschworen hat und dass er aufrichtig danach gestrebt hat, deinen Willen zu tun. Das ist ein großartiger Einblick in Joseph Smith, wo er einfach sagt: Herr, ich gebe mein Bestes. Das sind nicht die Worte eines Scharlatans. Das ist nicht das Gebet von jemandem, der sich Dinge ausdenkt. Das ist das Gebet von jemandem, der wirklich Offenbarungen empfängt und göttliche Anweisungen von Jehova erhalten hat, der sein Bestes gibt, um das Fundament für dieses großartige Werk zu legen.
- Hank Smith: 00:09:32 Man hört ihn fast sagen: Ich versuche es. Ich versuche es. Ich versuche es aufrichtig.
- Dr. Anthony Sweat: 00:09:39 Wir haben diesen Vers zuvor übersprungen, aber in Vers 31 würde ich fast sagen: „Denn du weißt, o Herr, dass deine Diener vor dir unschuldig waren, als sie Zeugnis von deinem Namen ablegten, wofür sie diese Dinge erlitten haben.“ Auch hier geht es wieder um die Sünden aller Menschen. In Vers 34 macht jeder Fehler. Ich denke, wir sprechen heute vielleicht zu oft über die Fehlbarkeit von Propheten. Manchmal sind wir fast zu weit gegangen. Das verdanken wir meiner Frau, meiner Liebsten Cindy. Cindy sagt das gerne. Ich sage Ihnen eins: Propheten sind unfehlbar. Sie sind unfehlbar in ihrem Zeugnis von Jesus Christus und seinem wiederhergestellten Evangelium.

Diese Aussage gefällt mir sehr. Sie sind unfehlbar in ihrem besonderen Zeugnis von Jesus Christus und in der Verkündigung dieses Zeugnisses vor der Welt. Joseph, wenn man diese beiden Verse zusammenfasst, geben wir unser Bestes.

Bitte sieh mein Werk. Wir waren von Anfang an unschuldig, als wir Zeugnis von deinem Namen abgelegt haben, weshalb wir einige schwere Zeiten durchgemacht haben.

- Hank Smith: 00:10:43 Ich glaube, dieses Wort ist mir noch nie aufgefallen. In Vers 68 fragt er: „Wir haben uns aufrichtig bemüht, deinen Willen zu tun.“ Das ist kein Wort, das wir sehr oft verwenden, aber es sollte jedem bekannt vorkommen, der schon einmal ein Tempelempfehlungsgespräch geführt hat. Hier sind ein paar Fragen. Streben Sie nach moralischer Reinheit in Ihren Gedanken und Ihrem Verhalten? Diese werden von der Kirche veröffentlicht. Bemühen Sie sich, den Sabbat heilig zu halten? Bemühen Sie sich, in allem, was Sie tun, ehrlich zu sein? Ich weiß nicht, ob es einen Zusammenhang mit Abschnitt 109 gibt, aber dort wird dieses Wort erneut verwendet.
- Dr. Anthony Sweat: 00:11:21 Es ist ein wunderschönes Wort. Ich liebe auch die Stelle in Vers 69, wo er für seine Frau und seine Kinder betet, Joseph, Emma und seine Kinder. Ich glaube, er hat zu dieser Zeit zwei kleine Kinder, die noch leben. Er hat einige durch den Tod verloren, aber auch in 70 bittet er um Gnade für alle ihre unmittelbaren Verwandten, dass ihre Vorurteile zerbrochen und weggefegt werden mögen wie durch eine Flut, damit sie sich bekehren und mit Israel erlöst werden können. Ich persönlich interpretiere das so, dass Joseph für Emmas Familie betet, die das wiederhergestellte Evangelium nie angenommen hat und sich zu Lebzeiten von Joseph und Emma nicht dem Glauben angeschlossen hat. Isaac und Elizabeth Hale. Dann betet er in Vers 71 für die Präsidenten der Kirche und ihre Familien und in Vers 72 für die gesamte Kirche und ihre unmittelbaren Angehörigen, sodass er nun um einen abschließenden Segen für die gesamte Kirche bittet. 73 dass deine Kirche aus der Wildnis der Finsternis hervorkommen möge, strahlend wie der Mond, klar wie die Sonne, furchtbar wie eine Armee mit Fahnen. Die meisten Menschen erkennen nicht, dass er hier aus dem Hohelied Salomos zitiert.
- John Bytheway: 00:12:25 Das ist das einzige Mal, dass man diese Fußnote findet, soweit ich mich erinnern kann. Das ist so ein cooler Ausdruck.
- Dr. Anthony Sweat: 00:12:33 Das ist ein cooler Ausdruck. Wenn man an die Kirche denkt, 74. Er wird gehen, Johannes der Offenbarer, Buch der Offenbarung, geschmückt wie eine Braut für den Tag, an dem du die Himmel enthüllst, die Berge vor deiner Gegenwart zum Fließen bringst. Er zitiert die ganze Zeit die Heilige Schrift, 75 wenn die Posaune für die Toten ertönt. Der kleine Moroni dort und das Buch der Offenbarung, wir werden entrückt werden, um dir zu begegnen, 76 damit unsere Gewänder rein sind, bekleidet mit Roben der Gerechtigkeit, Palmen in unseren Händen, Kronen der Herrlichkeit. Er verwebt die ganze Sprache der Schrift und schließt dann schließt er erneut: 78 Oh höre, oh höre, oh höre uns, oh Herr, und

erfülle diese Bitten, und er bittet den Herrn, die Weihe dieses Hauses an, und ich liebe in 79 und auch diese Kirche, um deinen Namen darauf zu setzen. Dies ist wahrscheinlich nicht der richtige Zeitpunkt dafür, aber die ursprüngliche Kirche war die Kirche Christi.

00:13:36 Mitte der 1830er Jahre beginnen sie, sich selbst als Kirche der Heiligen der Letzten Tage zu bezeichnen, und ironischerweise steht auf der Außenseite des [Kirtland](#)-Tempels „Kirche der Heiligen der Letzten Tage“. 1838 sagt der Herr jedoch: Nein, nennt meine Kirche „Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage“, um ihr den Namen Christi zu geben. Wir müssen die Verse 79 und 80 lesen. Es ist eine so eindrucksvolle Schlussfolgerung und hilft uns durch die Kraft deines Geistes, dass wir unsere Stimmen mit denen der strahlenden Seraphim um deinen Thron vermischen und mit Lobpreisungen Hosanna zu Gott und dem Lamm singen und diese Gesalbten nahe an der Erlösung sein lassen und deine Heiligen vor Freude laut jubeln. Amen und amen. Man kann sich fast vorstellen, wie die Gemeinde aufsteht und „Amen“ ruft.

Hank Smith: 00:14:26 Was für ein Gebet.

Dr. Anthony Sweat: 00:14:28 Was für ein Gebet ist richtig. Wenn er fertig ist, singen sie übrigens den Geist Gottes. [WW Phelps](#) schreibt diese Hymne für diese [Einweihung](#). Sie singen sie gemeinsam. Dann tun sie zum ersten Mal das, was wir den Hosanna-Ruf nennen. Mit diesem Hosanna-Ruf, das steht in Josephs eigenem Tagebuch. An diesem Tag besiegelten wir dann die Ereignisse des Tages, indem wir dreimal Hosanna zu Gott und dem Lamm riefen und jedes Mal mit Amen, Amen und Amen besiegelten. Ein unglaublicher Morgen. Sie begannen die Versammlung um 9:00 Uhr morgens und beendeten sie um 16:00 Uhr nachmittags. Es war eine siebenstündige Einweihungsversammlung.

00:15:08 Ich habe einige Zeugnisse von Oliver und Don Carlos ausgelassen. Sidney Rigdon stand auf und fügte noch ein paar Bemerkungen hinzu, weil er es in den zweieinhalb Stunden am Morgen wohl nicht ganz geschafft hatte, und dann kam das Beste. Brigham Young steht auf und spricht in Zungen, David W. Patton übersetzt es, und sie singen in Zungen. Es ist wirklich eine pfingstliche Ausgießung. Übrigens war dieser Abend wirklich unglaublich, noch mehr sogar: Joseph traf sich an diesem Abend mit etwa 300 Priestertumsträgern, und dies ist aus Oliver Cowderys Tagebuch. Der Geist Gottes wurde ausgegossen. Ich sah die Herrlichkeit Gottes wie eine Wolke herabkommen und sich auf das Haus niederlassen und es wie ein mächtiger, rauschender Wind erfüllen. Ich sah gespaltene Zungen wie Feuer auf vielen ruhen, viele sprachen in Zungen und prophezeiten. Noch am selben Abend kommen sie zurück und einige der Dinge, für die Joseph am Morgen gebetet hatte, erfüllen sich.

00:16:06 Bevor wir zu 110 kommen, springen wir manchmal von, oh, sie widmete es an diesem Sonntag in Abschnitt 109. Am nächsten Sonntag dann in Abschnitt 110, als die Engel kamen, aber übersehen Sie nicht den Dienstag und Mittwoch dieser Woche. Dazwischen trafen sie sich erneut mit zahlreichen Priestertumsführern. Zu dieser Zeit arbeitet Joseph hauptsächlich mit Männern und Priestertumsführern sowie den Priestertumsräten in Nauvoo zusammen. Natürlich weitet er dies auch auf das Waschen, Salben und Begabtwerden der Frauen der Kirche aus. Aber am Dienstag und Mittwoch zwischen der Weihung und vor der nächsten Woche trifft sich Joseph mit ihnen, und sie haben unglaubliche Erfahrungen, Visionen, Prophezeiungen, Offenbarungen, Zungenreden, Engel, Dienst. Das steht in Josephs Tagebuch. Am Mittwoch, dem 30. März. Aus diesen beiden Tagen der Versammlungen zitiere ich: Der Erretter erschien einigen, während Engel anderen dienten. Es war ein Pfingstfest und eine Begabung oder Begabung, an die man sich noch lange erinnern wird, und die Ereignisse dieses Tages sollen auf den Seiten der heiligen Geschichte an alle Generationen als Pfingstfest weitergegeben werden, damit dieser Tag gezählt und gefeiert wird. Ich musste das lesen, damit wir genau diese Prophezeiung erfüllen konnten. Die Dinge, die sie an diesem Tag und in dieser Woche und am nächsten Sonntag erlebt haben. Sie sind wirklich ein Pfingstfest und eine Begabung, ein Höhepunkt himmlischer Gnaden.

John Bytheway: 00:17:39 Wir sprechen gerade über sie.

Dr. Anthony Sweat: 00:17:42 Ja.

Hank Smith: 00:17:43 Anthony, wir machen unseren Podcast immer in zwei Teilen. Ich glaube nicht, dass wir das bei allen Episoden so gemacht haben. Es ist sehr wichtig, dass die Leute auch für den zweiten Teil dranbleiben, denn ja, wir haben das Gebet, aber es gibt auch eine Antwort.

John Bytheway: 00:18:00 Und dann haben wir das Ergebnis. Ja.

Hank Smith: 00:18:02 Eine wunderschöne Antwort auf ein wunderschönes Gebet.

Dr. Anthony Sweat: 00:18:06 Oh, da stimme ich zu. Sie müssen sich an Teil zwei von Abschnitt 110 halten. Denn die Ereignisse in Abschnitt 110 wirken sich auf die Ewigkeit aus. Anders kann man es nicht sagen.

Hank Smith: 00:18:19 Wir feiern oft den 6. April, aber eigentlich ist es der 3. April.

John Bytheway: 00:18:23 Der 3. April, [Steve Harper](#) in seinem Kontextbuch, erster Satz von Abschnitt 110. Der 3. April 1836 war der zweitgrößte Ostersonntag in der Geschichte. Ja.

- Hank Smith: 00:18:38 Ich frage mich, was der erste war.
- John Bytheway: 00:18:40 Ja. Ich dachte: Wow. Das ist eine ziemlich gewagte Aussage, oder?
- Dr. Anthony Sweat: 00:18:46 Ja, das ist es. Aber wenn man versteht, was in Abschnitt 110 geschieht, erkennt man, dass dieser Tag Auswirkungen auf die Ewigkeit hat, weil er Frieden, Macht und die Fähigkeit bringt, Israel auf beiden Seiten des Schleiers zu versammeln, den Heiligen die Segnungen Abrahams zu schenken und sie und ihre Familien zur Erhöhung zu versiegeln. Ich kenne nichts Größeres als das, außer der Auferstehung unseres Herrn, die all dies ermöglicht. Ich verstehe, warum Steve dies als das zweitgrößte Osterfest bezeichnet, das jemals stattgefunden hat.
- Hank Smith: 00:19:24 Anthony, bereiten Sie uns in Ihren Gedanken darauf vor. Ist das etwas, was Joseph erwartet? Er und Oliver gehen auf die obere Kanzel, schließen die Vorhänge, die wie eine Trennwand wirken.
- Dr. Anthony Sweat: 00:19:35 Ja. Genau.
- Hank Smith: 00:19:36 Das, was Sie uns zuvor beschrieben haben, könnte man vielleicht als Allerheiligstes, als himmlischen Raum bezeichnen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:19:42 Ja. Soweit ich weiß, ist das die Bedeutung dieser Schleier. An diesem Morgen trafen sie sich zu einer allgemeinen Ostersonntags-Sakramentversammlung. Am Nachmittag wollte er sich dann mit den Kirchenführern, den Präsidenten der Kirche, treffen. Joseph sagt, er habe sich auf die Kanzel zurückgezogen, die Schleier seien heruntergelassen worden, und er habe sich in feierlicher, stiller Andacht vor dem Allerhöchsten verneigt. Nachdem er sich aus dem Gebet erhoben hatte, wurde ihnen die folgende Vision offenbart. Ich glaube, es gibt einen Grund, warum Joseph die Vorhänge herunterlässt. Ich bin mir nicht sicher, ob er ahnt, was passieren wird, aber er sagt: Okay, ich habe mich am Morgen mit den Heiligen getroffen. Wir haben unseren Gottesdienst abgehalten. Wir haben das Abendmahl gereicht, aber es sind ein paar hundert Menschen im Publikum. Sie haben wahrscheinlich die restlichen Vorhänge fallen lassen und sie in ihre Kollegien oder Gruppen aufgeteilt, und Oliver und Joseph werden ihre um ihre Kanzeln fallen lassen, um ihren heiligen privaten Raum in dem zu haben, was als der heiligste Teil des Tempels angesehen werden kann.
- 00:20:49 Und dann erscheint ihnen plötzlich diese Vision von vier Wesen. Dieser Besuch von vier Wesen, zuerst von unserem Erlöser, um das Gebet zu erfüllen und das Haus anzunehmen, und dann von Mose, Elias und Elija. Es ist wirklich so, wie [Präsident Nelson](#) in seiner Ansprache „Freut euch über die Gabe der Priestertumsschlüssel“ aus dem Jahr 2024 sagt: Jesus Christus erklärte, dass er den Tempel als sein Haus angenommen habe, und gab dieses erstaunliche Versprechen: Ich werde mich meinem Volk in Barmherzigkeit in diesem Haus in Barmherzigkeit offenbaren. Diese bedeutende Verheißung gilt für jeden geweihten

Tempel, und ich lade Sie ein, darüber nachzudenken, was der Herr Was bedeutet dieses Versprechen für Sie persönlich? Und noch ein Zitat, das untermauert, was hier geschieht und warum es so wichtig ist. [Elder Quentin L. Cook](#) vom Kollegium der Zwölf Apostel sagte: Unter der Leitung der Ersten Präsidentschaft und des Kollegiums der Zwölf Apostel gibt es drei Exekutivräte in der Kirchenzentrale, die diese von Gott übertragenen Aufgaben auf der Grundlage der Schlüssel, die im Kirtland-Tempel wiederhergestellt wurden, überwachen. Es handelt sich dabei um den Missionsvorstand, den Priestertums- und Familienvorstand und den Tempel- und Familiengeschichtsvorstand. Ein Großteil der Arbeit, die die Kirche heute leistet, basiert auf dem, was im April 1836 in Abschnitt 110 geschehen ist.

- Hank Smith: 00:22:20 Anthony, ich weiß, dass ich schon einmal in dieser Situation war, in der es als Lehrer unmöglich ist, zu beschreiben, was passiert. In dem Moment, in dem man anfängt, es in Worte zu fassen, denkt man: Ich kann das nicht, aber gib dein Bestes.
- Dr. Anthony Sweat: 00:22:37 Ich werde mein Bestes tun, um eine kurze Zusammenfassung zu geben. Was geschieht? Jesus kommt und nimmt dieses Haus als sein Eigentum an. Dann gibt er die Macht, die Toten zu erlösen und Israel, die Bundesfamilie Gottes, auf beiden Seiten des Schleiers zu versammeln. Das ist Moses. Dann gibt er durch Elias die Macht, uns allen die Segnungen Abrahams zu versprechen, oder mit anderen Worten, das, was wir die Segnungen der Erhöhung nennen würden. Dann sendet er Elija, um die Macht zu geben, diese Segnungen und die menschliche Familie an Gott und aneinander zu binden und zu versiegeln. Das ist es, was in Abschnitt 110 der Lehre und Bündnisse geschieht. Ein ganz normaler Tag eben.
- Hank Smith: 00:23:28 Wow. Jesus selbst.
- John Bytheway: 00:23:33 Habt ihr jemals darüber nachgedacht, wie gewagt das ist, was wir hier sagen? Ich habe oft darüber nachgedacht, als ich versucht habe, die Botschaft der Wiederherstellung zu verbreiten. Nun, Gott ist wieder erschienen. Jesus ist wieder erschienen. Nun, und dann Johannes der Täufer und dann Petrus, Jakobus und Johannes. Nun, dann Moses und Elias, Elia, es geht weiter und weiter, und die Kühnheit, aber was soll man tun? Wenn es wahr ist, würde man wohl sagen, dass es passiert ist, und es nicht beschönigen. Das ist tatsächlich passiert, ich denke dabei an [WW Phelps](#). Die Visionen und Segnungen der Vergangenheit kehren zurück, und Engel kommen, um die Erde zu besuchen. Wie soll man diese Passage sprachlich umschreiben?
- Dr. Anthony Sweat: 00:24:24 Das kann man nicht.
- Hank Smith: 00:24:24 Wie würden Sie es dann beschreiben?

- Dr. Anthony Sweat: 00:24:27 Cindy und ich waren auf einer Kreuzfahrt und saßen auf dem Boot, wir fuhren nach
Wir saßen abends im Whirlpool und hatten ihn ganz für uns allein, worüber wir uns sehr freuten. Sie wissen ja, wie das ist, wenn man den Whirlpool auf einem Kreuzfahrtschiff ganz für sich allein hat und dann plötzlich eine Gruppe von sechs Teenagern kommt und sich zu uns in den Whirlpool setzt. Ich war einen Moment lang sehr enttäuscht, bis einer dieser tollen Teenager fragte: „Wo kommt ihr her?“ Er fragte mich und Cindy, und wir sagten, wir kämen aus Utah. Dann sagte er: „Ich meine das überhaupt nicht beleidigend, aber seid ihr Mormonen?“ So hat er es formuliert. Und ich sagte: „Ja, das sind wir tatsächlich.“ Wir sind Mitglieder der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, und das war der Beginn einer zweistündigen Unterhaltung, während der wir in diesem Whirlpool saßen und eines der besten Gespräche mit einem halben Dutzend großartiger Jugendlicher anderer Glaubensrichtungen führten, die den Herrn liebten und ihren Glauben liebten, und ich war so beeindruckt von ihnen. Aber einer der Gründe, warum ich Ihnen das erzähle, ist, dass einer von ihnen irgendwann sagte: „Ich sehe, während Sie sprechen, dass Ihre Kirche an Jesus Christus glaubt und daran, durch ihn gerettet zu werden.“ Und dann stellte er diese Frage: „Wenn Sie also nur eine weitere christliche Kirche sind, was ist dann der Mehrwert Ihrer Kirche?“
- Hank Smith: 00:25:57 Wow.
- John Bytheway: 00:25:58 Danke für diese einfache Frage.
- Dr. Anthony Sweat: 00:25:59 Ist das nicht eine großartige Frage? Oh, Sie haben sie mir gerade serviert. Was ist der Mehrwert? Ich habe mein Bestes gegeben. Ich bin mir nicht sicher, wie erfolgreich ich dabei war, und Cindy hat es wahrscheinlich korrigiert, aber wir haben versucht, ihnen zu bezeugen und zu lehren, was wirklich im Kirtland-Tempel geschah, nämlich dass man dort den Segen all dessen empfangen kann, was Gott hat, aber auch den Segen, die Familie Gottes und unsere Familien für die Ewigkeit zu vereinen, unter der Führung lebender Propheten, die die Schlüssel und die Macht dazu haben. Das ist etwas, was nur unsere Kirche tut, praktiziert und predigt. Es ist hier in Abschnitt 110 der Lehre und Bündnisse verankert.
- Hank Smith: 00:26:50 Mir gefällt, was Sie vorhin gesagt haben, Anthony, dass wir manchmal sagen, das Melchisedekische Priestertum sei durch Petrus, Jakobus und Johannes wiederhergestellt worden, und dass wir manchmal die Tür schließen und sagen: Okay, das Priestertum ist wiederhergestellt. Aber würden Sie sagen, dass Petrus, Jakobus und Johannes damit begonnen haben, das Melchisedekische Priestertum wiederherzustellen, und dass dies in diesen sieben Jahren geschehen ist?
- Dr. Anthony Sweat: 00:27:15 Nun, ich würde sagen, dass die Wiederherstellung des Priestertums kein einmaliges Ereignis ist. Es ist ein fortlaufender Prozess. Joseph hat einmal gesagt, dass das gesamte Priestertum Melchisedek ist. Es gibt nur verschiedene Teile oder Grade. Es ist alles die heilige Ordnung des Sohnes Gottes. Immer wenn Gott einen Aspekt der Macht und Vollmacht des Priestertums und der

Verordnungen und Schlüssel wiederherstellt, stellt er das Melchisedekische Priestertum oder die heilige Ordnung des Sohnes Gottes wiederher. Das Melchisedekische Priestertum umfasst Mose, Elias und Elia. Ehrlich gesagt umfasst es auch Michael, Gabriel und Raphael, wie Joseph Smith in Abschnitt 128 erwähnt. Es ist vielschichtig. Es ist kein einzelnes Ereignis. Und warum? Weil Gott versucht, uns dazu zu bringen, in die Ordnung des Sohnes Gottes einzutreten oder dieselben Bündnisse einzugehen und dieselben Verheißungen zu empfangen, wie es alle großen Heiligen Gottes in der Vergangenheit tun konnten. All diese Priestertumsinhaber und all diese Engel stellen ihre Schlüssel, ihre Verordnungen und ihre Macht wieder her, um dies zu ermöglichen.

- John Bytheway: 00:28:23 Eine meiner [Lieblingsgrafiken](#) im Handbuch „Religion 211“ zeigt dieselbe Gruppe auf dem Berg der Verklärung. Jesus ist da, Petrus, Jakobus und Johannes sind da, Mose ist da, Elias ist da. Laut der JST war sogar Johannes der Täufer dabei. Man sieht die Eleganz und Symmetrie in der Art und Weise, wie Gott Dinge tut.
- Dr. Anthony Sweat: 00:28:50 Ja.
- Hank Smith: 00:28:52 Anthony, gibt es bestimmte Verse, die wir uns ansehen sollten?
- Dr. Anthony Sweat: 00:28:56 Oh, natürlich, mein Bruder, natürlich. Sollen wir anfangen, sie zu lesen?
- Hank Smith: 00:29:00 Fangen wir an.
- Dr. Anthony Sweat: 00:29:02 Als Erstes möchte ich sagen, dass sie die Beschreibung in den Versen eins bis drei geben. Es ist eine poetische, metaphorische Sprache, die Johannes der Offenbarer verwendet, um die Größe und Schönheit zu beschreiben. Man findet keine Worte, um die Schönheit und Kraft dieser Vision des Erlösers zu beschreiben. Ich möchte mit dem fortfahren, was er in Vers vier sagt. Ich bin der Erste und der Letzte. Ich bin der Lebendige. Ich bin der Geschlachtetete. Ich bin euer Fürsprecher beim Vater, ein kraftvolles Zeugnis dafür, wer unser Erlöser ist. Und wieder fügen sie immer wieder ihre Zeugnisse als besondere Zeugen für ihn hinzu.
Was ist das Erste, was der Herr sagt? Siehe, deine Sünden sind dir vergeben. Du bist rein vor mir. Erhebt eure Häupter und freut euch. Der Herr. Die erste Botschaft der ersten Vision war Vergebung. In der gesamten Lehre und Bündnisse vergibt der Herr, vergibt, vergibt.
- 00:30:06 Er vergibt schnell, er vergibt großzügig, er vergibt häufig und er vergibt vollständig – diese drei Worte: großzügig, häufig und vollständig. Wie viele Offenbarungen beginnen mit den Worten: „Deine Sünden sind dir vergeben“? Deine Sünden sind dir vergeben. Und das nicht, weil sie entschuldigt sind,

Aber diese Menschen bemühen sich, dieses Wort zu verwenden. Sie bemühen sich ihr Bestes zu geben, und sie bereuen, wenn sie vom Weg abkommen. Und der Herr sagt: Ich vergebe euch. Ich vergebe euch. Es gibt kein Ende.
Eine der Segnungen des Tempels besteht darin, vor dem Herrn rein sein zu können. Und wir sehen hier eine Erfüllung davon.

Hank Smith: 00:30:56

Als Nächstes sagt er: Freut euch, freut euch, freut euch. Dreimal.

Dr. Anthony Sweat: 00:31:03

Ja. Und dann, in Vers 7, nimmt er das Haus an. Erinnern Sie sich an die Bitte in Vers 4 und in Vers 78: „Wirst du dieses Haus annehmen?“ Und er sagt: „Ich habe dieses Haus angenommen. Mein Name wird hier sein. Er erfüllt direkt die Dinge, für die sie gebetet haben. Und ich werde mich meinem Volk in Barmherzigkeit in diesem Haus offenbaren. Ja, ich werde meinen Dienern erscheinen und mit meiner eigenen Stimme zu ihnen sprechen, wenn mein Volk meine Gebote hält und dieses heilige Haus nicht verunreinigt. Vielleicht nur zwei Gedanken dazu.

Nun, das erste Versprechen hat Präsident Nelson uns allen kürzlich gegeben. Erinnern Sie sich, als er sagte: „Hier ist mein Versprechen: Jeder, der aufrichtig nach dem Herrn sucht, wird ihn im Tempel finden. Es ist sein Haus, und er offenbart sich auf seine eigene Weise und auf unterschiedliche Arten. Aber dieses Versprechen gilt auch für uns.“

00:32:04

Und manchmal sind das buchstäbliche Erscheinungen. Einmal war ich im Salt-Lake-Tempel, zusammen mit einigen anderen Religionslehrern, und wir sprachen darüber, wo Lorenzo Snow im Salt-Lake-Tempel seine Vision vom Erlöser hatte. Wir standen an der Stelle, von der wir aufgrund dessen, was wir gelernt hatten, annahmen, dass es diese sei. Während wir uns unterhielten und fast schon ein wenig aufgeregter waren, schlurfte ein alter Mann, ein Tempelarbeiter, auf uns zu, und ich dachte, er würde uns zurechtweisen, weil wir zu laut waren. Aber stattdessen sagte er: „Wissen Sie, dass Sie genau an der Stelle stehen, an der der Erlöser Lorenzo Snow erschienen ist?“ Wir antworteten: „Oh, okay, wir haben uns schon gewundert.“ Wir fingen an, mit ihm zu sprechen, und plötzlich sah ich, wie eine ältere Frau uns ansah, die Tempelarbeiterin, und auf uns zukam. Ich wartete darauf, dass sie uns auffordern würde, etwas leiser zu sein. Aber sie sagte nur: „Wissen Sie, dass Sie genau an der Stelle stehen, an der der Erlöser Lorenzo Snow erschienen ist?“ Nun, das gilt nicht nur für den Kirtland-Tempel. Der Tempel ist buchstäblich das Haus des Herrn. Und er nimmt sie an und offenbart sich seinem Volk und seinen Dienern in diesen Häusern.

Hank Smith: 00:33:23

Jeder aufrichtige Suchende Jesu Christi wird ihn im Tempel finden. Eine Sache, die meiner Meinung nach hier passt, ist, was wir zuvor gesagt haben: Dieser Tempel ist nicht perfekt. Er steht für ihre jahrelangen Bemühungen, dem Herrn zu geben, was sie können. Und er nimmt es an. Ich habe darin immer Trost gefunden
Trost darin gefunden, dass das, was ich dem Herrn darbringe, ziemlich

- unvollkommen ist. Die Balken sind nicht alle gleichmäßig angeordnet. Vielleicht ist der Zwischenraum zwischen den Balken und dem Boden, und es knarrt ein wenig, und das Fundament ist wahrscheinlich nicht tief genug, aber er nimmt es an.
- Dr. Anthony Sweat: 00:34:13 Ja. Das ist eine großartige Metapher. Auch wir sind der Tempel Gottes.
- John Bytheway: 00:34:20 Von allen Beinamen des Erlösers ist „Fürsprecher“ mein Lieblingsbeiname. Ich bin euer Fürsprecher beim Vater. Er wird sich für unsere Sache einsetzen. Im ersten Johannesbrief, Kapitel 2, heißt es: Wenn jemand sündigt, wenn eine Frau sündigt, wenn ein Teenager sündigt, wenn ein junger Erwachsener sündigt, haben wir einen Fürsprecher beim Vater, Jesus Christus, den Gerechten. Und dieser Beiname selbst ist für mich so schön, dass er sich für unsere Sache einsetzen und unser Fürsprecher sein wird.
- Dr. Anthony Sweat: 00:34:51 Ja. Schauen Sie sich an, was wir in diesen Versen über den Erlöser lernen. Vers vier: Ich lebe. Vers vier: Ich setze mich ein. Vers fünf: Ich vergebe. Vers sieben: Ich akzeptiere. Vers acht: Ich offenbare. Vers neun: Die Folge der Segnungen. Ich segne. Schauen Sie sich an, was wir hier über den Charakter des Erlösers lernen. Ich segne. Ich vergebe, ich offenbare. Ich akzeptiere. Ich lebe. Diese Verse sind großartige Zeugnisse der wahren Natur und des Charakters Jesu Christi.
- Hank Smith: 00:35:34 Ich wünschte, ich könnte es in Worte fassen. Es scheint einfach so voller Liebe und Barmherzigkeit zu sein.
- John Bytheway: 00:35:44 Weil es nicht perfekt ist, aber es wurde aus ihrer Armut heraus gebaut. Ich denke an die Opfer, die diese Menschen gebracht haben. Könnten wir hier einfach die volle Zuwendung bekommen? Denn wir wollen nicht aus unserer Armut heraus einen ganz neuen Ort dafür bauen müssen und dann aus diesem rausgeworfen werden, aber wir wissen, was auf uns zukommt. Sie machen einfach weiter. Sie kämpfen einfach weiter. Ein großartiges Beispiel für diese frühen Heiligen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:36:07 Beachten Sie dies in Vers 9 aus doktrinärer Sicht. Er sagt, dass sich Tausende und Zehntausende von Herzen freuen werden aufgrund der Segnungen, die ausgegossen werden, und aufgrund der Begabung, mit der meine Diener in diesem Haus ausgestattet worden sind. Deshalb ist es wichtig zu verstehen, dass die Begabung eine geistige Fähigkeit ist, keine Zeremonie oder Darbietung, denn sie wurden im Kirtland-Tempel begabt, was bedeutet, dass sie Gott kannten, mehr über seine Absichten und Pläne erfuhren und ihre geistigen Fähigkeiten erweiterten wurden. Sie durchschritten den Schleier. Sie wurden von Engeln bedient, sie hatten all diese pfingstlichen Erfahrungen und erhielten große Verheißungen, aber sie nahmen nicht an der Darbietung teil. Das wird jedoch von den Menschen kommen, die sie die Grundlage für diejenigen legen, die als Nächste kommen.

- Hank Smith: 00:37:05 Als Lehrer möchte man die richtigen Worte finden, die passen Die Bedeutung dessen, was geschieht. Es ist einfach nicht da. Es ist in dem Abschnitt selbst enthalten. Das ist die beste Beschreibung.
- Dr. Anthony Sweat: 00:37:22 Deshalb noch einmal, vielleicht eine Anmerkung an alle, die zuhören, und natürlich sind wir allen dankbar, die zuhören. Hoffentlich wirkt dies als Katalysator, aber letztendlich müssen sie sich selbst und wir uns mit dem Wort beschäftigen, und wir müssen in sein Haus kommen. Wir müssen in den Himmel blicken. Deshalb sagte Joseph, wenn man nur fünf Minuten lang in den Himmel blicken könnte, würde man mehr lernen als durch das Lesen aller jemals zu diesem Thema geschriebenen Bücher. Letztendlich versagen unsere Worte. Wir versuchen unser Bestes, um uns auszudrücken, aber letztendlich muss der Geist unserem Geist zuflüstern und uns über unsere Fähigkeit hinaus lehren, Dinge zu artikulieren, die nicht ausgesprochen werden können. Dieser Stift kann das nicht aufzeichnen oder schreiben.
- Hank Smith: 00:38:13 Anthony, hier findet der Übergang vom Herrn zu Mose, Elias und Elija statt. Kann der Herr selbst diese Schlüssel nicht geben? Warum zieht er diese anderen hinzu, wenn er selbst sie geben kann, wenn er selbst dazu in der Lage ist?
- Dr. Anthony Sweat: 00:38:29 Ich denke schon. Ich meine, er würde uns doch nichts aufzwingen, oder? Er könnte jedes Flugzeug fliegen und jedes Auto fahren und er kann viel besser predigen als ich. Aber letztendlich, und damit kommen wir vielleicht wieder auf ein Thema zurück, versucht der Herr, etwas aus uns zu machen.
- Hank Smith: 00:38:47 Ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:38:48 Das kommt durch Verantwortung. Und offenbar arbeitet er immer noch mit Moses, Elias und Elijah zusammen. Sie haben immer noch Arbeit zu erledigen und wachsen weiter. Joseph Smith sagte einmal, dass es eine große Aufgabe sein wird, die Erlösung hinter dem Schleier zu verstehen. Wir werden weiter lernen und wachsen und arbeiten und Gnade um Gnade über dieses Leben hinaus bis zur Auferstehung. Und als Engel hoffentlich bis zu dem Tag, an dem wir wie Gott auf Thronen sitzen können. Meine Antwort wäre also: Ja, er könnte. Aber dies ist ein Evangelium des Wachstums und des Werdens.
- Hank Smith: 00:39:21 Ja. Er ist ein Vorbild für wunderbare Führungsqualitäten. Ich möchte, dass Sie daran teilhaben. Ich könnte es tun. Kommen Sie her.
- Dr. Anthony Sweat: 00:39:31 Vielleicht gibt es auch etwas, das John gesagt hat, das mir gefällt, etwa: „Hey, dies ist eine Versammlung aller Dinge aus allen Zeitaltern, und genau wie Moses, Elias und Elija auf dem Berg der Verklärung waren, werde ich dieselben Engel entsenden und

sie zu dir schicken, um all dies zu einem Ganzen zusammenzufügen zu einem Ganzen zusammenzufassen. Das ist poetisch.

- Hank Smith: 00:39:52 Das hat etwas sehr Schönes.
- John Bytheway: 00:39:54 Es ist elegant. Hank, ich liebe diese Frage, denn wenn ich über das dritte Buch Nephi unterrichte, frage ich gerne: Warum hat Jesus ihm nicht einfach gesagt, was er Malachi gesagt hat? Stattdessen sagt er: Ich möchte, dass du die Worte hast. Oder ich glaube, er sagt: Der Vater möchte, dass du die Worte Malachis hast. Und auf diese Weise ehrt er seinen Propheten, denke ich. Wow. Er ehrt die unvollkommenen Menschen, die er berufen hat, aber er ehrt sie mit ihrer Verantwortung und sagt: „Ich werde euch sagen, was Maleachi gesagt hat.“ Und ich denke: Wow. Er hätte es einfach sagen können, aber
- Hank Smith: 00:40:28 Das spricht für seinen Charakter, dafür, wer er als Mensch ist. Ich könnte das alles tun, aber komm mit mir, Moses, Elias, Elia, komm mit mir. Komm mit mir hierher. Komm und triff diese Leute. Du wirst sie mögen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:40:41 Komm und lerne diese Leute kennen. Oliver wird dir gefallen.
- John Bytheway: 00:40:46 Ich habe versucht, mir Matthäus 17 vorzustellen, wie Petrus, der Fischer, schaut und sagt: „Das ist Moses. Ich bin nur ein Fischer.“ Aber stellen Sie sich diese Leute vor. Das ist Moses. Das ist, oh, genau, deshalb können wir das nicht begreifen. Wie soll man das in Worte fassen? Wie soll man sagen: „Hey Emma, du wirst nie erraten, was heute passiert ist.“ Wie soll man das beschreiben?
- Hank Smith: 00:41:10 Anthony und John, ich frage mich, ob Joseph an den 21. September denkt, als Elijah kommt.
- Dr. Anthony Sweat: 00:41:16 Nun, natürlich.
- John Bytheway: 00:41:17 Weil Moroni es ihm gesagt hat.
- Hank Smith: 00:41:19 Das war der Auftakt von Moroni.
- Dr. Anthony Sweat: 00:41:23 Ja, das muss er. Sollen wir über diese drei Engel und das, was ihnen gegeben wurde, sprechen?
- Hank Smith: 00:41:28 Bitte erzählen Sie uns davon.
- John Bytheway: 00:41:29 Anthony, bevor Sie anfangen, möchte ich unseren Zuhörern noch sagen, dass sie sich unbedingt eines meiner Lieblingsgemälde zulegen sollen.
- Hank Smith: 00:41:36 Genau wie im Handbuch. Ja.

- John Bytheway: 00:41:38 Und Josephs Gesichtsausdruck dort ist so beeindruckend. Hat [Gary Smith, der](#) das gemalt hat?
- Dr. Anthony Sweat: 00:41:43 Das ist Gary Smith. Das ist ein Klassiker. Ich bin der Präsident des Gary-Smith-Fanclubs.
- John Bytheway: 00:41:49 Ich habe so ein großes Exemplar in Kirtland gesehen. Aber ja, schauen Sie sich das an und denken Sie an den ehrfürchtigen Ausdruck, den Sie dort sehen, und daran, wie wir uns auch fühlen würden: Was ist hier los?
- Dr. Anthony Sweat: 00:42:05 Ja. Das muss für ihn einfach unglaublich gewesen sein. Wie soll man das überhaupt in Worte fassen, wie du sagst, Hank.
- Hank Smith: 00:42:10 Ja. Nun, Anthony, führen Sie uns bitte durch das Ganze. Warum gibt es drei?
- Dr. Anthony Sweat: 00:42:14 Nun, beginnen wir mit Moses. Nachdem diese Vision zu Ende war, öffnete sich der Himmel erneut vor uns, und Moses erschien uns und übergab uns die Schlüssel zur Sammlung Israels aus den vier Teilen der Erde und zur Führung der zehn Stämme aus dem Land des Nordens. Nun möchte ich hier kurz innehalten, denn um zu verstehen, was diese Schlüssel sind, muss man manchmal über die verlorenen zehn Stämme sprechen, die im Alten Testament vorkommen. Das nördliche Königreich, das südliche Königreich, Juda und Benjamin im südlichen Königreich, die zehn Stämme im nördlichen Königreich – sie wurden von den Assyrern zerstreut. Wenn Sie aus dem Hause Ephraim stammen, herzlichen Glückwunsch. Sie gehören zu den verlorenen zehn Stämmen. Das ist kein Geheimnis in dem Sinne, dass sie irgendwo unter einer Polkappe versteckt sind.
- John Bytheway: 00:43:06 Ich habe gesucht, aber ich habe sie nirgendwo gesehen. Ja, ich war dort.
- Dr. Anthony Sweat: 00:43:09 Ja, Sie haben gesucht, als Sie dort waren. Die Vorstellung, dass sie irgendwie auf diese Weise kommen werden, dass sie in Bezug auf ihre Identität als Bundesvolk verloren sind. So sind sie verloren. Sie wissen nicht, dass sie Kinder des Bundes sind. Der Herr wird sie durch seine Diener zum Bund zurückführen. Es handelt sich also um eine Versammlung von Menschen zum Bund. Lasst uns nicht seltsam werden, wenn wir über die verlorenen zehn Stämme als Ganzes sprechen. Das andere, was ich sagen möchte, ist, dass dies nicht nur Missionsarbeit ist. Manchmal sagen wir: Oh, das war der Schlüssel zur Missionsarbeit. Die Kirche leistete Missionsarbeit, seit [Samuel Smith](#) einige Exemplare des Buches Mormon in seinen Rucksack steckte und nach Mendon ging. Er brauchte keinen Schlüssel von Moses, um das zu tun.
Dies ist ein größeres Bild davon, wie Gott in den Letzten Tagen die zerstreute Familie des Bundes wieder im Bund versammelt.

- 00:44:11 Der wohl wichtigste Teil davon ist, dass Mose den Schlüssel zum Werk für die die Verstorbenen. Er ermöglicht es uns, Bündnisse und Verordnungen für die Verstorbenen zu vollziehen, um sie in den Bund zu bringen oder zurück in den Bund zu bringen, um ihnen ihre Identität im Bund wiederzugeben. Diese Arbeit für die Verstorbenen in Abschnitt 128 wurde laut Aussage seit Anbeginn der Welt vorbereitet. Dies war von Anfang an der Plan: In den Letzten Tagen sollten wir im Tempel arbeiten, um Israel zu sammeln, indem wir stellvertretende Arbeit für die Verstorbenen verrichten. Das ist kein Ersatzplan. Es war der Plan seit der Gründung der Welt, dieser Schlüssel, den Moses gab, als er Israel zu seiner Zeit versammelt hatte, und dann wurden sie über alle Generationen und über alle Länder verstreut. Heute bringen wir sie in den heiligen Tempeln zurück in die Familie des Bundes. Dieser Schlüssel, wenn ich es einfach ausdrücken darf, ermöglicht es uns, stellvertretende Arbeit für die Verstorbenen zu verrichten, um sie in das Haus Israel zu sammeln.
- Hank Smith: 00:45:15 Anthony, nehmen wir an, ich unterrichte im Seminar oder in der Sonntagsschule und jemand fragt mich: „Was meinst du mit Schlüsseln? Das sind doch keine echten Schlüssel.“ Gibt es ein Wort oder eine Formulierung, die ich als Lehrer verwenden könnte? Würde ich sagen: „Der Herr ermächtigt mich jetzt, diese Arbeit für ihn zu tun?“
- Dr. Anthony Sweat: 00:45:35 Ja. Heute verwenden wir den Begriff „Schlüssel“ im Sinne der Vollmacht, eine bestimmte Arbeit zu leiten. Joseph verwendet das Wort „Schlüssel“ nicht immer in derselben Weise wie in einer wissenschaftlichen Anmerkung, aber so definiert es die Kirche heute: als die Vollmacht, einen bestimmten Teil der Arbeit zu leiten. Ihr Bischof hat also einen Schlüssel, Ihr Pfahlpräsident hat Priestertumsschlüssel. Ihr Missionspräsident hat sie, Tempelpräsidenten haben sie und natürlich auch die Propheten und Apostel. Wenn er also diesen Schlüssel wiederherstellt, um Israel zu sammeln, bedeutet das fast so viel wie: Ich gebe Ihnen die Vollmacht, die Weisung, diese Arbeit zu leiten, Israel aus seiner Zerstreuung auf beiden Seiten des Schleiers zu sammeln.
- Hank Smith: 00:46:19 Mir gefällt, dass es sich um eine Befugnis handelt, um einen Auftrag. Joseph hat nicht in der Bibel gelesen und gesagt: „Das sollte ich tun.“ Der Herr sagte: „Ich gebe dir die Verantwortung, den Schlüssel.“
- John Bytheway: 00:46:32 Ich liebe die Ordnung darin. Es ist das heilige Priestertum nach der Ordnung des Sohnes Gottes. Es gibt eine Ordnung. Es schafft ein Haus der Ordnung. Es gibt eine Abfolge. Ich liebe es.
- Hank Smith: 00:46:42 Kommen wir zu Elias Anthony.
- Dr. Anthony Sweat: 00:46:46 Elias erscheint in Vers 12 und überträgt die Evangeliumsverheißung Abrahams, indem er sagt, dass in uns und unseren Nachkommen alle Generationen nach uns gesegnet sein sollen. Das ist der Bund Abrahams. So würde ich es auch zusammenfassen. Mit anderen Worten, dies ist eine Verheißung der Segnungen der Erhöhung. Man kann

ewigen Fortschritt, ewige Nachkommen und ewiges Leben haben. Es ist ein

Das Versprechen der Segnungen Abrahams oder das, was wir als den Bund Abrahams bezeichnen, als Ganzes. Ihr könnt das Priestertum empfangen, das euch auferlegt wird. Der Herr sagt sogar in Abraham Kapitel 2: „In deinem Priestertum, das ist dein Same.“ Die Segnungen Abrahams sind die Segnungen des Samens, des Bundes und der Familie. Das ist sehr familienzentriert. Wenn wir von den Segnungen der Erhöhung, den Segnungen Abrahams sprechen, dann gibt Elias diese Segnungen, dass man eine ewige Familie haben kann und dass man durch die Bündnisse und Verordnungen des Evangeliums ewigen Fortschritt haben kann.

00:47:56 Man könnte sogar sagen, dass diese Segnungen die Wurzel der ewigen Ehe sind. Nun, dieser Elias ist entweder jemand namens Elias. Im Bibelwörterbuch steht, dass es in den Tagen Abrahams einen Propheten namens Elias gab, was Sinn ergeben würde, wenn das der Fall wäre. Wir wissen nicht viel über diese Person namens Elias, aber dass er irgendwie mit Abraham in Verbindung stand oder vielleicht Abraham gesegnet hat. Wir wissen es nicht. Elias kann auch einfach nur ein Titel für jemanden sein. So wird Johannes der Täufer als Elias bezeichnet. Johannes der Offenbarer wird als Elias bezeichnet. Elias könnte auch ein Vorbereiter sein. Wenn das der Fall ist, könnte es jemand wie Melchisedek sein, der Abraham gemäß Abschnitt 84 seine hohen priesterlichen Segnungen und das Priestertum gab. Dieser Elias könnte jemand wie Melchisedek sein, oder wie Bruce R. McConkie und andere vermuteten, aber das ist keine feststehende Lehre. Sie sagen, wenn Elias ein Titel für jemanden ist, der die Evangeliumszeit Abrahams verkündete, dann ist dieser Elias wahrscheinlich Abraham selbst, denn wer könnte besser den Segen Abrahams geben als Abraham selbst. Aber es ist entweder buchstäblich jemand namens Elias, der zu Abrahams Zeiten lebte. Jemand wie Melchisedek, der Abraham gesegnet hat, oder vielleicht Abraham selbst. Wir wissen es nicht. Aber entscheidend ist, dass er die [Segnungen](#) Abrahams spendet, nämlich die Segnungen der Erhöhung, einschließlich des ewigen Fortschritts durch die Familie.

Hank Smith: 00:49:38 Anthony, mir ist etwas aufgefallen: Ich beschäftige mich hier vielleicht mehr als ich sollte mit der Sprache, mit der genauen Wortwahl. In Vers 11 heißt es: Mose erscheint und überträgt die Schlüssel der Sammlung Israels. In Vers 12 erscheint Elias und überträgt die Evangeliumszeit Abrahams. Ich möchte hier vorsichtig sein und nicht zu viel in die einzelnen Wörter hineininterpretieren. Was meinen Sie?

Dr. Anthony Sweat: 00:50:03 Ich bin da etwas zurückhaltend. Es könnte einfach an der verwendeten Sprache liegen, denn in ihren Aussagen von Propheten, in denen sie Elias einen Schlüssel geben, nennen sie diese „die drei Schlüssel“. Ich denke, eine gute Querverweisung wäre Abschnitt 128, Vers 21, wo Joseph alle Engel aufzählt, die ihm gedient haben. Er

erwähnt Moroni und Petrus, Jakobus und Johannes und Johannes den , und dort erwähnt er auch Michael, Gabriel und Raphael. Wenn mir jemand sagen kann, welchen Schlüssel Raphael wiederhergestellt hat oder welche Macht, würde ich mich sehr darüber freuen. Aber hören Sie sich das an. Er sagt, sie alle verkünden ihre Evangeliumszeit, ihre Rechte, ihre Schlüssel, ihre Ehren, ihre Majestät und Herrlichkeit, die Macht ihres Priestertums, geben Zeile um Zeile, Gebot um Gebot. Ich denke, der entscheidende Punkt ist, ob man es einen Schlüssel, eine Macht, eine Evangeliumszeit, eine Ehre oder eine Herrlichkeit nennt. Sie geben einen Teil des Priestertums, um die Kinder des himmlischen Vaters zu segnen und die Ordnung aufzurichten.

- Hank Smith: 00:51:16 Ja, man merkt, dass er davon begeistert ist. Sollten wir uns nicht für diese großartige Sache einsetzen? Es ist wirklich eine großartige Sache.
- John Bytheway: 00:51:24 Ich liebe diese Beschreibung von [Joseph Fielding McConkie und Craig Ostler](#). Das Evangelium Abrahams ist die Kraft und Vollmacht, die Abraham eigen war, und der Bund, den Gott mit ihm geschlossen hat. Eine Evangeliumszeit ist die erneute Verleihung oder Wiederherstellung dieses Evangeliums für diejenigen, die bereit sind, einen ähnlichen Bund einzugehen. Nun, es ist so etwas wie: Lasst mich den Bund Abrahams oder das Evangelium Abrahams neu betonen.
- Hank Smith: 00:51:53 Es erneuern. Es wieder aufleben lassen.
- John Bytheway: 00:51:54 Ja. Mit dieser Idee der Tempel werden wir unseren Nachwuchs und alle Generationen nach uns segnen, damit die Familien der Erde gesegnet werden können.
- Hank Smith: 00:52:02 Leute, jedes Mal, wenn ich mich damit beschäftige, bin ich so beeindruckt davon, dass der Herr diese Familie nie aufgegeben hat. Wenn man das Alte Testament zu Ende gelesen hat, denkt man: Such dir eine neue Familie. Das wird niemals funktionieren. Das ist die Familie, die du ausgewählt hast, um alle zu segnen. Jemand könnte mich fragen: Ich dachte, Gott liebt alle Menschen. Warum sollte er dann eine bestimmte Familie auserwählt haben? Gerade weil er alle Menschen liebt, hat er eine bestimmte Familie auserwählt. Diese Familie wird alle Familien der Erde segnen. Das steht in Genesis 12, und er wird sie nicht aufgeben.
- John Bytheway: 00:52:38 Ja, auserwählt zu sein bedeutet nicht, auf einem Thron zu sitzen und bewundert zu werden. Es ist eher so, als wäre man auserwählt, den Rasen zu mähen. Man hat eine Aufgabe zu erfüllen. Man wird das Amt tragen, man wird dieses Evangelium tragen. Man wird es in die Welt hinaus tragen. Es ist eine Aufgabe.
- Dr. Anthony Sweat: 00:52:55 Diese Bundesfamilie soll die ganze Welt segnen. Hank, wie du gerade gesagt hast, weil er die Welt liebt, hat er diese Familie berufen und Menschen für diese Segnungen zusammengebracht.

- Hank Smith: 00:53:09 Anthony, dieser dritte Besucher, Elijah, wie oft wird er in der Heiligen Schrift erwähnt?
- Dr. Anthony Sweat: 00:53:16 Nun, es steht in Maleachi, im Alten Testament. Es steht in der Geschichte von Joseph Smith in der Perle von großem Wert. Wenn Moroni zu ihm spricht, steht es im Buch Mormon. Es steht hier in Lehre und Bündnisse, und zwar mehrfach. Es steht also in allen Standardwerken. Es ist eine der wichtigsten Verheißungen, die wir hier erhalten. Die Erfüllung einer 13-jährigen Vorbereitungszeit, seit Joseph 17 Jahre alt war, dass er Elija senden würde. Man kann sich fast vorstellen, wie Joseph in Vers 13 sagt, nachdem diese Vision zu Ende war, kam eine weitere große und herrliche Vision über uns, für den Propheten Elija, es ist wie: Ja, du bist gekommen. Als hätte ich 13 Jahre lang darauf gewartet.
- John Bytheway: 00:53:51 Das zweitbeste Osterfest aller Zeiten, oder?
- Dr. Anthony Sweat: 00:53:56 Das stimmt. Und dann zitiert er in Vers 14:
- Hank Smith: 00:54:01 Die Zeit ist gekommen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:54:02 Die Zeit ist nun gekommen, von der Maleachi prophezeit hat, dass Elija vor dem großen und schrecklichen Tag des Herrn gesandt werden würde, um die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern zu wenden, damit nicht die ganze Erde mit einem Fluch geschlagen werde. Bevor wir den letzten Vers lesen, gibt Moroni offensichtlich eine andere Interpretation oder eine Moroni-Übersetzung. Es ist nicht so, dass eine richtig und die andere falsch ist, er übersetzt sie nur. Er sagt nicht, dass er die Herzen der Kinder umkehren soll, sondern dass er die Verheißungen, die den Vätern gegeben wurden, in die Herzen der Kinder pflanzen soll. Er sagt nicht: Ich werde ihn Elija offenbaren. Er sagt: Ich werde ihn dir offenbaren. Das Priestertum durch die Hand Elias. Und er sagt nicht: „Es sei denn, ihr seid von einem Fluch getroffen.“ Er sagt: „Damit nicht die ganze Erde völlig verwüstet werde.“
- 00:54:54 Mit anderen Worten, Maleachi, seine Prophezeiung und das Priestertum Elias, das wiederhergestellt werden wird, werden in der Lage sein, zu sichern, wird Joseph zu einem anderen Zeitpunkt sagen. Ich könnte „pflanzen“ mit „versiegeln“ oder „sichern“ übersetzen. Ich werde die Verheißungen der Patriarchen, die alten Verheißungen der Erhöhung über euch, versiegeln. Und diese Verheißungen umfassen die Segnungen des ewigen Fortschritts und der Familie, damit diese Erde nicht in ihrer Bestimmung zerstört wird. Die Bestimmung ist es, die Unsterblichkeit und das ewige Leben des Menschen zu verwirklichen. Gottes Leben, leben wie Gott. Und wir müssen gesegnet werden. Wir müssen uns versammeln, nun, ich sollte es in dieser Reihenfolge sagen. Wir müssen Israel im Bund versammeln. Wir müssen gesegnet werden und alle Segnungen der Erhöhung verheißen bekommen. Und wir müssen diese Segnungen auf die Menschen den Menschen gegenüber Gott und untereinander besiegeln. Das wird Elija tun.

- 00:55:58 Seine Macht wird manchmal als Siegelungsmacht bezeichnet, aber es ist die Siegelung alle Segnungen der Erhöhung. In Wirklichkeit ermöglicht Elija das, was Mose und Elias gerade wiederhergestellt haben. Wir können Israel nicht von allen Seiten des Schleiers und aus allen Ecken der Erde versammeln, ohne die Schlüssel zu haben, um diese Segnungen im Himmel zu besiegeln. Wir können das, was Elias von den Segnungen der Erhöhung Abrahams wiederhergestellt hat, nicht sichern ohne die Siegelungsmacht Elijas. Elija ist also wirklich der höchste Bote. Dies sind nur zwei Zitate, die ich aus dem entnommen habe, was [Joseph](#) über Elija gesagt hat. Wie soll Gott dieser Generation zu Hilfe kommen? Er wird Elija senden, und er wird die Bündnisse offenbaren, um die Herzen der Väter für die Kinder und die Kinder der Väter zu versiegeln. Und ein anderes Mal sagte Joseph Folgendes: Warum Elija senden? Weil er die Schlüssel der Vollmacht innehat, alle Verordnungen des Priestertums zu vollziehen.
- 00:57:07 Ich möchte Ihnen noch eine letzte Aussage von ihm kurz vor seinem Tod mitgeben. Das war im März 1944. Der Geist und die Macht und die Berufung Elias bestehen darin, dass ihr die Macht habt, die Schlüssel der Offenbarungen, Verordnungen, Orakel, Vollmachten und Begabungen der Fülle des Melchisedekischen Priestertums und des Reiches Gottes auf Erden zu halten und alle [Verordnungen](#) des Reiches Gottes zu vollziehen. Mit anderen Worten: Das Priestertum Elias ermöglicht die Fülle des Melchisedekischen Priestertums oder den Orden des Sohnes Gottes. Es ist wirklich das Priestertum, denn es ist das Priestertum, das es uns ermöglicht, wie Gott zu werden, um diese Segnungen auf unser Haupt zu siegeln.
- Hank Smith: 00:57:56 Das ist so schön. John hat das Wort „elegant“ verwendet. Ich liebe die 16. Es ist fast so, als hätte man jetzt alles, was man braucht.
- Dr. Anthony Sweat: 00:58:10 Ja, wir sollten diesen Vers lesen. Deshalb sind die Schlüssel dieser Evangeliumszeit in deine Hände gelegt. Daran kannst du erkennen, dass der große und schreckliche Tag des Herrn nahe ist, sogar vor der Tür steht. Ich sehe das als Grund zur Freude, so wie ihr auch, denn wann in der Geschichte der Welt hatten wir jemals das Wissen, die Schlüssel, die Fähigkeit, die Tempel, die Kommunikation, die Möglichkeit und die Freiheit, überall auf der Erde Tempel zu bauen, Israel aus allen vier Himmelsrichtungen und von beiden Seiten des Schleiers zu sammeln, sie in den Bund zu bringen, Familien zu endowen und zu vereinen und allen Kindern unseres himmlischen Vaters die Segnungen der Erhöhung zu versiegeln. Das bedeutet, dass dies der Höhepunkt ist, dass dies die Tage sind, auf die die Propheten seit Anbeginn der Zeit gewartet haben. Wir leben in dieser Fülle. Wenn wir Abschnitt 110 nicht lesen und uns darüber freuen können, dann kann ich Ihnen nicht helfen.
- John Bytheway: 00:59:19 Dann lesen Sie ihn noch einmal.
- Hank Smith: 00:59:23 [Elder Holland](#) würde sagen: Wenn Sie sich darüber nicht begeistern können, können Sie sich überhaupt nicht begeistern.

- Dr. Anthony Sweat: 00:59:29 Ja. Was gibt es Aufregenderes, als meine ganze Familie um mich zu versammeln, damit , dass niemand verloren geht. Ihnen die Fülle der Segnungen zu versprechen und sie an Gott und aneinander zu siegeln, damit sie ewigen Fortschritt haben können. Das ist die großartigste Botschaft auf dieser Erde.
- John Bytheway: 00:59:47 Diese ganze Diskussion hat mir geholfen zu verstehen, warum der Herr so besorgt war. Werdet ihr den Tempel bauen? Denn das ist es, was ich euch geben möchte. Das lässt mich daran denken, wo Elias, Elija und Mose hingegangen sind. Sind diese Männer schon fertig? Könntet ihr euch beeilen? Wir möchten kommen, wir möchten euch mit all dem segnen. Ich verstehe die Dringlichkeit, den Tempel zu bauen, damit all dies wiederhergestellt werden kann.
- Hank Smith: 01:00:13 Anthony, wie wichtig ist Ihnen Ihre Arbeit an der BYU, die Kirchengeschichte und das Schreiben dieser Bücher über den Tempel? März 1936 und April 1936.
- Dr. Anthony Sweat: 01:00:27 Es ist alles. Ich finde so viel Kraft, Sinn und Erfüllung in den Segnungen des Tempels. Es ist alles für mich als Pädagoge, aber vor allem als Ehemann und Vater und als Diener im Reich Gottes. Der April 1836 ist das, was all dies ermöglicht. Er ist der Katalysator. Er ist der Dreh- und Angelpunkt für diese Segnungen der Erhöhung. Und natürlich werden sie in Nauvoo weiter ausgebaut werden. Joseph wird diese Schlüssel erweitern und einsetzen, um die Toten zu erlösen, die Heiligen zu begabt und zu siegeln, denn in Kirtland werden sie noch nicht gesiegelt, und um Familien zu verbinden. Es sollte also noch mehr kommen, aber dies ist der Auslöser für die Segnungen des Tempels in den Letzten Tagen.
- Hank Smith: 01:01:24 Ich bin dankbar, dass Joseph Smith gute Tage hatte. Wir wissen, dass er viele schwere Tage hatte.
- John Bytheway: 01:01:30 Wirklich schwere Tage. So kraftvoll. Diese Aussage in Vers neun. Die Herzen von Tausenden und Zehntausenden werden sich aufgrund der Segnungen, die ausgegossen werden, sehr freuen. Ich meine, wie oft liest man so etwas? Aufgrund dessen werden sich die Herzen von Tausenden, Zehntausenden freuen. Das geschieht immer noch.
- Dr. Anthony Sweat: 01:01:53 Wie viele Menschen, im wahrsten Sinne des Wortes. Das ist nicht nur metaphorisch gemeint. Denken Sie an die Hunderte von Tempeln und die Millionen von Heiligen der Letzten Tage, die ihre Begabung empfangen haben, an ihre Lieben gesiegelt sind und denen große Segnungen verheißen sind. Die Freude und das Jubeln, die sie empfinden, wenn sie im Haus des Herrn Gottesdienst feiern, und dann erweitern Sie das auf die andere Seite des Schleiers, auf all diejenigen, die diese heiligen Handlungen stellvertretend empfangen. Ich meine, es ist eine buchstäbliche Erfüllung, dies in unseren Tagen zu sehen, in denen Tempel das Land übersäen und dieses großartige Werk voranschreitet. Es ist das größte Werk, das auf der Erde geschieht. Es gibt viele wichtige Werke, aber dies ist das Werk. Das ist das Großartige daran. Es wird die ganze Welt überraschen, wenn

Jesus wiederkommt. Jesus sagt im Wesentlichen, wir müssen uns versammeln alle Menschen auf der ganzen Welt zu einem Bundesvolk guten Glaubens zu machen. Wie sollen wir das tun? Und er sagt: Wir haben daran gearbeitet, und ich habe meine Leute mit dieser Arbeit begonnen, und wir haben die ganze Menschheitsfamilie gebunden und versiegelt und sie mit Gaben und Segnungen ausgestattet, um diese Segnungen zu sichern. Das ist größer als jede andere Arbeit, die derzeit geschieht, wie unsere Propheten bezeugt haben.

Hank Smith: 01:03:11

Anthony, wenn es dir recht ist, möchte ich dir eine letzte Frage stellen, John, du kannst dich gerne einbringen. Am Ende deiner Rede an der BYU hast du gesagt: Wenn ihr den Tempel verlasst, seid fleißige Schüler und bemüht euch bewusst, diese Bündnisse und Konzepte im täglichen Leben zu praktizieren. Arbeitet daran. Übt. Fangt von vorne an. Richtet euch neu aus, steigert eure Präzision und gebt niemals auf. Gott gibt dich nicht auf. Gib ihn nicht auf. Fahren Sie fort und sprechen Sie über die Kraft, die Gott uns geben möchte, dass wir unsere Begabung wirklich empfangen können. Wir haben Zuhörer auf der ganzen Welt, von denen einige vollständig vom Tempel und der dort vorhandenen Macht überzeugt sind. Und dann gibt es vielleicht andere, die sich noch etwas zurückhalten, weil sie nicht wissen, ob der Tempel etwas für sie ist, ob sie dazugehören oder ob sie es verstehen können. Nachdem wir diese Abschnitte und den Tempel studiert haben, lassen Sie uns mit ihnen sprechen. Lassen Sie uns unsere gemeinsame Zeit damit beenden, mit ihnen zu sprechen. Sagen Sie uns, was Sie über den heiligen Tempel denken.

Dr. Anthony Sweat: 01:04:25

Das Erste, was ich sagen würde, ist: Denkt an den Tempel. In Abschnitt 88 bezeichnet er ihn als Haus des Lernens. Der Herr lehrt durch Gleichnisse. Der Tempel ist ein großartiges Gleichnis, insbesondere die Tempelbegabung, deren Darstellung geheimnisvoll sein soll und über alle Kulturen und Zeiten hinweg verständlich sein soll. Sie ist nicht dazu gedacht, auf den ersten Blick verstanden zu werden. Ich behaupte nicht, dass ich sie verstanden habe. Ich lerne weiterhin im Haus des Lernens. Wenn jetzt jemand da draußen sagt, dass er es nicht ganz versteht, würde ich zunächst einmal sagen, dass das daran liegt, dass die meisten Jünger des Erretters die meisten seiner Gleichnisse zunächst auch nicht ganz verstanden haben, aber Tausende von Jahren später verstehen wir sie. Wir verstehen zumindest einen Teil davon, die wichtigsten Teile, und der Tempel wird sich Ihnen und mir weiter offenbaren, wenn wir fleißig bitten, suchen und anklopfen.

01:05:38

Aber wir können nicht erwarten. Der Herr möchte, dass es Ebenen der Tiefe für ein lebenslanges Lernen gibt, und wir können nicht erwarten, dass sich alles beim ersten Besuch oder sogar beim zehnten Besuch offenbart. Geben Sie sich Zeit. Das zweite, was ich insbesondere über das Haus des Herrn sagen möchte, ist, dass er uns durch Symbole und Rituale lehrt. Wir sagen gerne, dass wir ein symbolisches Volk sind, aber das sind wir wirklich nicht. Wenn ich zu den modernen amerikanischen Heiligen sprechen könnte, mit denen ich am besten vertraut bin, dann sind wir ein sehr wörtliches Volk. Wir sind nicht tief in Symbolen und

Ritualen verwurzelt. Unsere Kirche ist größtenteils ziemlich bodenständig in dem , dass sie praktisch ist. Ich meine das nicht negativ. Wir haben einen sehr praktischen Glauben. Wir haben einen sehr utilitaristischen Glauben. Unsere Kirche ist ziemlich geradlinig. In unserem Sonntagsgottesdienst haben wir Sonntagsschulklassen, und die einzigen Rituale sind das Abendmahl und vielleicht ein Segen.

01:06:41 Aber dann betreten wir das Haus des Herrn, und alles ist voller Symbole und Rituale, an die wir nicht gewöhnt sind. Anstatt dies kritisch zu betrachten, sollten wir uns vielleicht fragen, wie wir Symbole und Rituale besser interpretieren können. Und das erfordert ein lebenslanges Lernen. Aber das Letzte, was ich sagen möchte, ist, dass der Herr gesagt hat, es sei sein Haus und sein Name werde darauf stehen. Es ist das Haus des Herrn. Jedes Mal, wenn wir in den Tempel gehen, sollten wir in jedem Aspekt nach dem Herrn suchen. Von der Kleidung über die Beleuchtung bis hin zu den Türen und zum Beispiel, wenn man einen Siegelungsraum betritt: Warum sind Braut und Bräutigam in diese hochpriesterliche Kleidung gekleidet? Weil Jesus unser Hohepriester ist. Wir folgen seiner Ordnung. Wir sagen, dass wir ein Leben nach dem Bund führen werden, und wir knien vor einem Altar nieder, der einen Opferaltar symbolisiert, so wie Jesus sein Leben geopfert hat, und wir schließen über diesem Altar einen Bund, dass wir unser Leben auf Jesus Christus und seine Lehren gründen werden.

01:08:01 Und ich werde durch die Gnade Jesu Christi mit Segnungen versprochen werden. Ich werde einen Kronleuchter haben, der das Licht der Welt symbolisiert und über mir und den Fenstern hängt, und das alles ist der Erlöser. Vielleicht ist das Letzte, was ich sagen möchte, dass man in jedem Aspekt des Tempels nach dem Erlöser suchen soll. Und je mehr man nach ihm sucht, desto mehr wird man ihn finden. Und desto mehr wird man erkennen, dass dies wirklich sein Haus ist und dass sein Name dort ist und dass seine Macht dort ist. Ich hoffe, dass dies den Menschen helfen wird, Dinge zu finden, nach denen sie suchen können, während sie weiterhin lernen, das Haus des Herrn zu lieben.

John Bytheway: 01:08:39 Ich finde es großartig. Anthony, als ich Bischof war, hatten wir einmal das Thema „Was ist dein nächster Schritt?“. Für manche war ihr nächster Schritt, ihre persönlichen Gebete zu sprechen. Für andere war es, zu uns zu kommen und das Abendmahl zu nehmen. Für wieder andere war es, sich eine Empfehlung ausstellen zu lassen. Und für manche war es, diese auch zu nutzen. Ich habe ein persönliches Zeugnis davon, dass der Herr möchte, dass die Menschen in den Tempel kommen. Das habe ich als Bischof so oft gespürt, als ich diejenigen darauf vorbereitet habe, eine Empfehlung zu erhalten. Er möchte, dass ihr dort seid. Er vergibt Sünden. Junge, wenn das dein nächster Schritt ist, dann geh dorthin. Denn dort wirst du ihn finden, wie du es gerade versprochen hast.

Hank Smith: 01:09:27 Anthony, vielen Dank, dass Sie sich heute Zeit für uns genommen haben. Sie verfügen über so viel Fachwissen und geben es großzügig weiter. Das ist etwas Wunderbares. Vielen Dank.

Dr. Anthony Sweat:	01:09:37	Vielen Dank. Vielen Dank für die großartige Arbeit, die Sie leisten. Was ihr tut, die Familie Sorensen und dieser ganze Podcast. Es ist wirklich unglaublich, und ihr seid ein Segen für unzählige Menschen. Vielen Dank euch beiden. Ich unterhalte mich hier gerade mit Freunden. Was für ein Segen, mit euch beiden zusammen zu sein. Ihr seid großartige Lehrer und Freunde, und ich liebe euch beide so sehr.
Hank Smith:	01:09:56	Wir lieben euch. Wenn wir eine Aufnahme wie diese beenden, bin ich überwältigt von der Güte des Herrn, dass ich Teil von so etwas sein darf.
John Bytheway:	01:10:05	Ich auch.
Hank Smith:	01:10:06	Ja. Oft sagen die Leute zu John: „Danke für das, was Sie tun.“ Und ich antworte: „Nein, ich danke Ihnen, dass Sie zuhören.“ Denn wenn Sie nicht zuhören würden, könnten wir das hier nicht machen.
John Bytheway:	01:10:14	Manchmal kann ich es kaum glauben.
Hank Smith:	01:10:16	Und danke Cindy in unserem Namen, dass wir dich für ein paar Stunden ausleihen durften. Wir möchten Dr. Anthony Sweat dafür danken, dass er heute bei uns war und sich Zeit genommen hat. Wir sind Shannon Sorensen, unserer ausführenden Produzentin, unseren Sponsoren David und Verla Sorensen dankbar. Und in jeder Folge gedenken wir unserem Gründer. Er hätte das geliebt. Da bin ich mir sicher. Steve Sorensen. Wir hoffen, dass Sie nächste Woche wieder dabei sind. Die Wiederherstellung geht weiter, auf followHIM.



- Hank Smith: 00:03 Hallo und willkommen bei followHIM Favorites. Hier stellen John und ich eine Geschichte erzählen, die zur Lektion der Woche passt. John, Lehre und Bündnisse 109 und 110, der Kirtland-Tempel. Du hast mir erzählt, dass du eine Geschichte zu diesen beiden Abschnitten hast.
- John Bytheway: 00:15 Ja, und es geht eher darum, darüber nachzudenken, wie der Tempel uns segnen kann. 109 war das Weihungsgebet. 110 war das anschließende Erscheinen des Erretters. Erinnerst du dich, Hank, an Schwester Ardeth Kapp?
- Hank Smith: 00:29 Ich vermute, die Präsidentin der Jungen Damen.
- John Bytheway: 00:32 Die Präsidentin der Allgemeinen Präsidentschaft der Jungen Damen. Sie hat das Motto der Jungen Damen entwickelt, die Werte, die durch Inspiration aktualisiert und für die weltweite Kirche ein wenig angepasst wurden. Ihre Schwester, Sharon Green Larson, war Mitglied der Allgemeinen Präsidentschaft der Jungen Damen und erzählte die beste Geschichte über diese junge Frau. Sie sagte, ihr Name sei nicht Heather, aber ich werde sie Heather nennen. Heather geht zu dieser Party. Sie sagte, sie kommt dort an, geht hinein, eine Weile ist alles in Ordnung, dann wird die Musik schlechter. Schwester Larson erzählte, dass ihre Freunde nach und nach in dunkle Räume verschwanden. Plötzlich hat Heather dieses Gefühl, Hank, über das wir alle gesprochen haben. Ich sollte nicht hier sein. Okay, das ist kein heiliger Ort. Was soll ich tun? Und sie sagte, ich müsse mich entscheiden: entweder diese Leute oder meine Prinzipien. Ich konnte nicht beides haben. Ich wusste, dass ich nicht wollte, dass das, was ich hörte, und die Filme, die dort liefen, meine Gedanken beeinflussen würden.
- 01:32 Egal, wie sehr ich mit diesen beliebten Leuten zusammen sein wollte, ich wusste, dass ich nicht dorthin gehörte. Sie sagte, ich habe meine Mutter angerufen. Das ist ein peinlicher Anruf. Was wird Mama sagen? Oder Papa? Oh, Schatz, schau dir einfach all das Böse an, aber mach nicht mit. Nein, wahrscheinlich nicht. Richtig? Also sagt sie, Mama ist auf dem Weg. Ich gehe zur Haustür. Sie denkt wahrscheinlich: Oh, habe ich mich geirrt? Sollte ich einfach bleiben? Was soll ich tun? Ich weiß nicht, wo das stattgefunden hat, Hank, aber dir fallen wahrscheinlich ein paar Orte ein, an denen das hätte sein können
. Sie schaut aus dem Fenster und sieht den Tempel

auf dem Hügel. Sie sagte, das sei der Herr gewesen, der gesagt habe Heather, du triffst die richtige Entscheidung. Hank schaut aus dem Fenster und sieht die America First Credit Union. Ich glaube nicht, dass sich dieselbe Geschichte wiederholt.

- Hank Smith: 02:16 Ja.
- John Bytheway: 02:16 Ich glaube nicht, dass sie geht, wissen Sie, sie sagt sich: Ich sollte. Ja. Ich sollte einen Immobilienkredit aufnehmen. Nur 8,9 % Jahreszins bei genehmigtem Kredit, aber sie hat den Tempel gesehen. Sie hatte dieses Gefühl. Das ist mein Ziel. Dort möchte ich hin. Das ist es, was ich mir vom Leben erhoffe. Sie sagte, das sei die Art und Weise, wie der Herr ihr sagte: Ja. Du tust das Richtige. Das erinnerte mich daran, Hank, wie Elder Ballard sagte: Wenn du nicht in den Tempel gehen kannst, geh einfach zum Tempelgelände. Wenn du an einem Tag nicht hineingehen kannst, geh einfach zum Tempelgelände, spaziere dort herum und spüre den Geist dieses Ortes. Diese Geschichte erinnerte mich an diese Abschnitte.
- Hank Smith: 02:51 Ja, das ist fantastisch. Manchmal muss man ohne Freunde nach Hause gehen, aber mit dem Heiligen Geist.
- John Bytheway: 02:58 Ja.
- Hank Smith: 02:59 Richtig. Man möchte nicht ohne den Heiligen Geist mit Freunden nach Hause gehen.
- John Bytheway: 03:03 Danke, dass Sie das so formuliert haben. Hank, der Heilige Geist ist der beste Freund der Welt, und wenn Ihr bester Freund die Party verlässt, gehen Sie mit ihm.
- Hank Smith: 03:09 Geh mit ihm. In diesem Moment denkt sie wahrscheinlich: Vielleicht übertreibe ich es, und dann sieht sie den Tempel. Nein, mir geht es gut.
- John Bytheway: 03:16 Nein. Nein. Mir geht es gut. Mama, hol mich ab. Super.
- Hank Smith: 03:20 Ja. Hol mich ab und geh mit mir Eis essen.
- John Bytheway: 03:23 Ja.
- Hank Smith: 03:23 Hey, wir hoffen, dass Sie sich unseren vollständigen Podcast anhören. Er heißt „followHIM“. Sie finden ihn überall dort, wo Sie Ihre Podcasts beziehen. Diese Woche sprechen wir mit Dr. Anthony Sweat über die Abschnitte 109 und 110, wie bereits angekündigt. Er ist unglaublich.
- John Bytheway: 03:35 Unglaublich.
- Hank Smith: 03:36 Er führt uns durch diese Abschnitte,

John Bytheway:	03:38	Sehr gut.
Hank Smith:	03:38	Und dabei weist er auf wunderschöne, wunderschöne Lehren hin. Dann kommen Sie nächste Woche wieder hierher. Wir machen eine weitere Folge von „FollowHIM Favorites“.